

# Amtsblatt BRUCHSAL



Donnerstag, 26. Oktober 2017  
Nummer 43 | [www.bruchsal.de](http://www.bruchsal.de)

Mitglied der  
Technologie  
Region Karlsruhe  
Hightech trifft Lebensart



**Jüdischer Friedhof: Nachfahren ersetzen Grabplatte**

**HALL OF ROCK**

ALEX IM WESTERLAND  
DIE TOTEN HOSEN / DIE ARZTE TRIBUTE

HEART OF CHROME

DAS HEILIGE BARGELD  
RESISTANCE

**Konzertveranstaltung der  
Jugendabteilung des TVO**



## Volkliedersingen

Mit Johann J. Beichel am Sonntag, 29. Oktober, 18 Uhr  
im Ehrenbergsaal des Bruchsaler Bürgerzentrums



**Familienfreundliche Unternehmen in der Wirtschaftsregion ausgezeichnet**

### Aus dem Inhalt:

Kernstadt . . . . .	Seite 21
Büchenau . . . . .	Seite 27
Heidelsheim. . . . .	Seite 29
Helmsheim . . . . .	Seite 31
Obergrombach. . . . .	Seite 33
Untergrombach . . . . .	Seite 35

**DTB**   
DEUTSCHER TURNER-BUND



## Deutscher Turntag 4. November 2017 9-18 Uhr Bürgerzentrum Bruchsal

Führungskräfte beraten über  
„Zukunftsaufgaben der Turnbewegung“

## Hinweis geänderter Redaktionsschluss in KW 44

Redaktionsschluss: Freitag, 27. Oktober, 10 Uhr  
Verteilung: Freitag, 03. November

### „Zukunftsaufgaben der Turnbewegung“

## Führungskräfte beim Deutschen Turntag im Bürgerzentrum

Am Samstag, 4. November 2017 findet im Bürgerzentrum der Stadt Bruchsal der Deutsche Turntag 2017 statt. Mit 406 stimmberechtigten Führungskräften aus den Führungsgremien und Landesturnverbänden des DTB ist der Deutsche Turntag das oberste beschlussfassende Organ, sozusagen das Parlament des Deutschen Turner-Bundes, und findet alle zwei Jahre statt.

Der Ablauf des Deutschen Turntages 2017 in Bruchsal sieht eine Eröffnungsveranstaltung sowie einen parlamentarischen Teil vor, bevor sich die Delegierten am Abend zum geselligen Teil beim „Badischen Abend“ treffen. Neben dem Deutschen Turntag finden vom 3. bis 5. November 2017 weitere Tagungen des DTB in Bruchsal statt. Am Freitagvormittag trifft sich das Präsidium des DTB zur Vorbereitung der einzelnen Tagungen, ehe am Nachmittag mit dem Verbandsrat die

Präsidentinnen und Präsidenten der Landesturnverbände dazu stoßen. Hier stellt der DTB mit „Turn10“ ein Übungs- und Wettkampfprogramm für das Gerätturnen im unteren und mittleren Leistungsbereich vor, das zur weiteren Popularisierung des Gerätturnens beitragen soll. Das Programm „Turn10“ will der DTB aus Österreich importieren und hat in diesem Zusammenhang den Präsidenten und den Generalsekretär des Österreichischen Fachverbandes für Turnen (ÖFT) zu Gast.

Am Sonntag findet die Tagung des DTB-Hauptausschusses mit seinen rund 80 Führungskräften statt, bei dem der Haushalt für 2018 verabschiedet wird und die Mitglieder der Vorstände in den Verbandsbereichen gewählt werden. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Neuordnung des Passwesens im Zuge der Digitalisierung, die ab 2019 in Kraft treten soll.



### Deutscher Turntag

04. November 2017  
9 – 18 Uhr  
Bürgerzentrum Bruchsal

„Zukunftsaufgaben der  
Turnbewegung“



### Zum achten Mal am 29. Oktober im Bürgerzentrum

## Volkliedersingen boomt in Bruchsal

Dieses Konzert hat längst seine eigene treue – und weiterhin wachsende – Fangemeinde: Wenn Johann J. Beichel am Sonntag, 29. Oktober, um 18 Uhr wieder Jung und Alt zum Volkliedersingen in den Ehrenbergsaal des Bruchsaler Bürgerzentrums einlädt, wird für die große Schar der Mitwirkenden einmal mehr die ganz persönliche Freude am gemeinsamen Singen im Vordergrund stehen. Eine gute Stunde lang tun dann viele das, was vor dem Aufkommen elektronischer Ablenkungen allerorten üblich war, nämlich gemeinsam und in entspannter Runde generationsübergreifend geläufige und vertraute Lieder anstimmen.

Eher zufällig entstand die Bruchsaler Idee des Offenen Volkliedersingens im November 2011. Für das Einsingen in den Landkreis-Projektchören wählte Chorleiter Beichel bekannte Volklieder nach Sätzen von Friedrich Silcher, welche große Begeisterung und den Wunsch aufkommen ließen, einmal bei einem gesonderten Termin ausschließlich Volklieder zu singen. So fiel die Entscheidung, an einem geruhamen Herbsttag ein erstes öffentliches Volkliedersingen zu wagen und mit einem Benefizzweck zu verknüpfen. Da-

mals und in den Folgejahren fanden immer mehr als 300 singbegeisterte Frauen, Männer, Eltern, Großeltern und Kinder den Weg in den Ehrenbergsaal. Diesem echten musikalischen Bedürfnis wird Beichel, der in diesem Jahr mit umjubelten Abschiedskonzerten den Taktstock beim Bruchsaler Barockensemble und bei den Landkreis-Projektchören nieder-

gelegt hat, auch weiterhin entsprechen und stellt seinen Volkliedersingen am 29. Oktober unter das Motto: „Viva, viva la musica ...“. Der Eintritt ist frei, es wird um eine Spende für die konfessionsübergreifende Jugendarbeit der Bruchsaler Pfadfinder gebeten. Unterstützt wird das Benefizprojekt von der Dr.-Bertold-Moos-Stiftung. tam



Singbegeisterte Frauen, Männer, Eltern, Großeltern und Kinder sind am Sonntag, 29. Oktober, 18 Uhr zum Singen in das Bürgerzentrum eingeladen. Taktgeber ist Johann J. Beichel. Foto: Öfner

## Familienfreundliche Unternehmen ausgezeichnet

„Familienfreundlich in der Wirtschaftsregion Bruchsal“ lautet das Prädikat mit Urkunde, das in diesem Jahr 19 Betriebe aus Bruchsal und der Region erhielten. In einer Feierstunde im Rathaus Bruchsal überreichte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick als Aufsichtsratsvorsitzende der regionalen Wirtschaftsförderung (WFG) Bruchsal die Urkunden an folgende 19 Betriebe und Behörden:

- Amtsgericht Bruchsal
- Anton Debatin GmbH
- AOK Gesundheitskasse Mittlerer Oberrhein
- BHM Planungsgesellschaft
- Evangelisches Altenzentrum Bruchsal
- GETTYGO GmbH
- Händel GGG GmbH
- John Deere GmbH & Co. KG Bruchsal
- Landratsamt Karlsruhe, Außenstelle Bruchsal
- Linhardt & Co. GmbH
- ophelis GmbH
- Sparkasse Kraichgau
- Stadt Bruchsal
- Staudt Heizung Sanitär GmbH
- Sulzer Pumpen (Deutschland) GmbH
- Tageselternverein Bruchsal
- Volksbank Bruchsal-Bretten eG
- K.I.S. Kronauer Industrieschilder GmbH
- LCK GmbH, Leder- u. Möbelpflegeprodukte

Einige davon erhielten bereits zum zweiten Mal diese Familienfreundlichkeitsurkunde. Alle Firmen in der Wirtschaftsregion waren aufgerufen, ihre Maßnahmen für eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Arbeitsplatz in einem Fragebogen zu nennen und zu beschreiben. Mit 27,5 und je 24,5 Gesamtpunkten schnitten in der Bewertung am besten ab John Deere Bruchsal, das Landratsamt Außenstelle Bruchsal und die Firma Linhardt in Hambrücken. Auch die Stadt Bruchsal selbst erhielt mit einer für Behörden guten Punktzahl das Zertifikat. „Alle Firmen, die heute eine Urkunde erhalten, sind vorbildhafte Beispiele und sollen motivieren, die Familien der Mitarbeiter als wichtigen Faktor für die Personalentwicklung wahrzunehmen“, sagte die Oberbürgermeisterin. Die familienfreundlichen Maßnahmen bezogen sich zum

Beispiel auf flexible Arbeitszeiten, je nach Familien- und Lebenssituation mit Arbeitszeitkonten, Vertrauensarbeitszeit oder besonderen Urlaubsregelungen für Familien mit Kindern. Einige Firmen laden ihre Mitarbeiter zu Familientagen oder Sommerfesten ein, damit die Partner und Kinder den Arbeitsplatz kennenlernen können. Es gibt firmenspezifische Gesundheitstage oder Pflege-Guides als Hilfestellung bei pflegebedürftigen Angehörigen. Die Firma Linhardt in Hambrücken hat zum Beispiel ganz neu einen Kooperationsvertrag mit dem Caritasverband Bruchsal geschlossen mit Beratungsmöglichkeiten in allen Lebenslagen der Mitarbeiter. Weitere Angebote sind Sprachkurse, Hilfe bei der Wohnungssuche, aktive Gesundheitsförderung, Massage am Arbeitsplatz, Förderung der Selbstorganisation der Mitarbeiter und viele andere kreative Ideen, die den Mitarbeitern helfen. Die Firmenvertreter berichteten vom Erfolg dieser Maßnahmen: „Wir haben eine geringere Fluktuation, einen höheren Frauenanteil, zufriedener Mitarbeiter und eine hohe Qualität in der Produktion.“ Ein Fachvortrag von Brigitte Herrmann, Beraterin und Autorin sowie Patricia Montbrun-Löffler, Arbeitsagentur stellte die Familienkompetenzen der Mitarbeiter als wichtigen Bestandteil der Personalentwicklung vor. „Familienzeit ist zum Karriere-Baustein geworden“, sagten die beiden Expertinnen. Familienfreundlichkeit sei keine großzügige Ausnahme, sondern eine Situation zum beiderseitigen Vorteil, insbesondere für die Gewinnung und das Behalten von Fachkräften im Unternehmen. art



19 Betriebe aus Bruchsal und der Region erhielten für ihre familienfreundliche Unternehmensführung eine Urkunde. Foto: Stock

## Eckwerte für den Haushalt 2018

	Plan 2017	Plan 2018
Erträge	114.512.950 €	123.234.090 €
Aufwendungen	115.487.160 €	123.124.010 €
Ergebnishaushalt	-974.210 €	110.080 €
Zahlungsmittel ErgHH	2.279.460 €	4.418.720 €
Einzahlungen (investiv)	9.920.250 €	3.801.800 €
Auszahlungen (investiv)	15.467.700 €	16.527.850 €
Kreditaufnahme	5.000.000 €	7.000.000 €
Tilgungen	1.740.000 €	1.800.000 €
nachrichtlich Nettokreditaufnahme	3.260.000 €	5.200.000 €
Änderung Finanzierungsmittel	-7.990 €	-3.107.330 €

Mehr Informationen erhalten Sie im nächsten Amtsblatt und im Internet unter [www.bruchsal.de](http://www.bruchsal.de) unter Wirtschaft und Finanzen.

## AUF EIN WORT



### Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in der Gemeinderatssitzung am vergangenen Dienstag habe ich den Haushalt für das kommende Jahr eingebracht. Die allgemeine Wirtschaftslage in der Welt und in Deutschland ist so gut, dass wir auch in Zukunft mit einem soliden Aufschwung und damit auch mit weiterhin wachsenden Steuereinnahmen rechnen können. Wann also sollten wir in Bruchsal größere Investitionen in Angriff nehmen, wenn nicht jetzt?

Ein wichtiges Zukunftsthema ist das Wohnen. Ausgebaut werden sollen die Areale Innenstadt Südwest, Südstadt, Weidenbusch und alle Ortsteile. Die B-35-Ostumgehung wird uns in den nächsten Jahren beschäftigen. Auch die Sicherheit und die Stärkung der Familien wollen wir im Blick behalten.

Unter dem Titel „Bruchsal 4.0“ ist das zweite große Kapitel den Chancen der Digitalisierung gewidmet. Da passte es ganz gut, dass der Gemeinderat genau zu dieser Sitzung erstmals alle Unterlagen digital erhalten hatte – als ersten Schritt in eine papierlose Ratsarbeit.

Damit wir uns alle in unserer Stadt wohlfühlen, müssen Kultur und Ästhetik weiter ausgebaut werden. Besondere Schwerpunkte sind der Umbau des Platzes vor dem Bahnhof, die Gleisunterquerung und das Anlegen und Pflegen von Grünflächen in der Kernstadt und allen Ortsteilen.

Das Wichtigste bleibt jedoch der Zusammenhalt der Bürgerschaft, deswegen bitte ich Sie alle, Ihren Beitrag zu leisten, damit unsere Stadt vorankommt. Vor allem müssen aber die zivilgesellschaftlichen Akteure gestärkt werden.

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

P.S. Die gesamte Rede und den Entwurf des Haushaltsplanes können Sie auf der Homepage der Stadt Bruchsal unter [www.Bruchsal.de](http://www.Bruchsal.de) nachlesen.

Energie. Lebensqualität. Mobilität.

www.stadtwerke-bruchsal.de

Stadtwerke Bruchsal  
Energie Wasser Wärme Gas

## Auszubildende organisierten internen Stadtwerke-Gesundheitstag

Zusammenarbeit mit externen Gesundheitsexperten stand unter dem Motto „Zeit für Ihre Gesundheit“

Der Gesundheitstag der Bruchsaler Stadtwerke am 18. Oktober stand unter dem Motto „Zeit für Ihre Gesundheit!“. Die unterschiedlichen Angebote reichten von A wie Apfel bis T wie Theraband. Unterbreitet wurden sie von den Auszubildenden der Stadtwerke Bruchsal GmbH (SWB) sowie der Unternehmenstochter Energie- und Wasserversorgung Bruchsal GmbH (ewb). Die Auszubildenden Sophia Hager und Yannic Janzer übernahmen die Planung, die Organisation, den Einkauf und die Durchführung. Unterstützt wurden sie von Maren Leitzbach, Tom Amann, Stani Deisel, Julian Fischer, Serkan Özdemir, Bastian Richter sowie Jan-Niklas Rütz. Professionellen Beistand suchten sie sich bei den Gesundheitsexperten der BARMER GEK. In der Zeit von 10 bis 15 Uhr konnte man sich Lungenvolumen, Lungenal-

ter und Körperfett messen lassen. Ein Vortrag zeigte verschiedene Möglichkeiten auf, sich im beruflichen Alltag gesund und ausgewogen zu ernähren. Für die Mittagspause hatten die Azubis leichte Dinkelvollkornbrot-Schnittchen mit Lachs- oder Gemüse-Brottaufstrich sowie vitaminreichem Gemüse vorbereitet. Nach der Pause hieß es „Kurzurlaub für die Seele“, Titel eines Vortrags über Entspannung. Im Rahmen von „Atem-Oasen“ konnte man erfahren, wie man mit Atem und Achtsamkeit loslassen, entspannen, Energie aufbauen und Kraft gewinnen kann. Die Fachangestellten in spe für Bäderbetriebe boten darüber hinaus praktische Übungen an, bei denen es galt, gezielt mit dem Theraband den Rücken zu stärken. Am Stand der Gesundheitsexperten gab es Infomaterial zu den vorgestellten Themen. tw



Ein Apfel am Tag... und lecker-leichte Dinkelvollkornschnittchen für die Mittagspause waren nur ein Minimum der gesunden Tipps im Angebot der Stadtwerke-Auszubildenden. Foto: tw

Alle Artikel in Originallänge auf  
[www.stadtwerke-bruchsal.de](http://www.stadtwerke-bruchsal.de)

## Stadtwerke konnten insgesamt rund 111.100 Badegäste begrüßen

Die meisten Besucher verzeichneten Bruchsal's Freibäder in den Sommermonaten Juni, Juli und August

Für die Stadtwerke Bruchsal GmbH (SWB) als Betreiberin der drei Freibäder in Bruchsal, Heildelsheim und Obergrombach war der Sommer 2017 zunächst ziemlich durchwachsen, fiel am Ende aber insgesamt doch noch recht versöhnlich aus. Rund 111.100 Badegäste konnten das Bruchsaler „SaSch!“ sowie das Heildelsheimer und das Obergrombacher Freibad in diesem Jahr in Summe begrüßen. Knapp 89.300 Badegäste zählte allein der schönste Strand der Stadt, das Freibad SaSch! im Sportzentrum. Etwa 10.400 Badegäste fanden im besonders bei jungen Familien beliebten Freibad Heildelsheim die gewünschte Erfrischung.

Das Freibad Obergrombach, das am idyllischsten im Schutze der Burg gelegene, älteste und kleinste Freibad Bruchsal's, lag in etwa gleichauf mit rund 11.400 Badegästen. In den Monaten Mai, Juni, Juli und August war der Ansturm auf die drei Bäder insgesamt am größten, der Juni war der mit Abstand beliebteste Monat, gefolgt von August und Juli. Im Mai waren die Bäder ebenfalls heiß begehrt, wegen des relativ späten Starts in die Freibadsaison spielt er in der Statistik allerdings eine eher untergeordnete Rolle. Im September konnten sich vergleichsweise relativ wenige Badegäste für das sportliche Schwimmen unter freiem Him-

mel begeistern. Insgesamt fiel die Bruchsaler Freibadsaison, die dieses Jahr vom 25. Mai bis zum 10. September dauerte, zufriedenstellend aus. Zeitgleich mit dem Ende der Sommerferien wurden auch die Bruchsaler Freibäder wieder geschlossen. Die SWB hat als Bäder- und Saunabetreiberin wie jedes Jahr die Sommerpause von Hallenbad und Saunalandschaft sinnvoll genutzt für die Durchführung der jährlichen Revisions- und Instandhaltungsarbeiten. Bereits seit Anfang September lädt die Sauna im SaSch! ihre Gäste wieder zum gesunden Schwitzen ein. Seit Mitte September hat auch das Hallenbad im SaSch! wieder seine Pforten für alle Schwimmbegeisterten geöffnet. Das Heildelsheimer Hallenbad steht ausschließlich den Bruchsaler Schulen und Vereinen für deren sportliche Aktivitäten zur Verfügung. Die aktuellen Öffnungszeiten des Hallenbads und der Sauna im SaSch!, die gültigen Eintrittspreise sowie weitere Informationen erhalten Badegäste und Saunabesucher unter der Telefonnummer (07251) 706-261 und auf [sasch-bruchsal.de](http://sasch-bruchsal.de) im Internet. tw



Freibad SaSch!

Foto: tw

## Warnung vor Stromliefervertragsabschlüssen am Telefon

Energievertrieb des Stadtwerke-Energiedienstleisters ewb schließt keine Verträge am Telefon oder an der Haustür ab

Die Stadtwerke Bruchsal GmbH (SWB) möchte aus aktuellem Anlass die Kunden ihres Energiedienstleisters Energie- und Wasserversorgung Bruchsal GmbH (ewb) davor warnen, Energieversorgungsverträge jedweder Art am Telefon oder an der Haustüre abzuschließen oder in einem solchen Zusammenhang Änderungsverträge mündlich oder schriftlich zu bestätigen, die angeblich geeignet sind, den monatlichen

Abschlagsbetrag für die Versorgung mit Strom oder Erdgas zu reduzieren. Wie jeder vertrauenswürdige Energiedienstleister leistet sich die ewb einen Kundenservice vor Ort in Bruchsal, dessen Mitarbeiter den Kunden in der Schnabel-Henning-Straße 1a und seit kurzem auch in der Bahnhofstraße 1 während der durchgehenden Servicezeiten für Fragen rund um die Jahresverbrauchsabrechnung, Energielieferverträge, die

Trinkwasserqualität und vieles mehr zur Verfügung stehen. Es gibt immer wieder unseriöse Vertriebsmitarbeiter mit äußerst fragwürdigen Methoden, die in betrügerischer Absicht behaupten, im Namen der ewb Vertragsänderungen vornehmen zu wollen, um die Kunden zu günstigeren Konditionen mit Energie zu versorgen. Fragen beantworten die ewb-Mitarbeiter unter der kostenlosen Servicenummer 0800 706-0444. tw

## Amtliche Bekanntmachungen

### Öffentliche Ausschreibung nach VOB

#### Bau- u. Vermessungsamt Bruchsal

**Bauvorhaben:** Sanierung Burgschule Obergrombach

#### Leistungsumfang:

##### (1) Dachabdichtungsarbeiten

- Wärmedämmung Dach Mineralwolle ca. 475 m<sup>2</sup>
- Dachabdichtung Bitumendachbahnen ca. 475 m<sup>2</sup>
- Attikaaufkantung + Abdeckbleche ca. 134 m

**Angebotseröffnung:** 08.11.2017, 11.00 Uhr

**Voraussichtliche Ausführungszeit:** Juni 2018 – Juli 2018

**Zuschlags- u. Bindefrist:** 07.12.2017

##### (2) Fassadenarbeiten

- Fensterelemente Holz-Aluminium ca. 305 m<sup>2</sup>
- Fassadenelemente Holz-Aluminium ca. 340 m<sup>2</sup>
- Fassadenbekleidung Keramik ca. 250 m<sup>2</sup>
- Wärmedämmverbundsystem Mineralwolle ca. 480 m<sup>2</sup>

**Angebotseröffnung:** 16.11.2017, 11.00 Uhr

**Voraussichtliche Ausführungszeit:** August 2018 – November 2018

**Zuschlags- u. Bindefrist:** 15.12.2017

–Komplette LVs zur Ansicht unter [www.bruchsal.de/Ausschreibungen](http://www.bruchsal.de/Ausschreibungen)

#### Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen:

seit 16.10.2017

Anforderung u. Versand in elektronischer Form:

Anforderung per E-Mail an: [Ausschreibungen@bruchsal.de](mailto:Ausschreibungen@bruchsal.de)

#### Abgabe der Angebote:

Bis zum Eröffnungstermin im Zi. D 038, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz oder im Hausbriefkasten (Leerung 9.00 Uhr)

Die Angebote sind auf Papier in entsprechend gekennzeichneten Umschlägen einzureichen. Digitale Angebote sind noch nicht zugelassen.

#### Angebotseröffnung:

Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Zi. D038, Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal.

**Prüfstelle § 21 VOB:** Regierungspräsidium Karlsruhe

**Info:** Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Bürgerservice Bauen, Zi. D 038, Tel. 07251/79-600 oder unter [www.bruchsal.de/Ausschreibungen](http://www.bruchsal.de/Ausschreibungen)

### Öffentliche Ausschreibung nach VOB

#### Bau- u. Vermessungsamt Bruchsal

**Bauvorhaben:** Sanierung Burgschule Obergrombach

#### Leistungsumfang:

##### Neuinstallation bzw. Ergänzung der Elektroanlagen

- Starkstromanlage
- Sicherheitsbeleuchtung mit Einzelbatterie
- Beleuchtung mit über 50 Leuchten
- EDV-Verkabelung
- Baustromversorgung
- Verlegesystem wie Brüstungskanal, Steigetrasse über 100 m Verlegesystem
- Blitzschutz

**Angebotseröffnung:** 16.11.2017, 11:15 Uhr

**Voraussichtliche Ausführungszeit:** Beginn August 2018 – Ende Juli 2019

**Zuschlags- u. Bindefrist:** 15.12.2017

–Komplette LVs zur Ansicht unter [www.bruchsal.de/Ausschreibungen](http://www.bruchsal.de/Ausschreibungen)

#### Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen:

seit 23.10.2017

Anforderung u. Versand in elektronischer Form:

Anforderung per E-Mail an: [Ausschreibungen@bruchsal.de](mailto:Ausschreibungen@bruchsal.de)

#### Abgabe der Angebote:

Bis zum Eröffnungstermin im Zi. D 038, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz oder im Hausbriefkasten (Leerung 9.00 Uhr)

Die Angebote sind auf Papier in entsprechend gekennzeichneten Umschlägen einzureichen. Digitale Angebote sind noch nicht zugelassen.

#### Angebotseröffnung:

Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Zi. D038, Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal.

**Prüfstelle § 21 VOB:** Regierungspräsidium Karlsruhe

**Info:** Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Bürgerservice Bauen, Zi. D 038, Tel. 07251/79-600 oder unter [www.bruchsal.de/Ausschreibungen](http://www.bruchsal.de/Ausschreibungen)

## Aus dem Rathaus

Die Stadt Bruchsal trauert um ihren ehemaligen Mitarbeiter

### Alois Hanke

der am 16.10.2017 im Alter von 65 Jahren verstorben ist. Herr Hanke war seit 1970 bei der Stadt Bruchsal, im Baubetriebshof, Abt. Grün- und Sportanlagen, tätig. Im Januar 2016 schied er bei der Stadt Bruchsal aus.

Der Verstorbene war aufgrund seiner hilfsbereiten und freundlichen Art bei Vorgesetzten, seinen Kolleginnen und Kollegen gleichermaßen geschätzt.

Wir werden den Verstorbenen stets in guter Erinnerung behalten. Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen.

**Für den Gemeinderat und die Verwaltung der Stadt Bruchsal**

**Cornelia Petzold-Schick, Oberbürgermeisterin**

**Für den Personalrat**

**Markus Gramlich, Personalratsvorsitzender**

Bruchsal, im Oktober 2017

## Baustellen in Bruchsal

### B 35: Erneuerung der Fahrbahndecke zwischen Helmsheim und Gondelsheim

#### Sperrung der Bundesstraße/Arbeiten werden abgeschlossen

Am Donnerstag, 26. Oktober 2017, werden die seit dem 5. Oktober 2017 unterbrochenen Arbeiten zur Erneuerung der Fahrbahndecke zwischen Gondelsheim und Helmsheim fortgeführt.

Zur Durchführung der Arbeiten muss die B 35 zwischen Gondelsheim und Heidelesheim von Donnerstag, 26. Oktober, 05.00 Uhr, bis Sonntag, 5. November 2017, 24.00 Uhr, voll gesperrt werden.

Der überörtliche Verkehr wird über die Bundesstraßen B 3, B 10 und B 293 umgeleitet.

Dabei wird der überörtliche Verkehr in Richtung Bretten am Knotenpunkt B 3/B 35 in Bruchsal über die B 3 nach Weingarten und weiter bis zum Knotenpunkt B 3 / B 10 nördlich von Durlach geführt. Dort erfolgt die Weiterführung über die B 10 Richtung Karlsruhe-Grötzingen bis zum Knotenpunkt B 10 / B 293 in Berghausen und weiter über die B 293 zurück zur B 35 bei Bretten.

Der überörtliche Verkehr der B 35 in Richtung Bruchsal wird am Knotenpunkt B 35 / B 293 bei Bretten über die B 293 zum Knotenpunkt B 293 / B 10 in Berghausen geführt. Ab dort erfolgt die Weiterführung über die B 10 bis zum Knotenpunkt B 10 / B 3 nördlich von Durlach und weiter über die B 3 zum Knotenpunkt B 3 / B 35 in Bruchsal.

Die Beschränkungen für den Schwerlastverkehr auf der B 293 und der B 10 müssen für die Zeit der Vollsperrung aufgehoben werden.

Der Anliegerverkehr in Helmsheim wird innerörtlich über das Gewerbegebiet Mergelgrube zur K 3502 Kurpfalzstraße geführt. In Gegenrichtung erfolgt die Verkehrsführung für den Anliegerverkehr analog. Die Kosten der Baumaßnahme betragen rund 2,5 Millionen Euro und werden vom Bund getragen. Der Anteil der Lärmsanierung in Helmsheim beträgt rund 175.000 Euro.

Das Regierungspräsidium Karlsruhe bittet für die Belastungen und Behinderungen um Verständnis.

Weitere Informationen zu aktuellen Straßenbaustellen finden sich im Internet unter [www.vm.baden-wuerttemberg.de](http://www.vm.baden-wuerttemberg.de); [www.baustellen-bw.de](http://www.baustellen-bw.de) und über die neue App VerkehrsInfo BW.

Regierungspräsidium Karlsruhe

### Bahnübergang Ernst-Blickle-Straße gesperrt

**Bruchsal (pa) |** Wegen Arbeiten im Zusammenhang mit dem Bau des Entlastungskanals muss der Bahnübergang in der Ernst-Blickle-Straße bei der Holzindustrie in Bruchsal am Freitag, 27. Oktober für den Kfz-Verkehr gesperrt werden. Die Firma Holzindustrie kann nur von Westen kommend erreicht werden. Fußgänger und Fahrradfahrer können den Bahnübergang mittels Sicherungspersonal überqueren.

## Mitteilungen der Stadtverwaltung

### Fundsachen warten auf ihre Eigentümer

**Bruchsal (pa)** | Ehrliche Finder haben zwischen dem 5. und dem 11. Oktober im Bürgerbüro einen einzelnen Schlüssel, einen Kinderwagen, ein Handy Marke Nexus, einen einzelnen Schlüssel, ein Schlüsselbund mit zwei Schlüsseln, ein Schlüsselbund mit zwei Schlüsseln und Anhänger, ein Schlüsselbund mit acht Schlüsseln und ein Zeiterfassungschip abgegeben.

Im Tierheim wurden für den genannten Zeitraum ein Vogel, Zebrafink, Jungtier abgegeben.

Nähere Infos zum Abholen der Fundsachen unter Telefon: (07251) 79-500.

Ab sofort Online-Verkauf von nicht abgeholten Fundsachen: Schauen Sie unter [www.bruchsal.de](http://www.bruchsal.de) – Politik und Rathaus – Bürgerservice – Onlineverkauf Fundsachen nach den neuesten Schnäppchen.

### Freie Termine in den Hütten für „den guten Zweck“ auf dem Bruchsaler Weihnachtsmarkt

**Bruchsal (pa)** | Die Stadt Bruchsal bietet für soziale Initiativen, Vereine und andere Gruppen, die ehrenamtlich und gemeinnützig für die Gesellschaft handeln, auf dem Weihnachtsmarkt die Möglichkeit, kostenlos in einer Hütte ihre Arbeit zu präsentieren. Dabei sind Selbsthilfegruppen, Kindergärten und Schulklassen ebenso willkommen wie Partnerschaftsvereine oder Wohlfahrtsverbände. Die Erlöse aus dem Verkauf von handgearbeiteten Artikeln, Gebäck u.a. sollen jeweils dem Ziel der ehrenamtlichen Gruppe oder einem entsprechend ausgesuchten, gemeinnützigen Projekt zugute kommen. An folgenden Tagen stehen für diese Zwecke noch Hütten zu Verfügung: 28. bis 29. November, 11. bis 14. Dezember, 18. bis 23. Dezember

Anmeldung und weitere Informationen bei der Stadt Bruchsal, Amt für Familie und Soziales unter Telefon: (07251) 79-5836 oder [familie-soziales@bruchsal.de](mailto:familie-soziales@bruchsal.de) per E-Mail.

### Bruchsaler Ergebnisse der Bundestagswahl vom 24. September 2017

Bruchsal ist dem Wahlkreis 278 zugeordnet, in dem es bei der Bundestagswahl 2017 rund 196.400 Wahlberechtigte gab.

In Bruchsal und den Stadtteilen waren bei der Wahl zum 19. Deutschen Bundestag **30.910** Bruchsalerinnen und Bruchsaler wahlberechtigt. Es haben 23.480 von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht – dies entspricht einer Wahlbeteiligung von knapp 76 Prozent (2013 waren es 72,6 Prozent). Damit ist die Wahlbeteiligung in Bruchsal um erfreuliche 3,4 Prozent angestiegen.

Im gesamten Wahlkreis 278 Bruchsal-Schwetzingen betrug die Wahlbeteiligung 78,7 Prozent (was ein Plus von 4,6 Prozentpunkten gegenüber 2013 bedeutet).

Wie in fast allen Gemeinden hat auch in Bruchsal die Zahl der Briefwähler stark zugenommen – per Briefwahl haben 6.216 Personen ihre Stimme abgegeben (2013 = 4.518), was eine Zunahme von 37,6 Prozent aufzeigt. Damit hat mehr als ein Viertel (27 Prozent) der Bruchsaler Wahlberechtigten seine Stimmen durch Briefwahl abgegeben. Hierfür waren sechs Briefwahlbezirke gebildet worden; in der Kernstadt und den Stadtteilen gibt es 40 allgemeine (Urnen-) Wahlbezirke.

Es waren insgesamt 332 ehrenamtliche Wahlhelfer/innen im Einsatz. Davon waren 248 Wahlhelfer/innen in den Urnenwahlbezirken und 37 Wahlhelfer/innen in den Briefwahlbezirken eingesetzt. Die restlichen 47 Wahlhelfer/innen fungierten z. B. in der Wahlzentrale, übten Hausmeisterarbeiten aus, prüften Niederschriften, führten Fahrdienste aus, gewährleisteten telefonische Erreichbarkeit am Wahltag etc.

Nur durch den Einsatz von ehrenamtlichen Wahlhelfer/innen konnte die Bundestagswahl am Sonntag, den 24. September 2017 realisiert und gemeistert werden.

Ordnungsamt Bruchsal  
Wahlen und Statistik

## Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Hauptamt einen/eine

### Pressesprecher/in

(Entgeltgruppe 11 TVöD)

- Stellenkennziffer 2017-0052 -

Zum städtischen Hauptamt gehört auch die Abt. „Kommunalwesen und Kommunikation“, die Kontakte zu Presse, TV, Rundfunk und sonstigen Medien pflegt sowie Pressemeldungen veröffentlicht. Sie unterrichtet die Öffentlichkeit über alle Ereignisse und Planungen, die von öffentlichem Interesse sind.

Für Fragen zum Aufgabengebiet steht Ihnen gerne auch Frau Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Telefon: (07251) 79-210 zur Verfügung.

Weitere Auskünfte zum Ausschreibungsverfahren erteilt Ihnen gerne die Leiterin des Personal- und Organisationsamtes Frau Sigrun Weber, Telefon: (07251) 79-491.

### Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter [www.bruchsal.de/stellenangebote](http://www.bruchsal.de/stellenangebote) bis zum **19. November 2017**. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

### Bruchsaler Ergebnisse der Wahl zum 19. Deutschen Bundestag am 24.09.2017

Ergebnisse der Kandidaten von CDU, SPD, Grünen, FDP, AfD und Linken in Prozentanteilen nach Erst- und Zweitstimmen

	Olav Gutting CDU	Nezaket Yildirim SPD	Danyal Bayaz Grüne	Hendrik Tzschaschel FDP	Dieter Amann AfD	Werner Zieger Die Linke	Wahlbeteiligung gesamt
<b>Kernstadt gesamt</b>							
Erststimme	39,08 %	18,92 %	9,81 %	6,69 %	14,84 %	5,66 %	53,29 %
Zweitstimme	32,07 %	16,34 %	12,09 %	11,73 %	15,55 %	7,22 %	
<b>Büchenau</b>							
Erststimme	48,20 %	16,51 %	9,39 %	6,93 %	10,44 %	4,84 %	60,83 %
Zweitstimme	39,43 %	13,46 %	12,51 %	13,74 %	11,56 %	5,78 %	
<b>Heidelsheim</b>							
Erststimme	42,75 %	20,88 %	8,07 %	6,43 %	13,40 %	3,64 %	57,89 %
Zweitstimme	36,62 %	17,99 %	11,51 %	11,61 %	13,75 %	4,39 %	
<b>Helmshaim</b>							
Erststimme	43,85 %	17,02 %	8,51 %	6,66 %	13,78 %	2,59 %	63,47 %
Zweitstimme	35,79 %	16,24 %	10,98 %	13,19 %	14,21 %	3,51 %	
<b>Obergrombach</b>							
Erststimme	49,19 %	17,74 %	10,28 %	6,17 %	9,34 %	3,17 %	60,34 %
Zweitstimme	42,05 %	14,96 %	13,16 %	11,54 %	10,51 %	4,10 %	
<b>Untergrombach</b>							
Erststimme	38,47 %	20,51 %	10,18 %	6,59 %	13,53 %	5,05 %	56,91 %
Zweitstimme	32,78 %	18,42 %	11,58 %	11,27 %	14,87 %	5,91 %	
<b>Briefwahl</b>							
Erststimme	46,11 %	18,00 %	8,59 %	7,11 %	10,26 %	3,38 %	26,56 %
Zweitstimme	39,23 %	16,08 %	10,76 %	13,75 %	10,48 %	4,64 %	
<b>Bruchsal gesamt</b>							
Erststimmen	39,08 %	18,92 %	9,81 %	6,69 %	14,84 %	5,66 %	75,96 %
Zweitstimmen	32,07 %	16,34 %	12,09 %	11,73 %	15,55 %	7,22 %	

## Standesamtliche Mitteilungen

### Geburten

#### 13. September

Elias Simon Arnell, Eltern: Alfrida Margareta Isabel Arnell und Lars-Kristoffer Markus Arnell geb. Stock, Holzmann 8, Bruchsal

#### 23. September

Ioana Valentina Foca, Eltern: Valeria Melania Foca geb. Aldea und Ionuț Foca, Ritterstr. 18, Bruchsal

#### 11. Oktober

Leon Amann, Eltern: Denise Nadine Renz und Max Amann, Hardfeldstr. 7, Bruchsal

### Sterbefälle

#### 6. Oktober

Maria Schmitt, Klosterstraße 30, Bruchsal

#### 17. Oktober

Gertrud Magdalena Rohrpasser geb. Stober, Grombachweg 4, Bruchsal  
Ruth Marie Katharina Patzelt geb. Zutavern, Römerplatz 3, Bruchsal

## Jubilare

### Altersjubilare

#### 26. Oktober

Meta Löwen, Dresdener Str. 12 85 Jahre

#### 27. Oktober

Manon Seyfert, Berliner Str. 105 80 Jahre

Wolfgang Friedrich Wilhelm Matthey, Paul-Gerhardt-Str. 3 70 Jahre

#### 31. Oktober

Rosa Schöffler, Ste.-Marie-Aux-Mines-Str. 24 85 Jahre

Wolfgang Künstler, Durlacher Str. 48 80 Jahre

Arkadiy Monastyr's'Kyy, Kasernenstr. 33 80 Jahre

Jakob Lehnert, Friedrich-Silcher-Str. 5 70 Jahre

#### 1. November

Dieter Weigand, Franz-Sigel-Str. 57 80 Jahre

Dr. Reinhard Hahn, Krähenweg 17A 75 Jahre

Lora Ehrlich, Franz-Sigel-Str. 27 70 Jahre

### Hochzeitsjubiläen

#### 2. November

Ihre Diamantene Hochzeit feiern die Eheleute Hannelore und Wilhelm Bauer, Lorenzrain 39, Bruchsal

#### 3. November

Ihre Goldene Hochzeit feiern die Eheleute Ulrike und Friedbert Hug, Bismarckstraße 14, Bruchsal

## Aus der Stadt Bruchsal

### OB-Sprengel am 20. Oktober in Wiesloch



Foto: Stadtverwaltung Wiesloch

Beim Treffen der Oberbürgermeisterinnen und Oberbürgermeister im Regierungsbezirk Karlsruhe am 20. Oktober 2017 in Wiesloch wurden unter anderem die Themen Finanzbeziehungen Land-Kommunen, Kommunaler Schulsanierungsfonds des Landes, Pakt für gute Bildung und Betreuung und Verkehrspolitik besprochen.

### Jüdischer Friedhof: Nachfahren ersetzen Grabplatte „Fundament unserer Familiengeschichte“

**Bruchsal (pa)** | Ein Jahrhundert alt ist der Grabstein, doch trägt er eine neue, vor wenigen Tagen erst angebrachte Schrifttafel mit den Namen und Lebensdaten der an dieser Stelle Bestatteten. Auf den ersten Blick vielleicht eine scheinbar alltägliche Begebenheit, wie sie jederzeit stattfinden kann auf einem Friedhof, näher betrachtet jedoch eine Geste von höchster Symbolkraft.

Ort des Geschehens: Der jüdische Friedhof auf dem Eichelberg an der Gemarkungsgrenze zwischen Obergrombach und Bruchsal. Ende der dreißiger Jahre, kurz vor Entfesselung des Zweiten Weltkrieges, wurde diese letzte Ruhestätte der jüdischen Bevölkerung im südwestlichen Kraichgau verwüstet und ein Großteil ihrer Grabsteine geschändet; vom Friedhof haben die Täter sie damals fortgeführt und zur Befestigung von Wegerändern verwendet. Etliche geraubte Steine sind um die Jahrtausendwende geborgen worden und seither auf das Gräberfeld zurückgekehrt, manches aber bleibt verschwunden und wird wohl nie wieder aufzufinden sein.



Fast acht Jahrzehnte nach der Schändung erhalten Bestattete ihre Namen wieder – Idee entstand bei der diesjährigen Stolperstein-Verlegung. Foto: pr

Fortgekommen ist auch die in einen mächtigen Grabstein eingetiefte Gedenkplatte für Leopold und Therese Bär aus Untergrombach, er gestorben 1898, sie 1919. Wo einst die Platte mit dem Schriftzug sich befand, verblieb nur die leere Nische. Erhalten hat sich jedoch ein Foto, das in den zwanziger Jahren entstanden ist und nun bei der Rekonstruktion durch einen ortsansässigen Steinmetz die entscheidende Rolle spielte. Denn die damalige Bildqualität ist recht hoch, die Aufnahme erwies sich als detailliert genug, um auf ihrer Grundlage die historische Beschaffenheit und die originalen Schriftzüge bis in kleinste Einzelheiten nachbilden zu können.

Die Initiative dafür haben die Nachfahren der Familie in privater Federführung ergriffen. Sie leben heute in Argentinien, Israel, Schweiz, Holland, Großbritannien und in den Vereinigten Staaten, ein Teil von ihnen aber kam zusammen zur diesjährigen Bruchsaler Stolperstein-Verlegung im April 2017. Hier, bei dieser Gelegenheit, entstand der gemeinsame Wunsch, eine exakte Replik der Grabplatte ihrer Vorfahren wieder anbringen zu lassen. Durch Vermittlung von Florian Jung und Rolf Schmitt, in formalen Belangen unterstützt durch die Stadt Bruchsal, wurden auch in Absprache mit dem Friedhofsbeauftragten der Israelitischen Religionsgemeinschaft in Baden die Voraussetzungen für diese symbolhafte Aktion geschaffen. In Anwesenheit von Valery Pels mit ihren beiden Kindern und der fünfköpfigen Familie von Aviad Ben Izhak aus Israel entstand nun dieser Erinnerungsort für die in aller Welt lebenden Bär-Nachfahren neu, an dieser letzte Ruhestätte von Leopold und Therese, dem „Fundament unserer Familiengeschichte“ – so hat es Edwin Baer in einem Schreiben formuliert, der krankheitsbedingt nicht aus der Schweiz anreisen konnte. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick würdigte die Aktion in einem persönlichen Gedankenaustausch mit den anwesenden Familienmitgliedern als einen besonderen Beitrag zur Erinnerung an die jüdischen Anteile in der deutschen Geschichte und zur Versöhnung in Anbetracht der NS-Gräueltaten und den Zerstörungen der Friedhofsanlage auf dem Eichelberg vor bald achtzig Jahren.

## Weihnachtswunsch-Aktion 2017 für Kinder aus Bruchsal und den Stadtteilen

**Bruchsal (pa)** | Wie jedes Jahr findet auch 2017 eine Weihnachtswunsch-Aktion statt. In dieser Aktion geht es darum, den Bruchsaler Kindern bis 15 Jahren, deren Eltern es finanziell nicht so gut geht, eine kleine Freude mit einem Geschenk zu Weihnachten zu machen. Was muss ich als Elternteil tun?

- Füllen Sie den Weihnachtswunschzettel aus und geben ihn bis spätestens Freitag 24.11.2017 ab. Der Wunschzettel ist auf der Homepage der Stadt und kann dort direkt online ausgefüllt oder ausgedruckt werden. Bitte geben Sie unbedingt Ihre E-Mail-Adresse sowie eine Telefonnummer an, damit wir Sie bei Rückfragen erreichen können.
- Geben Sie die Nummer Ihres Bescheides zur Bewilligung von Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II / Hartz IV) an. Sollte die Nummer des Bescheides falsch oder nicht angegeben sein, kann der Wunschzettel nicht berücksichtigt werden.
- Das gewünschte Geschenk sollte maximal 20 Euro kosten. Jeder Wunsch, der über 20 Euro hinaus geht wird nicht berücksichtigt.
- Gutscheine werden nicht als Wunsch akzeptiert, da der Schenkende wissen möchte, was das Geschenk ist. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ab Mittwoch, 29. November wird neben dem Weihnachtsbaum im Bürgerbüro Bruchsal im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz 5 eine Stellwand mit den Wunschzetteln stehen und für alle Bürgerinnen und Bürger zugänglich sein. Genauere Informationen sind auf dem Wunschzettel vermerkt oder finden Sie online auf [www.bruchsal.de](http://www.bruchsal.de). Bei Rückfragen erreichen Sie unseren „Weihnachtswichtel“ Frau Schalm beim Amt für Familie und Soziales, E-Mail: [chantal.schalm@bruchsal.de](mailto:chantal.schalm@bruchsal.de); Telefon: (07251) 79-5851, Fax: (07251) 79-115851.

## Wirtschaftsförderung

### Die Kommunikation macht den Unterschied



Karin Bacher sprach in einem interaktiven Vortrag zum Thema „Frauen und die Kommunikation“. Dabei behandelte sie auch die Wirkung der Körpersprache. Foto: Stock

Ministerpräsident Wilfried Kretschmann will das Wahlrecht in Baden-Württemberg reformieren, um mehr Frauen ins Parlament zu holen. So war es in der Presse zu lesen. Dazu passte genau die Einladung des Netzwerkes „Kommunalpolitik für Frauen“ unter dem Thema „Der Unterschied: Frauen und die Kommunikation“. Karin Bacher, Geschäftsführerin consulting & coaching, referierte mit einem interaktiven Impulsvortrag vor zahlreichen interessierten Frauen und zwei männlichen Besuchern. Es gehe nicht darum, dass Frauen sich verstellen oder gar verbiegen, sondern dass Frauen sie selbst seien, sagte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick zum Thema des Abends. Karin Bacher gab Tipps dazu und bemühte sich, mit den Zuhörerinnen und Zuhörer darüber ins Gespräch zu kommen. Sie führte aus, dass Sprache und Körperhaltung Zeichen für die innere Haltung seien. „Mehr als 50 Prozent des ersten Eindrucks beruhen auf Verhalten, Mimik und Gestik“, sagte sie. „Weitere rund 40 Prozent entfallen auf Stimme und Sprache. Nur der Rest ist der Inhalt.“ Ziel des Vortrags war es, Frauen zu ermutigen und zu motivieren, sich mit ihren Qualitäten offensiv im Wirtschaftsleben, in der Berufswelt

und in der Politik zu beteiligen. „Frauen stärken das Mitgefühl, die Gefühle allgemein und die Kommunikation“, sagte Bacher. Dies wirke sich aus in Besprechungen und Meetings, bei Lob und Kritik, in der Planung und Organisation. „Wenn Männer und Frauen konstruktiv zusammenwirken, wird uns das weiterbringen und erfolgreicher machen“, sagte Bacher. Dies ist letztlich auch das Ziel des Netzwerkes „Kommunalpolitik für Frauen“ und der Gleichstellungsbeauftragten im Landkreis Karlsruhe. Kritisch angemerkt wurde, dass Bacher sehr stark Klischees bemühte und Stereotypen. „Die Realität ist ungleich komplexer und vielschichtiger als es der Vortrag vermuten lässt“, sagten Zuhörerinnen. (art)

## Lokale Agenda

### AG Soziales

#### Samstags gemeinschaftlich gärtnern im Bürgergarten „Verschenk-Tisch“ jeden ersten Samstag im Monat

**Bruchsal (pa)** | Jeden Samstag treffen sich die Gemeinschaftsgärtner im Bürgergarten in der Viktoria-Anlage zwischen 10 und 12 Uhr zum gemeinschaftlichen Gärtnern. Bei Kaffee, Tee und Kuchen werden neben gärtnerischen Fragen auch soziale Themen angesprochen. Es wird ab sofort an jedem ersten Samstag im Monat einen Tisch mit zu verschenkenden Artikeln geben. Alle interessierten Gärtner/-innen und neugierigen Personen sind herzlich eingeladen einen Blick auf den Garten und den Aktionstisch zu werfen oder auch gerne bei Kaffee, Tee und Kuchen mit den Akteuren vor Ort ins Gespräch zu kommen oder mit zu gärtnern.

– Anzeigen –



## Mitteilungsblatt nicht erhalten?

Unser Vertrieb ist auch **samstags** für Sie erreichbar!

Sollte die Verteilung des Mitteilungsblattes nicht zu Ihrer Zufriedenheit erfolgen, bitten wir Sie, Ihr Anliegen unserem Vertriebspartner mitzuteilen:

#### G.S. Vertriebs GmbH

☎ Tel. 07033 6924-0 ✉ E-Mail [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de)

🌐 [www.nussbaum-lesen.de](http://www.nussbaum-lesen.de)

#### Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH von:

Montag bis Mittwoch, Freitag	8.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 18.00 Uhr
Samstag	8.00 - 12.00 Uhr



[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)



## SERVICESEITE

## Öffnungszeiten

**Stadtverwaltung**

Telefon: (0 72 51) 79-0  
Behördennummer: 115

**Rathäuser**

Montag + Mittwoch + Freitag 8 bis 12 Uhr,  
Dienstag geschlossen,  
Donnerstag 8 bis 12 + 14 bis 17 Uhr

**Bürgerbüro**

Telefon: (0 72 51) 79-5 00  
Montag 8 bis 16 Uhr,  
Dienstag: geschlossen  
Mittwoch + Freitag 8 bis 13 Uhr,  
Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Samstag (erster  
und dritter im Monat) 9 bis 12 Uhr

**Verwaltungsstellen**

Die Öffnungszeiten finden Sie  
unter dem jeweiligen Stadtteil.

**Büchenau** Telefon: (0 72 57) 20 37

**Heidelsheim** Telefon: (0 72 51) 51 88

**Helmsheim** Telefon: (0 72 51) 51 24

**Obergrombach**

Telefon: (0 72 51) 79-731, -7 32

**Untergrombach**

Telefon: (0 72 51) 79-7 21, -7 22

**Stadtbibliothek**

Telefon: (0 72 51) 79-3 10 oder -3 11  
Montag geschlossen; Dienstag, Donnerstag  
und Freitag 13 bis 18 Uhr;  
Mittwoch und Samstag 9.30 bis 13 Uhr

**Volkshochschule**

Telefon: (0 72 51) 79-3 03, -3 04, -3 05, -3 21  
Montag bis Freitag 9 bis 13 Uhr  
Montag + Mittwoch 14.30 bis 16 Uhr  
Donnerstag 14.30 bis 17 Uhr

**Touristinformation**

Telefon: (0 72 51) 5 05 94-60  
Montag bis Donnerstag: 9 bis 17 Uhr  
Freitag und Samstag: 9 bis 13 Uhr

**Stadtbusbüro**

Telefon: (0 72 51) 7 06-1 11  
Montag bis Freitag 9 bis 16 Uhr

## Notfalldienste

**Polizei 110**

**Polizeirevier Bruchsal (0 72 51) 7 26-0**  
**Euronotrufnummer 112**

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst****Kostenlose Rufnummer: 116117**

Die Notfallpraxis der niedergelassenen Ärzte befindet sich seit 1. Juli 2017 in den Räumen Fürst-von-Stürm-Klinik Bruchsal (Gutleutstraße 1-14).

Die Öffnungszeiten:

**Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag  
von 19 bis 24 Uhr**

**Mittwoch von 13 bis 24 Uhr**

**Samstag, Sonntag, Feiertag  
von 10 Uhr bis 24 Uhr**

Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117. In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

**Kinderärztlicher Notdienst und  
ärztlicher Bereitschaftsdienst:  
Deutschlandweit: 01806 072100**

(immer kostenlos:  
mobil und vom Festnetz aus - ohne Vorwahl)

**Zahnärzte**

Den zuständigen Notdienst finden Sie unter  
www.kzvbw.de oder unter der Service-  
nummer: (0711) 7877-0

**Bereitschaftsdienst Apotheken**

Den zuständigen Bereitschaftsdienst finden Sie  
unter www.aponet.de oder unter der Service-  
nummer: (0800) 0022833) kostenlos vom Fest-  
netz/von jedem dt. Mobilfunknetz unter: 22833  
69 Ct./Min)

**Tierärzte**

Wochenenddienst,  
Telefon (0 72 51) 44 14 41

**Entstördienst** rund um die Uhr**Trinkwasser**

(0 72 51) 7 06-410 (ewb),  
Büchenau (0 72 44) 9 69-243  
(Zweckverband Wasserversorgung Mittelhardt)

**Erdgas** (0 72 51) 7 06-420 (ewb)**Strom** (0 72 51) 7 06-400 (ewb)**Hospiz Telefon:**

07243 9454-277  
www.hospiz-telefon.de

**bwlv Fachstelle Sucht** Bruchsal

Hildastr. 1, Bruchsal  
Telefon: (0 72 51) 932 38 40 | www.bw-lv.de  
Für alle Fragen rund um das Thema Sucht,  
Therapie, MPU Beratung und und und.

## Abfallinfos

Die **Wertstoffhöfe und Grünabfallsammel-  
plätze in Bruchsal und Untergrombach** sowie  
der **Grünabfallsammelplatz in Heidelsheim  
(Firma BOM)** sind wie folgt geöffnet.

**November bis März:**

Dienstag: 15 bis 17 Uhr  
Freitag: 13 bis 17 Uhr  
Samstag: 10 bis 17 Uhr

**April bis Oktober:**

Dienstag: 17 bis 19 Uhr  
Freitag: 13 bis 17 Uhr  
Samstag: 10 bis 17 Uhr

Sie finden die **Wertstoffhöfe und  
Grünabfallsammelplätze** wie folgt:

**Bruchsal:**

Zufahrt über Güterbahnhof  
beziehungsweise Ernst-Blickle-Straße

**Untergrombach:**

Rötzenweg

Sie finden den **Grünabfallsammelplatz** in  
**Heidelsheim:** Firma BOM, Staighof 1

**Auf den Grünabfallsammelplätzen  
ist das Material getrennt nach Holz und  
krautig/grasige Grünabfälle anzuliefern.**

Stadt Bruchsal, Bau- und Vermessungsamt  
– Abfallwirtschaft –

## Aus der Forstverwaltung

Die Sprechstunden finden im wöchentlichen  
Wechsel statt.

Am ersten und dritten Donnerstag eines  
Monats in der Verwaltungsstelle Heidelsheim,  
Telefon: (0 72 51) 51 88, am zweiten und  
vierten Donnerstag in der Verwaltungsstelle  
Untergrombach, Telefon: (0 72 51) 79-7 23  
jeweils von 16 bis 17 Uhr.

## Sperrmüll

Die Abholung von Sperrmüll erfolgt nicht zu  
festen Terminen sondern über eine telefoni-  
sche Anmeldung.  
Sperrmüllanmeldungen nimmt auch die Stadt  
Bruchsal telefonisch unter: (0 72 51) 79-5 00  
entgegen.

**Allgemeine Grundsätze beim Sperrmüll**

- Nur angemeldeter Sperrmüll wird auch  
abgeholt!
  - Der Sperrmüll ist sortiert nach Altholz, Rest-  
sperrmüll und Elektrogroßgeräten bereit zu  
stellen.
  - Restsperrmüll, Altholz, Metall bzw. Elektro-  
großgeräte werden getrennt voneinander  
abgefahren. Die Abfuhr kann sich somit über  
drei Tage erstrecken
  - Die Abfälle müssen am Abfuhrtag bis 6 Uhr  
morgens am Straßenrand bereitstehen.
  - Eine Abholung je Abfallgruppe und Wohn-  
einheit sind kostenfrei.
  - Der Abholtermin liegt im Zeitraum von fünf  
Wochen nach Anmeldung
- Wir bitten Sie deshalb um eine rechtzeitige  
Anmeldung.  
Weiterhin gilt für private Haushalte, dass Behäl-  
tertauschvorgänge unter oben genannter Tele-  
fonnummer entgegen genommen werden.

## Impressum

**Herausgeber:** Stadt Bruchsal

**Verantwortlich für den amtlichen  
und nichtamtlichen Teil:**

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick  
oder Vertreter im Amt

**Redaktion:** Pressestelle Stadt Bruchsal,  
Telefon: 07251 79338,  
E-Mail: amtsblatt@bruchsal.de

**Redaktionsschluss:** Montag, 10 Uhr  
Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt  
sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:**

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

**Druck und Verlag:**

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,  
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0  
Internet: www.nussbaum-medien.de

**Anzeigenberatung:**

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,  
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,  
Internet: www.knvertrieb.de

**Zuständig für die Zustellung:**

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,  
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,  
E-Mail: info@gsvertrieb.de  
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 17 Uhr  
Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchent-  
lich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

## Nachhaltigkeit

**Papier**

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion  
(Augsburg/Bayern). Es besteht zu 50 % aus Altpa-  
pier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchfor-  
stungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern  
gewonnen.

**Energie**

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Was-  
serkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen  
– keine CO<sub>2</sub>-Emission, kein radioaktiver Abfall.

**Mehr Informationen:** www.nussbaum-medien.de

## Familienfreundliches Bruchsal

### Bündnis Familien

#### Drums Alive – Trommeln auf Pezzibällen von 4-99 Jahren

ist eine Veranstaltung des Arbeitskreises Familienbildung und des Tageselternverein Bruchsal

Drums Alive steckt voller motivierender Musik und Trommelrhythmen, die Ihre Füße zum Stampfen und Ihren Körper in Bewegung bringen. Das bedeutet viel Spaß für Klein und Groß, melden Sie sich gerne gemeinsam mit Ihren Kindern oder Enkeln an. Referentin ist Sylvia Knetsch, Drums Alive, Motopädin und Erzieherin beim Tageselternverein Bruchsal. Das Trommeln auf Pezzibällen findet statt am Samstag, den **28.10.2017, von 10:00 bis 12:00 Uhr** im Gymnastikraum des Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27 in Bruchsal. Bitte melden Sie sich an unter Tel. 07251 79 7878 oder familienzentrum-hdb@bruchsal.de.

#### „Wie machst du das eigentlich?“ So (über)lebe ich mit drei Kleinkindern.

Am **15. November, 19 Uhr** findet in der Stadtbibliothek Bruchsal ein besonderer Leckerbissen statt. Autorin, Bloggerin und Texterin Miriam Fuz liest aus ihrem neuen „Mama-Überlebens-Rathgeber“ vor. Miriam Fuz ist selbst Mutter von 3 Kleinkindern und beschreibt auf amüsante Weise über ihre „Überlebensstrategien“ als berufstätige Mutter und gibt Tipps, wie Sie die Zeit als Eltern mit Ihren Kindern möglichst unbeschwert genießen können. Die Veranstaltung ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Infos gibt es unter: stadtbibliothek@bruchsal.de

### Caritas Jugendzentrum Südstadt



#### Herbstnachmittag bei sommerlichen Temperaturen



Zufriedene Besucher

Foto: Caritas

Am Samstag den 14.10.2017 trafen sich Nachbarn, Freunde und Bekannte zum Nachbarschaftskaffee im Kinder- und Jugendzentrum Südstadt.

Bei sommerlichen Temperaturen konnten wir die Sonne im Hof genießen. Dazu gab es herbstliche Köstlichkeiten wie Kürbissuppe, Zwiebelkuchen und neuer Wein.

Natürlich auch Kaffee, Kuchen und andere Getränke.

Gemeinsam mit Frau Andrea Ihle freuten sich die Mitarbeiter des Kinder- und Jugendzentrum, dass zahlreiche Besucher da waren.

Mit anregenden Gesprächen und guter Stimmung verging der Nachmittag wie im Fluge.

### Haus der Begegnung

#### Familienzentrum

##### Bei Onlinegeschäften auf der sicheren Seite

Bruchsal. Warenkorb anklicken, Kontodaten angeben und fertig! Wie schön und schnell das Einkaufen im Internet funktioniert, wissen viele. Onlineshops und -auktionen sicher nutzen, Online-Banking ohne Risiko! Die Veranstaltung der AWO-Kurse in Kooperation mit dem Sparkassen – Beratungsdienst Geld und Haushalt am Dienstag 7. November, 19:00 Uhr, gibt Antworten auf Fragen zum Thema: Wie sicher sind Bezahlvorgänge im Internet? Was kann man selbst tun, um „Phishing“ zu entgegenen und seine Daten zu schützen?

Wer es weiß, wie man seinen PC und sein Heimnetzwerk sichert, kann große Sicherheitslücken schließen. Und wer online kauft, hat u. U. andere Rechte und Pflichten als im Geschäft vor Ort! Kostenlose Informationsveranstaltung in Bruchsal, Familienzentrum, Tunnelstr. 27. Anmeldung erforderlich: [www.awo-kurse-elternschule.de](http://www.awo-kurse-elternschule.de) oder Familienzentrum: (07251) 79-78 78

### Jugendarbeit an der Schule

#### Graffitiworkshop „Galaxy for life“

In den Herbstferien bietet der Jugendtreff Untergrombach wieder einen Graffitiworkshop für junge Menschen ab 13 Jahren an. Der Titel „Galaxy for life“ meint, du suchst dir einen coolen Spruch aus, ein Motto oder ein Zitat, das dir viel bedeutet. Mit Hilfe von Computer, Plotter und Sprühdosen bannst du deinen Spruch auf den Hintergrund einer leuchtenden Galaxie aus Sternen und Planeten, so dass du am Ende deine ganz persönliche Galaxy for life mit nach Hause nehmen kannst.

Wie das geht, das zeigen wir dir am zweiten und am dritten November, jeweils ab 14 Uhr im Jugendtreff Untergrombach, Jos-Fritz-Str. 1, zwischen Feuerwehrhaus und Bahnhof. Du brauchst dafür nichts Besonderes zu können und kein großer Künstler sein. Bring einfach Lust und gute Laune mit, der Rest kommt dann beim Workshop. Da die Keilrahmen, auf die wir sprühen, recht teuer sind, wäre es schön, du würdest dich mit 10 Euro an den Kosten beteiligen oder einen eigenen großen Keilrahmen (ca. 70 x 100 cm) mitbringen. Farben und das ganze restliche Material stellen wir zur Verfügung.

Wenn du Interesse hast, melde dich bitte bis zum 27.10. an, entweder per E-Mail an [jugendhausuntergrombach@bruchsal.de](mailto:jugendhausuntergrombach@bruchsal.de) oder telefonisch während der Öffnungszeiten (Di, Do, Fr von 16 Uhr bis 20.30 Uhr).

## Städtepartnerschaften

### Freundeskreis Volterra



#### Einladung zur Feinschmecker-Messe in Volterra



Foto: Freundeskreis Volterra Heidelberg

In Volterra findet seit 1998 die Feinschmecker-Messe „Volterra-gusto“ statt (<http://www.volterra-gusto.com>). Zu der diesjährigen wurden jetzt die Partnerstädte Volterras über die Partnerschaftskomitee-Vorsitzende Eleonora Lopiano eingeladen. Der Freundeskreis Volterra wird mit sechs Mitgliedern vom 27.10.-01.11.2017 in die Toskana fahren und versuchen Bruchsal, Heidelberg und die Region Kraichgau im besten Licht zu zeigen. Dies soll gelingen mit Bruchsaler Apfel- und Wein, Bier, Schnaps, verschiedenen Ölen und Schmalzbrötchen-Schmankerln. Als Vorweihnachtsspezialität bringen wir auch Glühwein und Spekulatiuskekse mit und hoffen so die Volterrani von unseren süddeutschen Leckereien überzeugen zu können. Informationsmaterial vom BTMV runden das Angebot ab, so dass wir auch Bruchsal und seine Stadtteile gebührend repräsentieren können. Wir freuen uns sehr über die Einladung, und freuen uns auf gemütliche Treffen und Gespräche mit unseren Freunden in Volterra. (mf)

### Freundeskreis Untergrombach/ Ste. Marie-aux-Mines e.V.



#### Wer kennt unsere Partnerstadt Ste. Marie-aux-Mines noch nicht?



Die Besucher aus Untergrombach vor dem Rathaus der Partnerstadt Ste. Marie-aux-Mines zusammen mit ihren Gastgeber.

Foto: Denis Masson

Es soll noch Leute geben, die Ste. Marie-aux-Mines, Untergrombachs Partnerstadt, nicht kennen! Um dem abzuwehren, lud der Freundeskreis Untergrombach/Ste. Marie-aux-Mines am Sonntag, 15.10.2017 zu einem Tagesbesuch in die Partnerstadt ein.

45 Interessierte, darunter auch Bruchsal's Oberbürgermeisterin Petzold-Schick, Gemeinderäte, Ortschaftsräte und Vertreter verschiedener Vereine machten sich früh am Morgen auf den Weg.

Für Bürgermeister Claude Abel, der am Vortag Geburtstag hatte, übten wir ein Ständchen ein. Dies trugen wir bei der Ankunft vor dem Rathaus dem Jubilar vor und wurden zum Begrüßungsaperitif mit Gugelhupf in den Sitzungssaal eingeladen.

Unterstützt von Claude zeigte uns Louis Drouan anschließend die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt: den „Place Keufer“ mit den Wappen der Partnerstädte Untergrombach und Trzic in Slowenien, die Reformierte Kirche, die Lutherische Kirche, die Brücke über die Liepvertte mit den Wappen der Herzöge von Lothringen und der Herren von Rappoltstein. Der Fluss mitten durch den Ort war einst die Grenze und trennte die katholische lothringische von der protestantischen Fluss-Seite. Weiter ging es zu den städtebaulichen Jugendstil-Kleinodien, dem Schwimmbad und dem Theater. Vorbei am Denkmal für die slowenischen Zwangsarbeiter im „Dritten Reich“ kehrten wir zurück zum Rathaus und der katholischen Kirche St. Magdalene. Im Vorraum der Mehrzweck-Halle auf dem „Espace Roland-Mercier“ versorgten uns Nicole und Raymond Kuhn vom dortigen Partnerschaftskomitee für unsere Rucksack-Vesper mit Getränken, insbesondere dem guten Elsässer „Pinot Gris“.

Anschließend ging es ins Schaubergwerk „Tellure“. Ausgerüstet mit Helm, Leuchte und Regenmantel gingen wir ins Innere des Berges. Ein Labyrinth an Gängen und Spalten ließ erahnen, was passiert, wenn man sich darin verirrt. In jahrelanger Handarbeit gruben sich die Bergleute in den vergangenen Jahrhunderten mit Hammer und Meißel zu den erhofften Silber-, und Kupferadern vor. Eine mutige Dreier-Gruppe erkundete mit Seilen gesichert die wahren Tiefen dieser unterirdischen Welt.

Am Fischteich in Echery erwarteten uns dann unsere französischen Freunde mit einem Glas „Kir“. Ein Abendessen mit Gegrilltem, Salat, Pommes-Frites, Brot, Käse und Nachtisch ließ keine Wünsche offen. Wir konnten in vielen guten Gesprächen unsere Freundschaft vertiefen und Pläne für weitere Begegnungen schmieden.

Herzlichen Dank den Organisatoren dieser Fahrt „hüben und drüben“!  
E.H./V.S.

## Aus den Schulen

### Heisenberg-Gymnasium

#### Wo Robben auf Schimpansen treffen

Bei bestem Wetter brachen die Bruchsaler Fünftklässler und Fünftklässlerinnen mit einem Bus auf in Richtung Karlsruher Zoo. Auf dem Programm standen die Säugetiere, die dort genauer betrachtet werden sollten. Trotz voller Autobahn war man schon um neun Uhr vor Ort, so dass die Schülerinnen und Schüler schon vor der geplanten Führung mit ihrer Rallye beginnen konnten. Während der Führung wurden dann – neben den standardmäßigen Kennzeichen der Säugetiere – Sachverhalte unterschiedlichster Art besprochen, wie z.B. Fragen nach der medizinischen Versorgung von Eisbären, die ja so gefährlich sind, dass kein Pfleger in das Gehege gehen kann. Auch die Fütterungen von Robben, Seehunden und Schimpansen waren sehr spannend. Die Rückmeldungen von den Kindern waren recht positiv, auch wenn sie die Rallye etwas zu ausführlich fanden. Gut gelaunt und mit großem Hunger fuhr man dann zurück an die Schule, wo schon das Mittagessen wartete! Wg

### Justus-Knecht-Gymnasium

#### Großer Jubiläumsball am Samstag, den 18. November 2017



Im Rahmen des 125-jährigen Jubiläums des Justus-Knecht-Gymnasiums findet am Samstag, den 18. November 2017 um 19.00 Uhr im Bürgerzentrum Bruchsal ein **großer Jubiläumsball** statt.

Der Rechbergsaal öffnet bereits um 18.00 Uhr seine Pforten.

Die bekannte Band „**The Moonlights**“ und die **Big Band des JKG** werden zum Tanz aufspielen. Ehemalige Schü-

lerinnen und Schüler werden das Programm gestalten, u.a. **Daniela Köhler** und **Marcel Kehrwecker** (beide Gesang), **Simon Schmitt** (Zauberkunst) und **Dominik Stadler** (Klavier).

Karten können im Sekretariat der Schule erworben bzw. bestellt werden (Tel. 07251/79560 oder E-Mail: sekretariat@jkg-bruchsal.de). Sie werden an der Abendkasse hinterlegt.

Es stehen Tische mit 8 und 12 Plätzen zur Verfügung.

Der Preis beträgt Euro 12,- pro Person.

Schülerinnen und Schüler bezahlen Euro 5,-.

## Konrad-Adenauer-Schule

### Verkehrssicherheitstag und Suchtprävention an der KAS



Fahrradparcours beim Verkehrssicherheitstag

Foto:Konrad-Adenauer-Schule

Am 10.10.2017 fand im Rahmen des Unterrichts ein Verkehrssicherheitstag für die 8. Klassenstufe mit Frau Bimmler und Frau Deck vom Schulamt Karlsruhe sowie Herr Ulm von der Polizei Karlsruhe statt. In den ersten beiden Stunden hielt Herr Ulm einen Vortrag über Alkohol, Drogen, K.O. Tropfen und ihre Auswirkung auf Körper und Geist. Anschließend stand er den vielen Fragen der Schüler Rede und Antwort. Anschließend konnten die Schüler beim Verkehrsquiz beweisen, wie fit sie in der Straßenverkehrsordnung sind. Experimente rund um das Thema „Verkehrssicherheit“ rundeten den Vormittag ab. Die Highlights allerdings waren der abschließende Fahrradparcours und der „Rauschbrillenparcours“. Beim Fahrradparcours mussten die Schüler an einzelnen Stationen zeigen, wie sicher sie sich auf ihrem Rad im Straßenverkehr bewegen. Der Rauschbrillenparcours simulierte an acht verschiedenen Stationen, wie sich ein betrunkenen Mensch in Alltagssituationen fühlt und mit welchen Problemen er zu kämpfen hat. Die Schüler äußerten sich sehr positiv zum Verkehrssicherheitstag, sodass wir nächstes Schuljahr die gelungene Aktion ganz bestimmt wiederholen werden.



## Geänderter Verteiltag des Amtsblattes Bruchsal

Kalenderwoche 44

### Sehr geehrte Abonentinnen, sehr geehrte Abonenten, sehr geehrte Leserinnen und Leser,

die Verteilung des Amtsblattes Bruchsal wird in Kalenderwoche 44 auf Grund der Feiertage (Reformationstag und Allerheiligen) am Freitag, 3. November 2017, stattfinden.

#### Wir bitten um Beachtung.



Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG  
www.nussbaum-medien.de

## Parteien

### SPD-Stadtverband

### Jusos

#### Jugendforum und für Einrichtung eines Jugendgemeinderats

Am 9. Oktober fand das erste Bruchsaler Jugendforum in der Käthe-Kollwitz-Schule statt. Dort konnten sich Jugendliche mit Vertretern der Stadtverwaltung sowie Oberbürgermeisterin Petzold-Schick über aktuelle Themen austauschen, die für sie wichtig sind. Hierzu gehören etwa Freizeitaktivitäten, Einkaufsmöglichkeiten wie auch Mobilitätsmöglichkeiten in Bruchsal und Umgebung. Dafür wurden Workshops gebildet. Auch die Jusos Bruchsal waren anwesend, um sich zu informieren, was die Bruchsaler Jugendlichen bewegt. Bei der Moderation der Workshops war Gerrit Biedermann, Vorstandsmitglied der Jusos Bruchsal, beteiligt. Zur Sprache kamen auch zwei Themen, für die sich die Jusos bereits seit längerer Zeit einsetzen – freies WLAN in der Innenstadt sowie das Freigeben von Wänden für Graffiti. „Das Jugendforum zeigt, dass auch die Jugendlichen konkrete Vorstellungen eines zukünftigen Bruchsals haben. Auch wir Jusos unterstützen diese Vorstellungen und Anliegen. Hierzu setzen wir uns insbesondere für die Gestaltung eines zukünftigen Jugendgemeinderats in Bruchsal ein. Somit können die Jugendlichen ihre Ideen auch endlich verwirklichen. Mit dem ersten Bruchsaler Jugendforum ist hierzu ein wichtiger Baustein gelegt worden“, so Gerrit Biedermann.

## Begegnung und Kultur

### Die Badische Landesbühne



#### Mark Twain Der Prinz und der Bettelknabe Ab 6 Jahren



Foto: Sonja Ramm

Am 3. November um 15 Uhr zeigt die Badische Landesbühne die Premiere von Mark Twains *Der Prinz und der Bettelknabe* für alle ab 6 Jahren im Großen Haus des Stadttheaters Bruchsal.

Der Betteljunge Tom Canty wünscht sich nichts sehnlicher, als schicke Kleidung zu tragen und sich endlich satt essen zu können. Beim Umherstreifen verirrt er sich ins königliche Schloss und trifft auf Edward, einen Jungen, der ihm bis aufs Haar gleicht, jedoch in einer vollkommen anderen Welt zu Hause ist. Denn Edward ist Prinz und Sohn des englischen Königs. Die beiden Jungs freunden sich an und beschließen, die Rollen zu tauschen. Edward, in Toms Lumpen gehüllt, wird von der Palastwache auf die Straße gesetzt und merkt bald, dass er mit seinen Kleidern auch eine Menge Privilegien

abgegeben hat. Tom indessen fremdelt mit den Annehmlichkeiten am Hof und hat dort bald die Nase voll. Als der König, Edwards Vater, plötzlich stirbt, soll der Bettelknabe Tom der neue Herrscher Englands werden.

Mark Twains Erzählung erschien erstmals 1881. Sie behandelt das Thema der sozialen Ungleichheit mit viel Humor, indem Tom und Eduard durch einen Rollentausch in zwei ihnen völlig fremde Welten geraten. Zur Popularität von *Der Prinz und der Bettelknabe* trugen nicht zuletzt die erfolgreichen Adaptionen für den Film bei.

Mit: Lisa Bräuniger, Julia Kemp, Norhild Reinicke; Frederik Kienle, Tim Tegtmeier, Markus Wilharm, Inszenierung: Joerg Bitterich, Ausstattung: Franziska Smolarek, Musik: Florian Rynkowski

Weitere Vorstellung:

22. Dezember, Stadttheater, Großes Haus, 15 Uhr

Kartenvorverkauf:

Badische Landesbühne, Telefon 07251.72723, E-Mail: ticket@dieblb.de  
www.reservix.de

#### Café Europa: Heinrich Böll Einnischung erwünscht!

Heinrich Bölls Werk ist als fortlaufender Kommentar auf die Geschichte Nachkriegsdeutschlands zu lesen. Seine Helden waren schlichte, integrale Außenseiter, seine Themen dem Alltag entliehen. Die Aufgabe der Literatur sah er in der „Suche nach einer bewohnbaren Sprache in einem bewohnbaren Land“. Er selbst mischte sich ein in politische Debatten um die Macht der Massenmedien, Wiederbewaffnung und Notstandsgesetze. Wie kein anderer hat sich Heinrich Böll um die politisch-gesellschaftliche Kultur der Bundesrepublik und um ihre Literatur verdient gemacht. Die Badische Landesbühne würdigt ihn zu seinem 100. Geburtstag.

So, 5. November, 11 Uhr

Bruchsal, Profa (Wilderichstr. 31)

Karten: Telefon 07251.72723, E-Mail: ticket@dieblb.de

### Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungen GmbH



#### Veranstaltungen im November Im Bürgerzentrum Bruchsal:

10. Live-Multivisionsshow „Island“, Andreas Huber

18. Jubiläumsgala des Justus-Knecht-Gymnasiums

#### Sonstige

06. Stammtisch in der Historischen Wirtschaft im DMM

08. Vortrag: Nobelpreisträger Günter Grass, St. Paulusheim

08. Wanderung des Kneipp Vereins Bruchsal

11. St. Martinsumzug, Stadt Bruchsal

12. Patrozinium St. Martin, Kath. Kirche Obergrombach

12. Kinderführung „Mozart in Bruchsal“

13. Seniorennachmittag in Untergrombach

14. Weltdiabetestag, Fürst-Stirum-Klinik Bruchsal

17. Bundesweiter Vorlesetag, Stadtbibliothek

18. Frauenfrühstück, Ev. Kirchengemeinde Helmsheim

18. „Eine Million Sterne“ Aktion, Caritasverband Bruchsal

19. Gedenkzug zum Kriegerdenkmal anl. Volkstrauertag

20. NAIS Cappukino „Willkommen bei den Hartmanns“

22. „Buntes Konzertchen“ für Kinder, MuKs Bruchsal

24. Winterfeier des Freundeskreis Volterra Heidelberg

26. Adventsbasar der Lebenshilfe Bruchsal-Bretten e. V.

26./27. Schlachtfest der Freiwilligen Feuerwehr Büchenau

27.11.-23.12. Weihnachtsmarkt der Stadt Bruchsal

### Musik- und Kunstschule



#### Kunstschule

##### Fachklasse Malerei

Die Fachklassen Malerei der MuKs sind für alle gedacht, die sich intensiv mit der Kunst befassen wollen – sei es als Neu- oder Wiedereinsteiger, als praktische Ergänzung zum Kunstunterricht an der Schule, als Hobby oder mit beruflichen Ambitionen in Richtung Kunst.

Unter der individuellen Anleitung kann jeder Kursteilnehmer malerisch experimentieren und sich weiter entwickeln: Lasurmalerei oder Spachteltechnik, mit Aquarell-, Öl- oder Acrylfarben, auf kleinem wie auf großem Format, auf Leinwand oder Papier, in verschiedenen Stilrichtungen – impressionistisch, naturalistisch, expressionistisch, gegenständlich oder abstrakt.

Die Fachklasse unter der Leitung von Tomislav Hrkac findet vom 25. Oktober bis zum 7. März (außer in den Ferien) immer mittwochs von 18.00 bis 20.00 Uhr statt.

Die Kosten betragen 5 x 48,-.

Jugendliche ab 15 Jahren und Erwachsene treffen sich im Malersaal, Kunsthof der MuKs, Molkestr. 17a, in Bruchsal.

Der Einstieg ist jederzeit möglich.

Anmeldung und weitere Informationen unter 07251 – 30 00 70.

##### Fachklassen Bildhauerei

Ab dem 07. November bietet die Musik- und Kunstschule Bruchsal für alle interessierten Jugendlichen ab 16 Jahren und Erwachsene wieder Halbjahreskurse mit dem Schwerpunkt „Bildhauerei“ an.

Die Fachklassen ermöglichen, unter professioneller Begleitung durch den Bildhauer und MuKs-Dozenten Martin Gehri, sich intensiv und langfristig mit einem dreidimensionalen Thema zu beschäftigen. Die spezifischen Eigenschaften und Gestaltungsprinzipien von Stein, Holz, Gips, Beton oder Ton werden praktisch vermittelt. Das Ausprobieren von verschiedenen Materialien und die Handhabung von Werkzeugen ermöglichen den Raum, eine vielleicht noch ungeahnte Ausdruckskraft und einen eigenen Stil zu entwickeln.

Alle Neugierigen treffen sich vom 07. November bis 20. März immer dienstags

zum Vormittagskurs, von 10.00 bis 12.00 Uhr, oder zum Abendkurs von 17.30 bis 19.30 Uhr, in der Steinwerkstatt im Kunsthof der MuKs, Moltkestraße 17a, in Bruchsal.

Die Kosten für die Fachklasse betragen jeweils 5 x 48,-.

Es wird darum gebeten, Arbeitskleidung mitzubringen.

Der Einstieg ist jederzeit möglich.

Anmeldung und Informationen unter 07251 – 30 00 70.

## Musikschule

### Verdiente Lehrkräfte der Musik- und Kunstschule Bruchsal feierten ihr Dienstjubiläum



v.l.n.r. U. Redecker/Schulleitung MuKS, U. Klamp, Oberbürgermeisterin C. Petzold Schick, U. Meier-Czolk, A. Siebe-Wagner /Vertr. Personalrat, D. Wahl, A. Fuchs  
Foto: Musikschule

Die Verbandsvorsitzende des Zweckverbandes Musik- und Kunstschule Bruchsal, Frau Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, ehrte insgesamt vier Lehrkräfte der Musik- und Kunstschule Bruchsal anlässlich ihres Dienstjubiläums und überreichte den Jubilaren die Ehrenurkunden. Die Vorsitzende würdigte das langjährige pädagogische Wirken, die Kontinuität und Treue zum Zweckverband und die individuellen Leistungen der Beschäftigten.

Das 40-jährige Dienstjubiläum konnte Frau **Danièle Wahl** feiern. Frau Wahl unterrichtet das Instrumentalfach Cello sowie in der elementaren Musikpädagogik die Fächer MuKS-Führerschein und Musi-Kuss. Darüber hinaus engagiert sie sich seit vielen Jahren in der Ensemblearbeit und leitet mit großem pädagogischem Geschick den „Streicherspielkreis“.

Das 25-jährige Dienstjubiläum konnten Frau Astrid Fuchs, Herr Ulrich Meier-Czolk und Frau Ulrike Klamp feiern.

Frau **Astrid Fuchs** unterrichtet das Instrumentalfach Geige sowie in der elementaren Musikpädagogik die Fächer Musi-Kuss und Musikgarten. Darüber hinaus unterrichtet sie mit viel Engagement das Pilotprojekt „Jedem Kind ein Musi-Küsschen“ in den Kindergärten der MuKS-Außenstelle Kraichtal.

Frau **Ulrike Klamp**, Lehrkraft im Fach Kontrabass, begeistert bereits Grundschüler ab 6 Jahren für dieses großartige Instrument. Besonders wichtig ist ihr die Nachwuchsförderung, die den Ensembles und Orchestern zugutekommt.

Herr **Ulrich Meier-Czolk** ist Lehrkraft im Unterrichtsfach Gitarre. Er ist aufgrund seines pädagogisch-künstlerischen Knowhows und seiner Ausgeglichenheit und Geduld bei den Schülern sehr beliebt.

Die Schulleiterin, Frau Ulrike Redecker, dankte den Jubilaren für ihren beständigen Einsatz im Sinne der Einrichtung. Frau Astrid Siebe-Wagner überbrachte die Glückwünsche des Personalrates und gratulierte stellvertretend im Namen des gesamten Kollegiums. Bilduntertitel:

der Räume im 18. Jahrhundert.“ Für Schloss Bruchsal konnte das konservatorische Team auf originale Elemente zurückgreifen, die im Depot der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg verwahrt wurden.



Prunkbett im Grünen Zimmer  
Foto: Katharina Nagel

Schlösser und Gärten enthält auch dieser Band zwei Pläne – einen Umgebungsplan mit Hinweisen zur Anfahrt und einen Grundriss des Gebäudes. Eine Zeittafel und ausgewählte Literaturhinweise ergänzen den umfangreich bebilderten Band, den man jetzt für 7 € im Shop von Schloss Bruchsal und im Buchhandel bekommt. Infos: [www.schloss-bruchsal.de](http://www.schloss-bruchsal.de)

## Deutsches Musikautomaten-Museum

### Familienführung am Mittwoch, 1. November, 14 Uhr



Familienführung an einer bunten Drehorgel der Waldkircher Firma Jäger und Brommer  
Foto: Max Trinter

„Musik ist bunt“ – die faszinierende Welt der Töne und Klänge. Es gibt Menschen, in deren Kopf sich spontan bestimmte Klänge oder auch Buchstaben mit Farben verbinden. Aber auch wenn man diese Gabe nicht besitzt, kann man bunte Formen und Bilder in Gedanken vorbeiziehen lassen, wenn man beim Musikhören die Augen schließt. Gerade in dieser Jahreszeit wird die Phantasie durch Allerheiligen und Halloween noch stärker angeregt als sonst. Während dem Rundgang durch die verschiedenen Klangwelten und Musikrichtungen der automatischen Instrumente können die kleinen und großen Besucher ihre musikalischen Eindrücke in Farbe auf Papier festhalten. Die Führung für Familien findet am 1. November 2017 um 14 Uhr im Deutschen Musikautomaten-Museum im Schloss Bruchsal statt. Der Eintritt entspricht dem Museumseintritt und beträgt acht Euro, ermäßigt vier Euro. Familienführung vor einer bunten Drehorgel.

### „Saxophon – geliebt und gehasst“ Museumsleiterin Ulrike Näther spricht über die Geschichte des Instruments

Das Saxophon gilt heute als typisches Merkmal des Jazz, doch war ihm nach seiner Erfindung durch den Belgier Adolphe Sax um 1840 zunächst kein Erfolg beschieden – viele Komponisten jener Zeit weigerten sich, dieses vor allem für die Verwendung in der ernstesten Musik vorgesehene Instrument einzusetzen. Erst in den 1920er Jahren wurde es in den USA stilprägend für Jazz- und Swingmusik. Größere Tanzorchester griffen nun darauf zurück, Musikautomatenhersteller reagierten auf die zunehmende Popularität der neuen Klänge, doch setzte sich auch heftige Kritik fort: Im Dritten Reich gipfelte diese in der Forderung nach Verbot des Instrumentes.

## Schloss Bruchsal



### Prachtbett und Kunstführer: Die fürstbischöfliche Residenz neu entdeckt

Im April wurden die wieder eingerichteten Räume der Beletage des Barockschlosses Bruchsal eröffnet – nun wird die Ausstattung des Grünen Zimmers im Südlichen Staatsappartement vervollständigt: Ein prachtvolles barockes Prunkbett ist jetzt in diesem Schlafzimmer des Fürstbischofs zu erleben. Es ersetzt das Original, das in Teilen wohl bereits im Laufe der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts verloren ging. Außerdem legen die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg jetzt eine neue Ausgabe des Kunstführers zur fürstbischöflichen Residenz Schloss Bruchsal mit all ihren Räumen und Kunstschätzen vor. „Wir können damit zwei weitere wichtige Bausteine für die Präsentation von Schloss Bruchsal ergänzen“ erklärte Michael Hörmann, der Geschäftsführer der Staatlichen Schlösser und Gärten.

Zur ursprünglichen prachtvollen Ausstattung des fürstbischöflichen Schlafzimmers mit Stuck, mit Holzvertäfelungen und mit grünem Damast bespannten Wandfeldern aus der Zeit von 1756-1759 gehörte ein Prachtbett mit damasternen Himmel und Vorhängen. Der Unterbau des ursprünglichen Betts ging bereits im Laufe des 19. Jahrhunderts verloren. Als Ersatz konnte jetzt ein ähnliches repräsentatives Bett im Raum aufgestellt werden. „Eine barocke Raumfolge ohne Paradebett wäre nicht komplett“, erklärt Dr. Petra Pecha ek, die für Schloss Bruchsal zuständige Konservatorin der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg. „Ein Prunkbett gehörte zur offiziellen Ausstattung

Am Sonntag, 5. November ab 11 Uhr zeichnet Museumsleiterin Ulrike Näther vom Deutschen Musikautomaten-Museum (DMM) den Weg des im Jazz verwurzelten und durch ihm berühmt gewordenen Saxofons bis in 1930er Jahre nach. Der Vortrag findet statt im Rahmen der monatlichen Stammtische des DMM-Fördervereins in der Historischen Wirtschaft im 2. Obergeschoss des Bruchsalers Barockschlosses. Eingeladen sind neben den Mitgliedern, die freien Eintritt erhalten, auch interessierte Gäste. Für Nicht-Mitglieder wird der reguläre Schlosseintritt in Höhe von 8 Euro erhoben, die Veranstaltung selbst ist unentgeltlich. (tam)

#### Tanzmatinée zum Reformationstag

Anlässlich des 500. Jahrestages der Reformation haben das Atelier der Künste unter Leitung von Frau Christel Nowozamsky-Gharib und das Deutsche Musikautomaten-Museum ein Tanztheaterprojekt umgesetzt. Junge Tänzerinnen des Ateliers interpretieren eine Auswahl an geistlichen Werken verschiedener Komponisten, gespielt von mechanischen Musikautomaten des Museums. Das Atelier der Künste stand vor der spannenden Herausforderung, dies in tänzerische Bewegung umzusetzen.

Das Projekt „Ein feste Burg ist unser Gott“ wird am 31. Oktober um 11 Uhr und um 12.30 Uhr in den Ausstellungsräumen des Deutschen Musikautomaten-Museums im Schloss Bruchsal zu sehen sein. Der Eintritt beträgt vier Euro, ermäßigt drei Euro (nur Besuch der Veranstaltung und Deutsches Musikautomaten-Museum). Anmeldung ist erforderlich bis 20. Oktober unter [dmm@landesmuseum.de](mailto:dmm@landesmuseum.de) oder Tel. 07251-742652

#### Stadtbibliothek



#### Moments of southeast Asia



Long neck woman  
Foto: Matthias Schindwein

#### Moments of southeast Asia

In der Fotoausstellung „Moments of southeast Asia“, welche vom 7. November 2017 bis zum 27. Januar 2018 in der Stadtbibliothek Bruchsal zu sehen ist, präsentiert Matthias Schindwein seine ausdrucksstarken Momentaufnahmen aus Südost Asien. Die Aufnahmen entstanden während verschiedener Reisen, welche er von 2011 bis 2015 tätigte. Insgesamt war Herr Schindwein mit seiner Kamera über ein Jahr in den Ländern Südost Asiens unterwegs um die ausdrucksstarken Augenblicke dieser Region einzufangen. Er legte seinen fotografischen Schwerpunkt bei diesen Reisen auf die Alltagssituationen der einfachen Leute, welchen er sich auf respektvolle Weise mit der Kamera näherte. Matthias Schindwein, Jahrgang '78, aus Bondorf ist hauptberuflich als IT-Sicherheitsberater tätig. In der Reisefotografie findet er Ruhe und Ausgleich. Seine

Arbeiten waren unter anderem auch im Deutschen Film und Fototechnik Museum in Deidesheim zu sehen. Die Fotoausstellung kann in den Öffnungszeiten der Stadtbibliothek Bruchsal besucht werden: Dienstag, Donnerstag und Freitag von 13.00 bis 18.00 Uhr, Mittwoch und Samstag 9.30 bis 13.00 Uhr

#### Kindertheater



Mein Freund Charlie  
Copyright Theater Sturmvogel

„Mein Freund Charlie“ Kindertheater in der Stadtbibliothek Bruchsal mit Hund, am Mittwoch, 8. November um 15 Uhr: Das Theater Sturmvogel zeigt mit „Mein Freund Charlie“ sein tierisches Mitmachtheater zu den Themen Phantasie, Freundschaft und Tiere für Kinder ab 4. Und am Ende des Stücks steht sogar ein echter Hund auf der Bühne. Das Stück wurde gerade mit der Silbermedaille der Kindertheaterwoche 2017 Rechberghausen ausgezeichnet. Die kleine Kim ist eine Träumerin- sie redet mit ihren Zehen, fantasiert lustige Geschichten. Doch ein bisschen allein ist sie schon, und sie wünscht sich so sehr einen Freund! Denn in der neuen Stadt ärgern sie die Nachbarskinder, die neue Lehrerin piesackt sie, und Papa ist dauernd im Stress. Da erfindet sich Kim einen unsichtbaren Freund, den Hund Charlie, der sie von nun an überall hin begleitet. Nur Kim kann ihn sehen, er tröstet sie und macht ihr Mut. Gemeinsam mit den Kindern stürzen sie sich ins Abenteuer- Und als dann der unsichtbare Hund auch noch lebendig wird ...

Dieses interaktive Kinderstück des Theater Sturmvogel bezieht die kleinen Zuschauer immer wieder voll ins Geschehen ein. Ideen und Kommentare der Kinder werden von den Schauspielern aufgenommen, und Lieder animieren zum Mitsingen. Mit tatkräftiger Hilfe der jungen Zuschauer besteht die kleine Kim mutig alle Herausforderungen und erkennt zum Schluss: „Wenn man an seine Träume glaubt, dann werden sie wahr!“ Ganz besonders in diesem Stück ist der Einsatz des Schulhundes Charlie, der Hund der beiden Schauspieler. Er hat eine kleine, aber entscheidende Rolle. Nach der Aufführung können die Kinder dem Hund direkt begegnen, und alles rund um Hund, Theater und Schauspielerleben fragen, was sie bewegt. Eintritt: 4 €, Karten im Vorverkauf in der Stadtbibliothek zu Öffnungszeiten unter 07251 / 79-311

#### Volkshochschule



**11002 Andalusien** Vortrag, 8 November, 20 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 4. Was macht die Faszination der südlichsten Region Spaniens aus? Sind es die weiten Strände an der Costa del Sol und der Costa de la Luz oder ist es die Magie der vielen berühmten Städte mit ihrer maurischen Vergangenheit?

**10025 Wissenswertes über die Herstellung von Hochprozentigem**, Freitag, 10. November, 18 Uhr, Friedrichstr. 5, Kraichtal-Unteröwisheim. Während des Brennvorgangs erhalten Sie Einblick darüber, welche Teile zu einem edlen Destillat weiterverarbeitet werden. Anschließend findet eine Verkostung der Produkte mit Vesper statt.

**20801 Singen mit und für Senioren – Liedbegleitung zur Gitarre 1 -Anfänger-** ab Dienstag, 14. November, 18.30-19.30 Uhr, 5x, Bürgerzentrum,

**21103 „Künstlerische Fotografie – Experimentelle Fotografie“ und Bildbearbeitung mit Photoshop Elements / Lightroom** am Samstag, 11. November + Sonntag, 12. November, 9.30-16.30 Uhr, Justus-Knecht-Gymnasium

**30201 D/30202 D/30203 D Selbstverteidigungskurse für Kinder von 5 bis 11 Jahren**, 2./3./4. November, Konrad-Adenauer-Schule

**30002AD Schicke Frisuren schnell selbst gemacht für Mädchen ab 10 Jahren**, Samstag, 4. November, 13-16.00 Uhr, Bürgerzentrum. Ihr lernt verschiedene Flechttechniken und übt Frisuren, die ihr ganz einfach nachfrisieren könnt. Ihr werdet euch wundern, was ihr mit Gummis und ein paar Haarklammern alles zaubern könnt. Ihr solltet mindestens schulterlanges Haar haben.

**30404A Klangschalen-Meditation/-Reise – Schnupperabend**, Mittwoch, 8. November, 19.30-21Uhr, Bürgerzentrum, Gebühr: 8 €. Eine Klang-Meditation kann eine wunderbare Gesundheitsvorsorge sein, denn sie bietet Tiefenentspannung. Blockaden und Verspannungen können auf sanfte Weise gelöst und die Konzentration kann gefördert werden.

**50101 D PowerPoint für Teens ab ca. 12 Jahren**, am 2. und 3. November jeweils 15-18 Uhr, EDV-Raum, Amalienstr. 2, Eingang Luisenstr., Vortrag in der Schule? Oder die GFS steht an? PowerPoint ermöglicht Dir die Erstellung von Präsentationen mit Texten, Grafiken und Diagrammen. Auch die eigene Unterlage und evtl. ein Handout für die Zuhörer. Lerninhalte (u.a.): Grundlagen von PowerPoint, Foliengestaltung mit Texten, Tabellen, Grafiken, SmartArt-Grafiken, Diagrammen, Übergänge und Animationen, Erstellen von Notizen und Handzetteln, usw....mit vielen praktischen Übungen! Voraussetzung: Windows- und Word-Grundlagen.

#### Andere Veranstalter

#### Newgospel Bruchsal zu Gast in der Bruchsaler Pauluskirche



Foto: Newgospel

Anlässlich eines Benefizkonzertes gastiert **Newgospel am 11. November – 20:00 Uhr** in der Bruchsaler Pauluskirche.

Der Eintritt ist frei, während des Konzertes wird eine Spendensammlung durchgeführt, der Reinerlös kommt den verschiedenen Sanierungsmaßnahmen der Pauluskirche (Orgel, Bankpolster, Beleuchtung) zugute.

Newgospel ist für ihre Musiker viel mehr als ein moderner Gospel Chor mit Drive und musikalischem Anspruch. Newgospel ist Lebensinhalt und Hoffnungszeichen.

Ziel von Newgospel ist es, in Konzerten mit einer modernen Form der weiter entwickelten Gospelmusik zu begeistern. Der musikalische Stil mag unterschiedlich sein, aber die „gute Botschaft“ steht für Newgospel immer im Vordergrund. Sie soll dem Zuhörer „hautnah“ und auf vielfältige Art vermittelt werden.

Newgospel wurde 2012 von Jutta und Klaus Weiler in Bruchsal gegründet und ist eine moderne Vocal-Band, die die aktuelle Form des Gospels spielt und den Zuschauern dessen Energie und Kraft nahe bringt. Die Gruppe legt viel Wert auf unterschiedliche musikalische Stilrichtungen und setzt diese mit 12 Vokalisten und einer eigenen Band um.

Mit Satzgesang, verschiedenen musikalischen Klangfarben und weg von den angestaubten wallenden Gewändern, mit denen Gospel oft gleichgesetzt wird, nimmt die Gruppe ihr Publikum mit auf eine Entdeckungsreise – hin zu neuen Liedern und eigener Spiritualität.

Newgospel besteht aus

- einer 12-köpfigen Vocalgruppe,
- 5 Instrumentalisten (Drums, Bass, Keyboard, Tenor-Saxophon, Gitarre-Banjo-Mundharmonika)
- und verfügt über eigene Logistik / Technik für die sich 3 Techniker verantwortlich zeigen.

Ihre Mitglieder kommen aus unterschiedlichen Gemeinden. Die Gruppe entwickelte ein eigenes facettenreiches Konzertprogramm mit dem sie ihr Publikum regelmäßig begeistert.

G

### „Phil“ wieder bei Flugplatz-Open-Air am 28. Juli



Phil ist wieder on Tour

Die Flugplatz-Open-Air-Konzerte von „Phil“ in Bruchsal sind legendär und haben den Erfolg der Band weit über die Region hinaus begründet: Von 2001 bis 2010 zogen die jährlichen Events auf dem Segelflugplatz in der Nähe der Autobahn jeweils mehrere Tausend Besucher an. Nach achtjähriger Konzerttour durch Deutschland und die europäischen Nachbarländer ist die renommierte Phil Collins und Genesis Tributeband anlässlich ihres 20. Bandjubiläums am Samstag, 28. Juli 2018, wieder zurück auf dem Gelände des Luftsportvereins (LSV) Bruchsal.

Unter dem Motto „In the AirPORT Tonight – 20th Anniversary“ lädt die elfköpfige Band um den Sänger Jürgen „Phil“ Mayer dort zu einer großen multimedialen Show ein. Im Gepäck hat „Phil“, die als eine der besten Collins-Tributebands in Europa gilt, nicht nur eine Auswahl der besten Songs des britischen Superstars und seiner früheren Band „Genesis“. Wie bei den früheren Flugplatz-Open-Airs sorgen auch eine professionelle Ton- und Lichttechnik mit Videoeinspielungen sowie musikalische Gäste für höchsten, zweieinhalbstündigen Konzertgenuss. Einlass für das vom „Förderkreis Kultur Karlsruhe“ veranstaltete Konzert ist ab 19 Uhr. „Phil“ spielt ab 21.30 Uhr. Der LSV übernimmt die Bewirtung. Karten sind ab sofort erhältlich über den telefonischen Kartenservice: 0721/3848772, über den Ticketservice Reservix, Internet: www.reservix.de sowie über die bekannten regionalen Vorverkaufsstellen.

Weitere Informationen im Internet über <http://foerderkreis-kultur.de> und [www.phil-online.de](http://www.phil-online.de)

serviert unter anderem Weine von Deutschlands bestem Jungwinzer Jochen Gradolph vom Weingut Neuspergerhof aus Rohrbach, der 2016 von der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft (DLG) ausgezeichnet wurde. Absolut trendy der handgemachte Gin aus Mühlhausen, den man dort ebenfalls beim „Weinlädle“ kosten kann. Darüber hinaus verwöhnen Patrick Crocoll und das Team seiner Kaffeerösterei „Phoenix“ die Messebesucher mit leckerem Gebäck und hochwertigen, frischgerösteten Kaffees.

Das im Bruchsaler Barockschloss beheimatete Städtische Museum trumpft mit Exponaten aus der Steinzeit rund um den Michaelsberg auf. Während das Deutsche Musikautomatenmuseum nicht nur eine Museumsführerin über die kleinen und großen Musikinstrumente plaudern, sondern sogar eine Drehorgel beschwingte Melodien spielen lässt.

Nicht zu vergessen Bruchsals Stadtteile, sie sich bei der Touristinformation ebenfalls von ihrer besten Seite zeigen. Am Montag, 30. Oktober, macht die Heildelheimer Gästeführerin „Rosa vom Katzenturm“ auf der Offerta Station. Um 12.30 und 15.30 Uhr wird sie auf der Bühne auch Gedichte vortragen. Ihr Mann, der „Türmer“ Peter Schwedes, präsentiert dann am Samstag, 4. November, die besonderen Reize der einstigen Reichsstadt.

### Hohlwege und druckfrische Broschüren



Die BTMV auf der Offerta

Foto: BTMV

Zu den weiteren Gästen am TI-Stand gehört am Freitag, 3. November, die Stadt Kraichtal. Pünktlich um 14 Uhr macht auf der Bühne im Forum Freizeit in Halle 1 Gästeführer Bernhard de Bortoli Lust auf Wanderungen in der schönen, von Hohlwegen geprägten Landschaft zwischen Bruchsal und Kraichtal. Wer wusste beispielsweise schon, dass sich im Unteröwisheimer Schloss einst der Pfleghof des Klosters Maulbronn befand? Und über seine Leidenschaft für selbstgebrannte, edelste Brände wird er garantiert auch erzählen.

Keine Frage, dass es darüber hinaus viele Broschüren und Flyer über die Sehenswürdigkeiten in Bruchsal und den Stadtteilen sowie über die zahlreichen Rad- und Wanderwege gibt. Druckfrisch präsentiert das TI-Team außerdem die nagelneue Broschüre mit sämtlichen öffentlichen Führungen 2018. Und über das vielfältige kulturelle Angebot in Bruchsal – gerade in der Vorweihnachtszeit – kann man sich ebenfalls informieren.

**Weitere Informationen:** Touristinformation Bruchsal, Am Alten Schloss 22, 76646 Bruchsal, Telefon 07251 / 505 94 60, E-Mail: [touristinformation@btmv.de](mailto:touristinformation@btmv.de)

## Mitteilungen anderer Institutionen

### Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungen GmbH



#### Kaffeeduft und Drehorgelklang lockt Gäste an

#### Touristinformation und attraktive Partner werben bei Offerta wieder für Bruchsal

Bruchsal, 20. Oktober 2017

Edler Wein und frischgerösteter Kaffee, muntere Drehorgeln und sagenumwobene Hohlwege, ein waschechter Türmer und die fesche Rosa vom Heildelheimer Katzenturm: Das alles hat Bruchsal zu bieten – und noch viel mehr. Und weil diese vielen Besonderheiten über die Stadtgrenzen hinausgetragen werden sollen, ist auch dieses Jahr die Touristinformation (TI) wieder bei der Offerta in Karlsruhe mit dabei. Messegelände Rheinstetten, Halle 1, Stand B16, lautet die Adresse, die man sich merken muss. Vom 28. Oktober bis 5. November, täglich von 10 bis 18 Uhr.

#### Wein und Kaffeleckereien

Auch in diesem Jahr hat sich die Touristinformation ganz besondere Standpartner ausgesucht: Das Bruchsaler „Weinlädle am Schloss“

### Landratsamt Karlsruhe



#### „Wir kochen regional“ am Dienstag, 7. November

Die Besuche auf den landwirtschaftlichen Betrieben der Veranstaltungsreihe „Den Landkreis genießen“ machen Lust auf die Verwendung der vielfältigen Produkte in der Küche. Am Dienstag, 7. November werden die heimisch produzierten Lebensmittel im Ernährungszentrum zu kreativen Gerichten verarbeitet.

Gekocht wird von 18 bis 21 Uhr im Ernährungszentrum im Landwirtschaftsamt des Landratsamtes Karlsruhe, Am Viehmarkt 1, in Bruchsal. Ein Kostenbeitrag von 10 € pro Person ist vor Ort zu entrichten. Für die Veranstaltung ist aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl eine Anmeldung notwendig, Telefon: 0721 / 936 – 88630 oder E-Mail: [ernaehrungszentrum@landratsamt-karlsruhe.de](mailto:ernaehrungszentrum@landratsamt-karlsruhe.de).

#### Das perfekte Picknick

#### Kochkurs für Kinder und Eltern

Unter dem Motto „Das perfekte Picknick“ bietet das Ernährungszentrum des Landratsamtes Karlsruhe einen Kochkurs für Eltern und Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren an. Der Kochkurs ist eine gute Möglichkeit für Eltern, mit ihren Kindern gemeinsam etwas Besonderes zu unternehmen. Mit professioneller Unterstützung durch die Fachkraft des Ernährungszentrums bereiten die Eltern-Kinder-Teams kalte und warme Snacks zu, die auch als Picknick auf einer Wiese verzehrt werden können.

Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 2. November, von 10.00 bis 13.00 Uhr, im Ernährungszentrum, Am Viehmarkt 1 in Bruchsal statt.

Die Kosten betragen zehn Euro für ein Elternteil und ein Kind. Jedes weitere Kind kostet drei Euro. Mitzubringen sind Schürze, Geschirr- und Spültuch sowie Behälter für Speisen zum Mitnehmen. Eine Anmeldung ist erforderlich, Telefon: 0721 / 936 88630, E-Mail: ernahrungszentrum@landratsamt-karlsruhe.de.

## Pflegestützpunkt



### Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Alter



Im Pflegestützpunkt erhalten Pflegebedürftige sowie ihre Angehörigen kostenlos Informationen rund um das Thema Pflege und Alter. Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale Beratungsstelle. Er bietet neben Informationen über gesetzliche und kommunale Leistungen auch Auskünfte über regionale Versorgungsangebote und Unterstützung bei der Inanspruchnahme der Leistungen.

Zudem ist der Pflegestützpunkt kompetenter Ansprechpartner für Selbsthilfegruppen und ehrenamtlich Tätige.

### Sprechzeiten in Bruchsal

Mo. – Mi. 9 – 12 Uhr

Do. 9 – 12 Uhr, 13.30 – 18 Uhr

Fr. 9 – 13 Uhr

Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Bruchsal

Rathaus Am Otto-Oppenheimer-Platz 5

76646 Bruchsal

Tel. (07251) 79-199, Mobil: 0151-12588834

E-Mail: pflegestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de

## Sonstige

### Diese Woche im Programm:

Unteröwisheim: Stau-Paradies – Hier muss man Zeit mitbringen!

Tiefenbach: Zuwachs für das Heitlinger Golfresort – Richtfest für das neue Clubhaus

Ubstadt: „Angeln“ an Land – Weltmeister im Castingsport

Heidelsheim: Stadelwieser – Grabsteine erzählen Geschichten

Gast im Stadtstudio: Markus Blümle, Der Personaldirektor der E.G.O.

**Immer ab Donnerstag im Kabelfernsehen und online unter [www.kraichgau.tv](http://www.kraichgau.tv)**



### Neue Ausstellung im Finanzamt Bruchsal

#### „VIELSEITIG – VIELSCHICHTIG“ von Helmut Saling

Ein kleiner Ausschnitt aus dem vielseitigen und wahrhaft vielschichtigen Werk des experimentell-abstrakten Künstlers Helmut Saling ist ab 26.10.2017 im Finanzamt Bruchsal zu sehen.

Helmut Saling hat mit Eintritt in den Ruhestand 2003 die Malerei für sich entdeckt und in den 14 Jahren seiner neuen Karriere bereits eine Vielzahl von Einzel- und Gruppenausstellungen bestritten. Er ist Mitglied der Künstlergruppe ART 5 Plüderhausen und bildet sich ständig weiter. Viele Farbschichten übereinander, teilweise mit eingearbeiteten Zeitungsausschnitten, Textilien, Sand gespachtelt, gekratzt, poliert – der Weg zur Entstehung eines Bildes bis zu seiner Vollendung ist meistens komplex und unabsehbar. Die in Bruchsal präsentierten Werke vermitteln dank ihrer vielschichtigen Gestaltung eine erstaunliche Tiefe und für die Phantasie des Betrachters reiche Anregungen.

Die Ausstellung dauert bis zum 30.04.2018 und ist während der Öffnungszeiten Montag und Dienstag 08:00 h bis 15:30 h, donnerstags 08:00 h bis 18:00 h und freitags von 08:00 h bis 12:30 h zu besichtigen.

## Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

### Gemeinden der ACG Bruchsal

#### Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

#### Wochenspruch

Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der HERR von dir fordert, nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.

Micha 6,8

#### Evangelische Christuskirchen Unter- und Obergrombach



#### Evangelische Christuskirche Untergrombach

##### Gottesdienst:

##### Sonntag, 29. Oktober,

10 Uhr: Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach!

**„Wenn morgen die Welt unterginge, würde ich heute ein Apfelbäumchen pflanzen“**

Kurz vor dem Höhepunkt des Jubiläumsjahres 2017 widmen wir den Sonntagsgottesdienst dem Reformator und feiern gemeinsam einen Familiengottesdienst, bei dem Kinder unseres Kindergartens Arche Noah mitwirken werden. Darauf freuen wir uns!

Im Anschluss an den Gottesdienst wollen wir ein Apfelbäumchen neben der Kirche pflanzen. Der Jubiläumskirchkafee bietet Gelegenheit zur Begegnung. Die Kinder erwartet ein kleines Kinderprogramm.

##### Veranstaltungen unter der Woche:

##### Freitag, 27. Oktober,

16 Uhr: Krabbelgottesdienst: „Martin Luther und die Rose“ in der Gustav-Adolf-Kirche in Untergrombach, Bruchsaler Straße 63. Eingeladen sind alle Kinder vom Krabbelalter bis zur zweiten Klasse sowie alle Geschwisterkinder. Wir freuen uns auch, wenn Omas und Opas, Onkel und Tanten, Patinnen und Paten bei uns zu Gast sind! Im Anschluss werden wir noch eine schöne Zeit bei Kaffee und Kuchen, Muffins und Tee, beim Malen und Spiel verbringen. Wir freuen uns auf Sie Pfrin. Andrea Knauber und das Krabbelgottesdienstteam.

##### Dienstag, 31. Oktober,

**10 Uhr: Zentraler Gottesdienst am Reformationstag in der Evangelischen Kirchengemeinde Bruchsal**

#### Reformationsjubiläum am 31. Oktober 2017

##### Lange Nacht der Reformation Unser Höhepunkt im Jubiläumsjahr

Am 31. Oktober 2017 laden wir ein zu einem offenen Angebot für Jung und Alt mit Lesungen, Musik, Unterhaltung und einem leckeren Buffet.

Im Halbstundentakt präsentieren sich Chöre, Ensembles, Musikvereine. Vortragende von 18:00 bis 24:00 Uhr in der Gustav-Adolf-Kirche, Bruchsaler Straße 63.

Wir beginnen um 18:00 Uhr mit dem offiziellen Auftakt auf dem Vorplatz.

Mit dabei sind: die Ensemble des Handharmonika-Club Untergrombach (HCU), der Gesangverein Untergrombach, Mittelalterliche Musik der Singkreis, der Frauenkreis, der Feierabendkirchenchor der Christuskirche sowie weitere (Überraschungsg-)Gäste!

Schauen Sie herein, wann immer Sie können und bleiben Sie – gerne bis 24:00 Uhr!

Hinweise zu weiteren Veranstaltungen zum Reformationsjubiläum in der Kirchengemeinde Bruchsal finden Sie in einem Flyer, der in den Kirchengemeinden ausliegt und im Internet unter [www.luther-untersuch.de](http://www.luther-untersuch.de)

Das Reformationsjubiläum steuert am 31. Oktober auf seinen Höhepunkt zu. 500 Jahre nach Luthers Protestaktion, dem Anschlag der 95 Thesen an die Tür der Schlosskirche zu Wittenberg, feiert die Evangelische Kirchengemeinde Bruchsal das Jubiläum mit einem zentralen Gottesdienst in der Lutherkirche Bruchsal. Den Gottesdienst, der als Christusfest und in ökumenischer Weise begangen wird, gestalten die Geistlichen aus den drei Gemeinden. Im Gottesdienst, wirken mit: Barbara Ludwig an der Orgel, der Posaunenchor der Luthergemeinde unter Leitung von Christian Osswald sowie die Band und der Chor der Paul-Gerhardt-Gemeinde. Im Anschluss findet ein gemeinsames Mittagessen im Lutherhaus statt. Um einen Bei-

trag für das Buffet wird gebeten.

Die Evangelische Kirchengemeinde Bruchsal, die die Luther-, Paul-Gerhardt- und Christuskirche Unter-/Obergrombach umfasst, lädt die Öffentlichkeit herzlich ein.

##### Donnerstag, 2. November,

9.15 Uhr: Frauenkreis im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche zum Thema: „Leben zwischen Grenzen“ – Bericht einer Palästinenserin, Referentin: Dr. Eva Knecht-Wicke;

#### Evangelische Kirchengemeinde Heidelberg



##### Gottesdienste

**Sonntag, 29. Oktober, 10 Uhr:** Gemeinsamer Gottesdienst für beide Gemeinden in der Melanchthonkirche in Helmsheim (Pfarrer Steffe)

**Dienstag, 31. Oktober, 10 Uhr:** Festgottesdienst anlässlich 500 Jahre Reformation in der Stadtkirche, mit beiden Kirchenchören und dem Posaunenchor (Pfarrer Muhm & Gemeindediakon de Jong)

##### Termine unter der Woche im Gemeindezentrum

**Freitag, 27. Oktober, 19.30 Uhr:** Bibelgesprächskreis: Ein Angebot für alle, die mehr aus und über die Bibel wissen wollen. Dazu gibt es Bibelarbeiten (Bibel lesen und darüber diskutieren), die dir in deinem Glauben weiterhelfen



**Freitag bis Montag, 27.-30.10:** Herbstfreizeit in Rastatt (Infos und Anmeldung über Daniel de Jong)

**Dienstag, 31. Oktober, 15.17 Uhr: Bundesweite Aktion am Reformationstag:** Anlässlich des 500. Reformationsjubiläums (1517-2017) spielen pünktlich am 31.10.2017 um 15.17 Uhr Posaunenchor in ganz Deutschland „Ein feste Burg ist unser Gott“. In Heidelberg spielt der Evang. Posaunenchor vor der ehemaligen Lutherkirche (Luthergasse/ Zehntgasse). Herzliche Einladung!

#### **Festgottesdienst zum 500. Reformationsjubiläum**

Herzliche Einladung zum Festgottesdienst für beide Kirchengemeinden am Reformationstag, **Dienstag, den 31. Oktober um 10 Uhr** in der Stadtkirche in Heidelberg. An diesem Gottesdienst wirken auch der Posaunenchor und beide Kirchenchöre mit.

#### **Bundesweite Aktion am Reformationstag**

Anlässlich des 500. Reformationsjubiläums (1517-2017) spielen am **31.10.2017 pünktlich um 15:17 Uhr** Posaunenchöre in ganz Deutschland „Ein feste Burg ist unser Gott“

Ziel ist es, dass mindestens 1517 Posaunenchöre zeitgleich am Tag der Reformation das Lutherlied erklingen lassen.

Der Posaunenchor Heidesheim unterstützt die bundesweite Aktion und spielt vor der ehemaligen Lutherkirche in Heidelberg, Luthergasse 11.

**Die Gemeinde ist herzlich eingeladen bei Kaffee und Kuchen pünktlich um 15:17 den Choral „Ein feste Burg“ mitzusingen.**

### Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



#### **Gottesdienste**

**Sonntag, 29. Oktober, 10 Uhr:** Gemeinsamer Gottesdienst für beide Gemeinden in der Melanckonkirche (Pfarrer Steffe)

**Dienstag, 31. Oktober, 10 Uhr:** Gemeinsamer Festgottesdienst anlässlich 500 Jahre Reformation in der Stadtkirche in Heidelberg, mit beiden Kirchenchören und dem Posaunenchor (Pfarrer Muhm & Gemeindediakon de Jong)

#### **Termine unter der Woche im Gemeindehaus**

**Donnerstag, 26. Oktober, 17 Uhr:** Jungschar für Mädchen und Jungs der 1.-4. Klasse, **19.30 Uhr:** Jugendtreff: Andachten, Bibelarbeiten, Themenabende und Gemeinschaft für ältere Jugendliche ab 16 Jahren. Ein Angebot (nicht nur) für Mitarbeitende!

**Freitag, 27. Oktober, 19.30 Uhr:** Bibelgesprächskreis im Gemeindezentrum in Heidelberg: Ein Angebot für alle, die mehr aus und über die Bibel wissen wollen. Dazu gibt es Bibelarbeiten (Bibel lesen und darüber diskutieren), die dir in deinem Glauben weiterhelfen!

**Freitag bis Montag, 27.-30.10.:** Herbstfreizeit in Rastatt (Infos und Anmeldung bei Daniel de Jong)

### Evangelische Luthergemeinde



#### **Termine der Luthergemeinde Bruchsal**

##### **Gottesdienst:**

**Sonntag, 29. Oktober,**

10.00 Uhr: Gottesdienst mit Taufen in der Lutherkirche mit Pfarrerin in Probe Susanne Knoch.

**Dienstag, 31. Oktober,**

##### **Feier des Reformationstages**

**10.00 Uhr: „Gnade – geschenkt!“** – Herzliche Einladung zum Evangelischen Gottesdienst zum 500. Reformationsjubiläum in der Lutherkirche Bruchsal mit Pfrin. Tanja Dittmar, Pfrin. Andrea Knauber, Pfr. Achim Schowalter und Pfrin. in Probe Susanne Knoch. Die Gesamtkirchengemeinde Bruchsal feiert Gottesdienst mit Abendmahl und vielfältiger musikalischer Gestaltung durch die Paul-Gerhardt-Band, dem CVJM-Posaunenchor und dem Lutherchor. Für die Kinder besteht die Möglichkeit, einen Kindergottesdienst zu feiern mit Gemeindediakonin Lydia Seitz und Team. Danach sind alle ganz herzlich zum gemeinsamen Mittagessen im Martin-Luther-Haus eingeladen.

#### **Veranstaltungen unter der Woche:**

**Donnerstag, 26. Oktober,**

15.30 – 17.00 Uhr: Krabbelgruppe Mini-Lu's, Treffpunkt im Käthe-Luther-Kindergarten;

15.30 – 17.00 Uhr: Spielgruppe Maxi-Lu's, Treffpunkt im Martin-Luther-Haus;

19.30 Uhr: Glaubenskurs: „Die Bibel entdecken“ – gemeinsam lesen – im Lutherhaus mit Pfarrerin Tanja Dittmar.

**Freitag, 27. Oktober,**

16.30 – 18.00 Uhr: Jungschar – Mädchen und Jungs von 8 – 10 Jahren im Lutherhaus.

**Samstag, 28. Oktober,**

11 – 13 Uhr: „Offene Kirche“ – Lassen Sie sich einladen und schauen Sie rein! Finden Sie Ruhe, gehen Sie ins Gebet, laden Sie ihren Akku auf,... IN DER OFFENEN LUTHERKIRCHE.

**Samstag, 4. November,**

11 – 13 Uhr: „Offene Kirche“ – Lassen Sie sich einladen und schauen Sie rein! Finden Sie Ruhe, gehen Sie ins Gebet, laden Sie ihren Akku auf,... IN DER OFFENEN LUTHERKIRCHE;

12 Uhr: Orgelpunkt 12. – Orgelmusik zur Mittagszeit in der Lutherkirche Bruchsal, Orgel, Clemens Lucke (Freiberg).

#### **Zentraler Gottesdienst am Reformationstag**

Das Reformationsjubiläum steuert am 31. Oktober auf seinen Höhepunkt zu. 500 Jahre nach Luthers Protestaktion, dem Anschlag der 95 Thesen an die Tür der Schlosskirche zu Wittenberg, feiert die Evangelische Kirchengemeinde Bruchsal das Jubiläum mit einem zentralen Gottesdienst in der Lutherkirche, Luisenstraße 7. Den Gottesdienst, der als Christusfest und in ökumenischer Weite begangen wird, gestalten die Geistlichen aus den drei Gemeinden. Im Gottesdienst, der um 10:00 Uhr beginnt und in dem das Abendmahl gefeiert wird, wirken Barbara Ludwig an der Orgel, der Posaunenchor der Luthergemeinde unter Leitung von Christian Osswald sowie die Band und der Chor der Paul-Gerhardt-Gemeinde mit. Im Anschluss findet ein gemeinsames Mittagessen im Lutherhaus statt. Um einen Beitrag für das Buffet wird gebeten. Die Evangelische Kirchengemeinde Bruchsal, die die Luther-, Paul-Gerhardt- und Christusgemeinde Unter-/Obergrombach umfasst, lädt die Öffentlichkeit herzlich ein.

### Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde



#### **Gottesdienste**

**Sonntag, den 29. Oktober**

10 Uhr Gottesdiensts mit dem Gottesdienstteam zum Thema „Gottes-Erfahrungen“

10 Uhr Kindergottesdienst

**Gottesdienst mit dem Team am 29.10.2017 um 10.00 Uhr zum Thema „Gottes-Erfahrungen?!“**

Es gibt in der Bibel Erzählungen von Menschen, die Gott auf markante Weise erfahren haben. Dies führt uns zu der Frage „Wie kann ich selbst Gott erfahren?“ oder „Wie finde ich Zugang zu Gott?“.

Gottes Zusage, dass er immer da ist, begleitet uns. Nun liegt es mehr oder weniger an uns, ihn wahrzunehmen. Wie also können wir eine Antenne für Gott entwickeln?

Das Gottesdienst-Team lädt ein, sich dem Thema mit Bildern, Texten, Ansprache und Liedern zu nähern.

#### **Veranstaltung**

**Freitag, den 27. Oktober**

17.00 Uhr Jungscharübernachtung 2017 in der Paul-Gerhardt-Kirche! Herzlich eingeladen sind alle Jungs und Mädels von der 2. bis zur 7. Klasse. Bitte Anmeldung an Bobby Schmitt unter Tel. 0176/42060802 oder an die Jungscharleiter oder an das Pfarramt der Paul-Gerhardt-Gemeinde.

**Dienstag, den 31. Oktober – Reformationstag**

10 Uhr Gottesdienst in der Lutherkirche mit der Paul-Gerhardt-Band, dem Luther-Posaunenchor und den Chören der Luther-, Paul-Gerhardt- und Christusgemeinde mit den Pfarrer/innen der Gemeinden

### Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



#### **Wir laden herzlich ein zu den Gottesdiensten am**

**Samstag, 28. Oktober**

16 Uhr „Gnadenlos gnädig“ – Familiengottesdienst der Region Stuten-see-Weingarten zum Reformationsjubiläum mit dem Theaterstück „Wem Gnade gebührt“ (geeignet ab 6 Jahren) in der Evang. Kirche Staffort

**Sonntag, 29. Oktober**

10 Uhr zentraler Mundart-Gottesdienst mit Prädikant Wolfgang Müller in der Evang. Kirche Weingarten

**Bitte beachten Sie:** In Staffort findet kein Gottesdienst statt.

**Dienstag, 31. Oktober**

17 Uhr Reformationsgottesdienst mit dem Frauenchor All Cantare aus Büchenau und Pfarrer Dr. Müller in Staffort

Die Evangelische Kirchengemeinde  
Staffort-Büchenau lädt ein

**Nacht der offenen Kirche**

**Dienstag,  
31. Oktober  
2017**

ev. Kirche Staffort

10 Uhr Gottesdienst mit dem Posaunenchor „All Cantare“ von Büchenau und Pfr. Dr. Müller

10 Uhr Jugendlicher Wald, neuweiliger Wagnisse & Jugendfreunde Staffort

11 Uhr Posaunenchor Staffort

11 Uhr Stephan C. Thomas – „Lass Vertrauen dich in mich sein...“

11 Uhr Gottesdienst der Trübsal der Gemeindefür Staffort - Kinder vom Mittagessen

12 Uhr Gebet zur Nacht mit Teatexten und mehr

Die Stationen der Nacht sind im Lutherhaus Staffort

**Nacht der offenen Kirche**  
Im Anschluss an den Reformationsgottesdienst laden wir herzlich ein zu einer Nacht der offenen Kirche mit einem vielfältigen musikalischen Programm (siehe Plakat). Für Getränke und einen kleinen Imbiss ist gesorgt.

**Wochenveranstaltungen:**

Die Veranstaltungen finden, sofern nicht anders vermerkt, im Evang. Gemeindehaus, Gartenstr. 29 statt.

Wir laden herzlich dazu ein.

**Freitag, 27. Oktober**

14.45 – 15.45 Uhr Mini-Jungschar im Haus der liebender Gemein-schaft, Seestr. 3, Staffort

16.30 Uhr – 18.00 Uhr Jungschar für Mädchen und Buben von der 2. bis zur 7. Klasse in den Räumen des Katholischen Pfarrzentrums, Gustav-Laforsch-Str. 78, Büchenau.

20 Uhr Kirchenchor

20 Uhr Glühwürmer

Nähere Informationen erhalten Sie bei Beate Freiburger,

Tel. 07249/7213.

Während der Herbstferien entfallen die übrigen Wochenveranstaltungen oder finden nach gruppeninternen Absprachen statt.

**Evangelisch-methodistische Kirche****Gottesdienste**

Sonntag, 29. Oktober, 10.30 Uhr: Gottesdienst mit H. v. Amerongen. Eine englische Übersetzung des Gottesdienstes wird angeboten (English translation provided), Kinder werden in altersgerechten Kleingruppen betreut. Nach dem Gottesdienst sind sie herzlich zu Kaffee und Gesprächen eingeladen.

Dienstag, 31. Oktober, 10 Uhr: Festgottesdienst „500 Jahre Reformation“ in der Lutherkirche

**Weitere Termine**

Donnerstag, 26. Oktober, 20 Uhr: Sporttreff in der Sporthalle in Münzesheim

Freitag, 27. Oktober, 19 Uhr: Jugendhauskreis

Samstag, 28. Oktober, 9.30 Uhr: Kreativworkshop „Mal mal!“

Sonntag, 29. Oktober, 10 Uhr: Gebetstreff

Montag, 30. Oktober, 19.30 Uhr: Posaunenchor in Unteröwisheim

Donnerstag, 2. November, 20 Uhr: Sporttreff in der Sporthalle in Münzesheim

Sofern nicht anders angegeben finden die Veranstaltungen in den Räumen der Friedenskirche (Moltkestr. 3) statt. Herzliche Einladung!

**Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg****Gottesdienste****Freitag, 27. Oktober,**

**Heidelsheim St. Maria:** 20.30 Uhr: Feel Go(o)d – Gott mit allen Sinnen erleben! (Pfr. Fritz)

**Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 18.15 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

**Samstag, 28. Oktober,**

**Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

**Sonntag, 29. Oktober,**

**Heidelsheim St. Maria:** 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Müller)

**Helmsheim St. Sebastian:** 9 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

**Obergrombach St. Martin:** 10.30 Uhr: Eucharistiefeier als Familiengottesdienst vom Kindergarten St. Josef gestaltet (Pfr. Fritz)

**Montag, 30. Oktober,**

**Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 18 Uhr: Eucharistische Anbetung

**Dienstag, 31. Oktober,**

**Helmsheim St. Sebastian:** 17 Uhr: Gräberbesuch (Treffpunkt bei der Friedhofskapelle), anschließend Eucharistiefeier in der Pfarrkirche (Pfr. Fritz)

**Obergrombach St. Martin:** 18.25 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Müller)

**Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 18.15 Uhr: Rosenkranz

**Mittwoch, 1. November,**

**Heidelsheim St. Maria:** 9.30 Uhr: Kommunionfeier – mit anschl. Gräberbesuch (PRef. Fuchs)

**Obergrombach St. Martin:** 9.30 Uhr: Eucharistiefeier – mitgestaltet vom Kirchenchor – anschl. Gräberbesuch (Pfr. Fritz)

**Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 9.30 Uhr: Eucharistiefeier – mitgestaltet vom Kirchenchor – anschl. Gräberbesuch (Pfr. Müller); 18.15 Uhr: Rosenkranz

**Donnerstag, 2. November,**

**Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 18.15 Uhr: Rosenkranz

**Freitag, 3. November,**

**Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 18.15 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Speckert)

**St. Cosmas und Damian Untergrombach****Kath. Kirchenchor Untergrombach****Einladung****Anlässlich des**

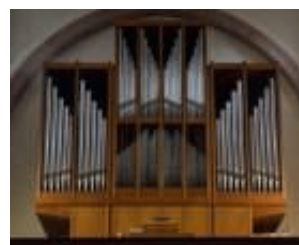
**50-jährigen Orgeljubiläums**

**und des**

**125-jährigen Bestehens des Kirchenchors**

**findet am 29.10.2017 um 18:00 Uhr**

**in der Pfarrkirche in Untergrombach ein**

**Orgelkonzert**

**mit Organist Patrick Wippel statt.**

**Der Kirchenchor wird einige ausgewählte Lieder singen.**

**Katholische Seelsorgeeinheit  
St. Vinzenz Bruchsal****Gottesdienste****Donnerstag, 26. Oktober,**

**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe

**Altenzentrum:** 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

**St. Anton:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)

**St. Josef:** 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

**Stadtkirche:** 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

**Freitag, 27. Oktober,**

**Kapelle Sancta Maria:** 18 Uhr: Heilige Messe

**St. Paul:** 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

**St. Peter:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

**Samstag, 28. Oktober,**

**Kapelle Sancta Maria:** 7.30 Uhr: Heilige Messe

**St. Anton:** 18.30 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Ritzler) mitgestaltet von der Gruppe Hoffnungszeichen

**Stadtkirche:** 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (Pfr. Ritzler)

**Sonntag, 29. Oktober,**

**Kapelle Sancta Maria:** 8 Uhr: Heilige Messe

**Hofkirche:** 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

**St. Paul:** 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) – anschl. KIRCHENKAF-FEE im PZT; 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

**Stadtkirche:** 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler); 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Neidinger)

**Montag, 30. Oktober,**

**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe

**St. Anton:** 17.30 Uhr: Rosenkranz; 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)

**Dienstag, 31. Oktober,**

**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe

**Altenzentrum:** 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

**Mittwoch, 1. November,**

**Kapelle Sancta Maria:** 8 Uhr: Heilige Messe

**Hofkirche:** 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

**St. Paul:** 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler); 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

**St. Peter:** 15 Uhr: (GemRef Gallinat-S. u. Diakon) Totengedenken – mit anschließendem Gräberbesuch

**Stadtkirche:** 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) ; 19.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

**Donnerstag, 2. November,**

**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe

**Altenzentrum:** 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

**Stadtkirche:** 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi); 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) für unsere Verstorbenen der letzten 12 Monate

**Flüchtlingshilfe „Café St. Paul“**



Foto: Flüchtlingshilfe

**Flüchtlingshilfe Café Paul** lud Asylsuchende zur Busfahrt zu den Industrie- und Sportstätten ein – Gertrud Brückmann fand spontan die Sympathie der Jugendlichen und Kinder. Das schöne Freibad ist den Kids wohl bekannt – Nasrins Augen glänzten beim Erzählen. Torwart Mohamad berichtete eifrig von der TSG Halle und dem FC Bruchsal. Frau Brückmanns Resultat auf die vielfältigen Antworten der Kids: „geht nur raus und nutzt die Anlagen anstatt mit dem Smartphone zu spielen.“ Bei dem Besuch der Industrieanlagen zeigte sich reges Interesse bei den Erwachsenen, auffallend, wie viele von ihnen schon gut Deutsch sprechen. Frau Brückmann ging intensiv auf die Bedeutung der Feuerwehrscheule und des DRK ein – sieh an, einer der Flüchtlinge meldete sich, dass er als Volontär beim DRK hilft, z. B. beim Marathonlauf. In besonderer Weise hob Frau Brückmann die Leistungen von Herrn Blickle hervor, welcher nach dem Krieg auf den Trümmern seines Hauses das heutige Weltunternehmen SEW gegründet hat. „Sollten sie einmal die Möglichkeit haben, in einer Firma arbeiten zu können, dann nehmen sie die Gelegenheit wahr“ so Frau Brückmanns Rat. Selbst „echten Bruslern“ war nicht bekannt, wie der Name ihrer Stadt entstand. Höhepunkt der Busfahrt war der Michaelsberg mit einer Sicht bis in die Pfalz, nach Philippsburg sowie dem wunderschönen Blick auf den Baggersee von Untergrombach. Flüchtlingshilfe Café Paul dankte herzlich Frau Brückmann für ihre ausführlichen Erläuterungen, welche bei allen Eindrücke hinterlassen haben. Frau Brückmanns Antwort: „die Offenheit der Familien, vor allem die der Kinder, haben mich sehr berührt.“ (es)

**Pugelisten helfen Familien in Not**



Die Firma Foos lud am 6. und 7.10. 2017 zu einem kleinen Oktoberfest ein mit Grillwurst und Bier. Wie auf der Wiesen konnte jeder am Box-Automaten seine Kräfte messen. Hauptsächlich jungen Männern machte dies sichtlich Spaß. Als positiven Nebeneffekt konnten die Pugelisten mit diesem Box-Automaten einen Spendenbetrag für Familien in Not „erwirtschaften“.

Danke an alle Beteiligten  
Barbara Rösler

Foto: Pugilist

**Senioren und Freunde der Hof- und Stadtkirche der Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal**

Die Senioren & Freunde der Hof- und Stadtkirche treffen sich am Donnerstag den 2. November um 14.30 Uhr im VZH mit Herrn Pfarrer Edgar Neidinger

Thema: „Gedanken zu Allerseelen“

Gäste sind herzlich willkommen!  
wir freuen uns auf ein Wiedersehen  
Willi und Ingrid

Christliche Gemeinde Heidelberg e.V.



**Donnerstag, 26. Oktober**

**15.00 – 18.00 Uhr:** Basteln für den Weihnachtsmarkt

**19.30 Uhr:** Jugendbund (Teens ab 16 Jahre)

**Samstag, 28. Oktober**

**19.30 Uhr:** SAK für Jugendliche ab 13 Jahren

**Sonntag, 29. Oktober**

**18.00 Uhr:** Gottesdienst mit Gemeinschaftspastor Harald Brixel. Predigtreihe: „Die Kunst des Lebens.“ Während der Predigt haben die Kinder ein altersentsprechendes Programm. Für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Bereich mit Sichtfenster und Tonübertragung.

**Montag, 30. Oktober**

**20.00 Uhr:** Bibeltreff

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein. Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heidelberg e.V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Str. 15 a, www.christlichegemeindeheidelberg.de Wegen Ferien finden einige Kreise nicht statt.

**Die Kunst ...**

... des Lebens	Sonntag, 29. Oktober	18.00 Uhr
... des Alterns	Sonntag 12. November	10.30 Uhr
... des Sterbens	Sonntag, 19. November	10.30 Uhr

**Herzliche Einladung**

zur Predigtreihe mit Harald Brixel, Gemeinschaftspastor  
und Gesprächsabenden zum Weiterdenken, Austauschen, ...  
am Freitag, 03.11. und Mittwoch, 15.11. jeweils 19.30 Uhr,  
Christliche Gemeinde, Pfälzer Str. 15a, Heidelberg

**Stadtmission Bruchsal –  
Liebenzeller Gemeinschaft**



**Gottesdienst**

**Sonntag, 29. Oktober**

Aufgrund der Gemeindefreizeit vom 27.10.-29.10.2017 findet kein Gottesdienst in der Stadtmission statt.

**Veranstaltungen unter der Woche**

**Donnerstag, 26. Oktober**

**17 bis 18.15 Uhr:** Kids Club International

**18.30 bis 20.30 Uhr:** TeenTreff

**Terminvorschau**

Aufgrund der **Feiertage und Herbstferien** finden keine Veranstaltungen innerhalb der nächsten Woche statt. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen in KW 44!

**Sonntag, 5. November:**

Zum Thema „**Entdecke die Freiheit**“ veranstalten die Apis, der Württembergische Christusbund, der Liebenzeller Gemeinschaftsverband e.V. und der Süddeutsche Gemeinschaftsverband am Ende des Lutherjahrs einen **gemeinsamen Tag in der Porsche Arena in Stuttgart** und daher findet kein Gottesdienst in den einzelnen Ortschaften statt. Mehr Infos auch unter [www.entdecke-die-freiheit.de](http://www.entdecke-die-freiheit.de).

Die **Hauskreise** finden wöchentlich für unterschiedliche Altersgruppen an verschiedenen Orten in und um Bruchsal mit teilweise wechselnden Gastgebern statt. Wir wollen mit der Bibel in der Hand über Lebens- und Glaubensfragen nachzudenken, unsere Gedanken dazu austauschen, Zeit haben zum Singen, Beten, Reden, zum Feiern und fröhlich, aber auch Raum geben für nachdenkliche Momente. Alle **übrigen Veranstaltungen** finden in unseren Räumen in der Talstraße 6 statt – herzlich willkommen! Weitere Informationen erhalten Sie auch unter [www.stadtmission.de](http://www.stadtmission.de).

**Fragen zur  
Zustellung Ihres  
Mitteilungsblattes:**

**07033 / 69 24-0**  
[www.nussbaum-lesen.de](http://www.nussbaum-lesen.de)

## 90 Minuten Lobpreis



Konzert Joshua Aaron

Foto: Stadtmission Bruchsal

Am 18.10.2017 gab Joshua Aaron (ein messianisch, jüdischer Sänger und Songschreiber) ein Konzert in der Stadtmission. Viele haben sich einladen lassen und erlebten ein stimmungsvolles Worship-Konzert, das durch seine Erzählungen über sich, seine (Familien-)Geschichte und wie er als Christ in Israel lebt, abgerundet wurde. Ein Besuch auf seinem Youtube-Kanal oder seiner Homepage ([www.joshua-aaron.com](http://www.joshua-aaron.com)) lohnt sich in jedem Fall.

## Andere Glaubensgemeinschaften

### Jehovas Zeugen in Bruchsal



### Versammlung Bruchsal-Süd

**Sonntag, 29. Oktober, 18 Uhr**

**Vortrag:** Welche Zukunft hat die Religion?

**Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels\*:** Übe dich in Selbstbeherrschung

**Schlussvortrag zur Woche der besonderen Tätigkeit:** Was sagt uns Johannes Kapitel 6, Vers 63

\*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

### Versammlung Bruchsal-Nord

**Donnerstag, 26. Oktober, 19 Uhr, Schätze aus Gottes Wort**

**Vortrag mit dem Thema:** „Gib Jehova dein Bestes“

**Besprechung mit den Anwesenden:** Geistige Schätze aus Hosea Kapitel 8 bis 14

**Bibellesung:** Hosea Kapitel 8, Verse 1 bis 14

**Donnerstag, 26. Oktober, 19.30 Uhr, Uns im Dienst verbessern**

**Erstes Beispiel:** Erstes Gespräch mit Hilfe dem Traktat „Das Reich Gottes: Was ist damit gemeint?“

**Zweites Beispiel:** Fortsetzen eines Gesprächs beziehend auf das Traktat „Das Reich Gottes: Was ist damit gemeint?“

**Drittes Beispiel:** Bibelstudium mit Hilfe dem Buch „Bewahrt euch in Gottes Liebe“ \* (Seite 152, Absätze 13 bis 15)

**Donnerstag, 26. Oktober, 19.45 Uhr, Unser Leben als Christ**

**Besprechung mit den Anwesenden:** Besprechungsgrundlage ist der Artikel „Lebe für Jehova!“ aus dem aktuellen Arbeitsheft\* und Vorführung des Videos „Nutze dein Talent für Jehova“

**Versammlungsbuchstudium:** Studiengrundlage ist das Buch „Gottes Königreich regiert!“ (Kapitel 20, Absätze 7 bis 16, Kasten auf Seite 215)

**Sonntag, 29. Oktober, 10 Uhr**

**Vortrag:** Die Wunder der Schöpfung Gottes würdigen

**Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels\*:** Übe dich in Selbstbeherrschung

**Dienstag, 31. Dezember, 19 Uhr, Schätze aus Gottes Wort**

**Vortrag mit dem Thema:** „Eure Söhne und eure Töchter werden tatsächlich prophezeien“

**Besprechung mit den Anwesenden:** Geistige Schätze aus Joel Kapitel 1 bis 3

**Bibellesung:** Joel Kapitel 2, Vers 28 bis Kapitel 3, Vers 8

**Dienstag, 31. Dezember, 19.30 Uhr, Uns im Dienst verbessern**

**Erstes Beispiel:** Erstes Gespräch mit Hilfe der Publikation „Kontaktkarte für JW.ORG“

**Zweites Beispiel:** Fortsetzen eines Gesprächs unter Bezugnahme auf die abgegebene „Kontaktkarte für JW.ORG“

**Drittes Beispiel:** Bibelstudium mit Hilfe des Buchs „Bewahrt euch in Gottes Liebe“ (196 bis 197 Absätze 3 bis 5)

**Dienstag, 31. Dezember, 19.45 Uhr, Unser Leben als Christ**

**Besprechung mit den Anwesenden:** Grundlage ist der Artikel „Jehova hilft uns auszuharren“ aus dem aktuellen Arbeitsheft\* und dem Video „Jehova ist mir ein starker Turm“

**Besprechung mit den Anwesenden:** Grundlage ist das Video „Werde Jehovas Freund: Der Name Jehovas“

**Vortrag zum Beginn der Woche der besonderen Tätigkeit:** „Loyalität gehört zur neuen Persönlichkeit“

\*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

### Versammlung Bruchsal-Türkisch

**Sonntag, 29. Oktober, 12.30 Uhr**

**Vortrag:** Was ist das wahre Leben

**Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels\*:** Übe dich in Selbstbeherrschung

**Mittwoch, 1. November, 19.30 Uhr, Schätze aus Gottes Wort**

**Vortrag mit dem Thema:** „Eure Söhne und eure Töchter werden tatsächlich prophezeien“

**Besprechung mit den Anwesenden:** Geistige Schätze aus Joel Kapitel 1 bis 3

**Bibellesung:** Joel Kapitel 2, Vers 28 bis Kapitel 3, Vers 8

**Mittwoch, 1. November, 19.55 Uhr, Uns im Dienst verbessern**

**Erstes Beispiel:** Erstes Gespräch mit Hilfe der Publikation „Kontaktkarte für JW.ORG“

**Zweites Beispiel:** Fortsetzen eines Gesprächs unter Bezugnahme auf die abgegebene „Kontaktkarte für JW.ORG“

**Drittes Beispiel:** Bibelstudium mit Hilfe des Buchs „Bewahrt euch in Gottes Liebe“ (196 bis 197 Absätze 3 bis 5)

**Mittwoch, 1. November, 20.10 Uhr, Unser Leben als Christ**

**Besprechung mit den Anwesenden:** Grundlage ist der Artikel „Jehova hilft uns auszuharren“ aus dem aktuellen Arbeitsheft\* und dem Video „Jehova ist mir ein starker Turm“

**Besprechung mit den Anwesenden:** Grundlage ist das Video „Werde Jehovas Freund: Der Name Jehovas“

**Versammlungsbuchstudium:** Studiengrundlage ist das Buch „Gottes Königreich regiert!“ (Kapitel 20, Absätze 17 bis 19; Kasten Seite 216 und Seite 218 bis 219; Wiederholungsfragen Seite 217)

\*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

### Kirche für Bruchsal



#### Themen der Reformation



**Reform, die; -en: Neuordnung, Verbesserung**

Re|for|mal|tion [..zjon], die; -en: (lateinisch reformatio „Wiederherstellung, Erneuerung“) bezeichnet im engeren Sinn eine kirchliche Erneuerungsbewegung zwischen 1517 und 1648, die zur Spaltung

des westlichen Christentums in verschiedene Konfessionen (katholisch, lutherisch, reformiert) führte. Re|for|ma|tor, der; -s, -en: 1. Umgestalter, Erneuerer. 2. Begründer der Reformation (Luther, Zwingli, Calvin u.a.) Das Jahr 2017 ist ein großes Jubiläumsjahr. Am 31. Oktober 1517 schlug Martin Luther 95 Thesen an die Wittenberger Schlosskirche und begründete damit eine neue Epoche: die „Reformation“. 500 Jahre später stehen wir vor der Frage, ob die Themen der Reformation von damals in der Kirche wieder in Vergessenheit geraten sind und wir neu darüber nachdenken müssen... Wir tun's! In unserer neuen Serie von JULI bis DEZEMBER 2017.

**Sonntag, 29. Okt. 2017. Thema: „Der Wind weht, wo er will!“**

**Ab 10 Uhr:** Ist das Bistro geöffnet.

**10.30 Uhr:** Gottesdienst (mit Übersetzung in Englisch – with translation in English)

**KinderKirche**

Parallel zum Gottesdienst findet jeden Sonntag KinderKirche für alle 4- bis 12-Jährigen statt!

**Kirche für Bruchsal – evangelische Freikirche, Eisenbahnstr. 6, 76646 Bruchsal, [www.kf-bruchsal.de](http://www.kf-bruchsal.de).**

### Neuapostolische Kirche Heidelberg



**Gottesdienste und weitere Veranstaltungen**

**Freitag, 27. Oktober, 20 Uhr:** Jugendabend in Bruchsal, eingeladen sind alle Jugendlichen des Kirchenbezirks Bruchsal

**Sonntag, 29. Oktober, 9.30 Uhr:** Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Rettung durch Fürsprache“ in Bruchsal

Predigtgrundlage: Da stieg er ab und tauchte unter im Jordan siebenmal, wie der Mann Gottes geboten hatte. Und sein Fleisch wurde wieder heil wie das Fleisch eines jungen Knaben und er wurde rein. (2. Könige 5, 14)

Hinweis: In Heidelberg findet kein Gottesdienst statt.

**Donnerstag, 2. November, 20 Uhr:** Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Wahre Größe“

Predigtgrundlage: Zu derselben Stunde traten die Jünger zu Jesus und

sprachen: Wer ist nun der Größte im Himmelreich? Und er rief ein Kind zu sich und stellte es mitten unter sie und sprach: Wahrlich, ich sage euch: Wenn ihr nicht umkehrt und werdet wie die Kinder, so werdet ihr nicht ins Himmelreich kommen. Wer nun sich selbst erniedrigt und wird wie dieses Kind, der ist der Größte im Himmelreich. Und wer ein solches Kind aufnimmt in meinem Namen, der nimmt mich auf. (Matthäus 18, 1–5)

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen!

Adresse: Hainbuchenweg 5, Bruchsal / [www.nak-bruchsal-heidelberg.de](http://www.nak-bruchsal-heidelberg.de)

## AUS DER KERNSTADT UND DEN STADTTEILEN

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM · HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

### Kernstadt Bruchsal



### Vereinsnachrichten

### Arbeiterwohlfahrt Bruchsal



### AWO Elternschule

#### Bei Onlinegeschäften auf der sicheren Seite Als Verbraucher am Markt

Warenkorb anklicken, Kontodaten angeben und fertig! Wie schön und schnell das Einkaufen im Internet funktioniert, wissen viele. Onlineshops und -aktionen sicher nutzen, Online-Banking ohne Risiko! Die Veranstaltung der AWO-Kurse in Kooperation mit dem Sparkassen – Beratungsdienst Geld und Haushalt am Dienstag 7. November, 19:00 Uhr, gibt Antworten auf Fragen zum Thema: Wie sicher sind Bezahlfverfahren im Internet? Was kann man selbst tun, um „Phishing“ zu entgehen und seine Daten zu schützen?

Wer es weiß, wie man seinen PC und sein Heimnetzwerk sichert, kann große Sicherheitslücken schließen. Und wer online kauft, hat u. U. andere Rechte und Pflichten als im Geschäft vor Ort! Kostenlose Informationsveranstaltung in Bruchsal, Familienzentrum, Tunnelstr. 27. Anmeldung erforderlich: [www.awo-kurse-elternschule.de](http://www.awo-kurse-elternschule.de) oder Familienzentrum: (07251) 79–78 78

#### Erbrecht allgemein verständlich

#### Testament und Pflichtteil – Generationenberatung

Die Informationsveranstaltung am Dienstag, 14. November, 19:00 Uhr mit der Rechtsanwältin Maria Brandes, Schwerpunkt Erb- und Familienrecht, vermittelt verständlich Anregungen und gibt einen Überblick über die wichtigsten Bereiche des Erbrechts. Auch wenn Sie schon ein Testament haben, können Sie prüfen, ob Sie noch etwas ändern möchten. Auf Ihre Fragen bekommen Sie fachlich kompetente und verständliche Antworten.

AWO Geschäftsstelle, Prinz-Wilhelm-Str.3, kostenlose Veranstaltung / Spendenkasse.

Anmeldung erforderlich: [www.awo-kurse-elternschule.de](http://www.awo-kurse-elternschule.de) oder 07251/713010

### Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Karlsruhe Land



#### AWO Kindertagesstätte „Mosaik“ erhält BeKi-Zertifikat des Landes Baden-Württemberg

Lecker, so eine selbstgemachte Kürbissuppe! Das weiß auch Cornelius (2), der unter Protest sein drittes Schüsselchen forderte. Viele Eltern und Kinder sind am letzten Freitag zusammen gekommen, um der



Foto: Kita „Mosaik“

Überreichung des BeKi-Zertifikats beizuwohnen. BeKi steht für Bewußte Kinderernährung und ist eine Initiative des Landes Baden-Württemberg. „Bewusstes Essen und Trinken gehört in unser pädagogisches Profil“ so die Einrichtungsleitung Lioba Ulitschnik. Nur rund 20 Kindergärten im Landkreis sind Inhaber eines BeKi-Zertifikats, denn es fordert spezielle Schulungen und Fortbildungen der Erzieherinnen und Erzieher, die dann während der Woche das Gelernte gemeinsam mit den Kindern umsetzen.

Die Kinder der AWO-Tagesstätte lernen die Tischkultur. Schön eindecken, mit Besteck essen, sich selbst bedienen und dadurch lernen, wann man satt ist oder wann man Hunger hat. Auf den eigenen Körper hören – das ist es, was schon die Kleinsten lernen sollen. Frau Ulitschnik und ihre Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sind stolz darauf, dass ihre Schützlinge genussvolles und gesundes Essverhalten im Alltag erfahren und erleben.

Frau Brigitte Hege vom Landratsamt Karlsruhe übergab das Zertifikat persönlich und ging in ihrer Lobesrede nochmal speziell auf die Umsetzung der vier BeKi-Bausteine (Ernährungserziehung, Erziehungspartnerschaft, Verpflegungsstandards und Kooperationen mit Partnern) in der Kita „Mosaik“ ein. Die Kinder essen oft selbst zubereitetes Gemüse aus dem eigenen Kinder-Garten, den sie mit Herrn Ücker aus dem benachbarten Betreuten Wohnen der AWO hegen und pflegen. Auch gibt es spezielle Elternveranstaltungen zum Thema. Am Regenbogentag, bei dem altersspezifische Angebote gemacht werden, kochen und essen alle Vierjährigen zusammen. So ist sichergestellt, dass jedes Kind, bevor es in die Schule kommt, ein Jahr lang an BeKi teilgenommen hat. Die Kinder werden mit in die Nahrungszubereitung einbezogen und lernen das Essen wertzuschätzen.

Stolz und unter großem Applaus nahmen die Kinder die Urkunde und das Türschild von Frau Hege entgegen, die musikalisch mit einem Kinderlied verabschiedet wurde.

### AWO Betreutes Wohnen Durlacher Straße 101

#### Bunte Vielfalt im Betreuten Wohnen

Dem beginnenden Herbst angemessen ging es am 13. Oktober farbenprächtig und funkelnd glitzernd mit dem Spätjahresprogramm der Betreuungsgruppen des Betreuten Wohnens Bruchsal in der Durlacher Straße 101 weiter. An diesem Tag wurden nämlich gemeinsam mit den Hausbewohnern Teelichtgläser mit farbenprächtigem Laub verziert. Selbiges musste natürlich zunächst einmal gesammelt werden. Dafür unternahm man einen Kurzausflug in das Bruchsaler Gartencentrum Mauck, der allen Anwesenden samt Betreuungskräften eine farbenfrohe Abwechslung bescherte. Mit großer Begeisterung wurde die bunte Vielfalt an Blumen und Pflanzen bestaunt. Darüber hinaus weckte auch die liebevoll vorbereitete Weihnachtsdekoration des Marktes viel Vorfreude auf das bevorstehende Fest und hinterließ einen bleibenden Eindruck.



Die Hausbewohner verzieren ihre Teelichtgläser Foto: AWO

Ausklängen ließ man diesen Ausflug bei einem gemeinsamen Mittagessen in der ansässigen Cafeteria, bei dem jeder noch einmal die erlebten Eindrücke auf sich wirken lassen konnte. Die Programmangebote des Hauses stehen allen Interessierten offen. Für unsere Betreuungsgruppen besteht unter anderem ein kostenfreier und unverbindlicher Schnuppertag. Jeweils montags und freitags von 9:45 – 12:45 Uhr finden diese in unserem Gruppenraum im Haus statt. Begleitet werden die Gruppen von geschulten Betreuungskräften, die sich individuell den Teilnehmern widmen. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Petra Waldenmaier (Tel. 18854) oder Angelika Nosal (Tel. 713021).

## 1. Athletik-Sport-Verein „Germania“ Bruchsal 1899



### Heimsieg im Lokald Derby der Germania

Beim Heimsieg gegen den KSC Graben-Neudorf stand der Sieg schon auf der Waage fest, da der Gast leider nur acht Aktive stellen konnte, das Regelwerk aber mindestens neun verlangt. Auf der Matte wurde aber trotz alledem um jeden Punkt erbittert gekämpft, hier konnte sich auch der ASV mit 24-16 gegen die junge aufstrebende Mannschaft des KSC durchsetzen. Den Auftaktsieg landete schon fast wie gewohnt Nico Rohr mit einem Schultersieg. Alfred Batzler sowie Liviu Macuica steuerten kampfflos je weitere vier Zähler bei. Nicolas Kohl musste seinem erfahrenen Gegner die Punkte überlassen doch Mitza Primicheriu stellte den alten Abstand wieder her, so dass man mit einer 16-4 Führung in die Pause gehen konnte! In der zweiten Hälfte landete dann Enrico de Rossi nach klarer Punkteführung einen Schultersieg. Dann hatte Puria Ghadiri die undankbare Aufgabe gegen den 3. der diesjährigen Kadetteneuropameisterschaften Alex Hörner antreten zu müssen und musste wie erwartet mit einer tech. Überlegenheitsniederlage die Segel streichen. Vorbehalten blieb es dann Dennis Karajannis den Sieg auf der Matte sicherzustellen, er erledigte diese Aufgabe mit einem Schultersieg in der vierten Minute mit Bravour! Somit waren die Abschlusskämpfe von Dennis Spänle und Viktor Arendt fast bedeutungslos, die auch die Überlegenheit ihrer Kontrahenten anerkennen mussten. Am kommenden Sa gastiert man beim Tabellennachbar ASV Daxlanden und könnte bei einem Sieg den vierten Tabellenplatz sichern.

## 1. Bruchsaler Budo Club



### Ausbildung Gewaltschutztrainer



Ausbildung zum Gewaltschutztrainer beim 1. BBC Foto: Budo Club

Seminar zur Ausbildung von Gewaltschutztrainern/innen mit den Schwerpunkten Berufsgruppen und Erwachsene im Auftrag des Verbandes für Gewaltprävention und Selbstschutz (VGS) beim 1. BBC. Im Oktober fand in den Räumen des 1. Bruchsaler Budo Club e. V. das für dieses Jahr letzte Seminar zur Ausbildung von Gewaltschutztrainern/innen im Auftrag des Verbandes für Gewaltprävention und Selbstschutz (VGS) statt. Themenschwerpunkt war an beiden Wochenenden Berufsgruppen und Erwachsene. Der leitende Referent Werner Dietrich führte

die Gruppe zielsicher durch die verschiedenen Themen und lies zu keiner Zeit Leerlauf oder gar Langeweile aufkommen.

Unter anderem wurden rechtliche Aspekte „was darf ich überhaupt“, Aufbau und Gestaltung eines Kurses, nützliche Statistiken und Hintergrundwissen als theoretischer Teil durchgenommen. In den praktischen Teilen wurden Rollentrainings durchgeführt, Aufbau und Durchführung erörtert sowie das Trainerverhalten analysiert. Durch die praktische Analyse bei den Rollentrainings erfuhren die Teilnehmenden viel über die Wirkung und die Ziele bei einer solchen Durchführung.

Um den Punkt der Prävention sicher erläutern und beurteilen zu können, wurden verschiedene Szenarien trainiert, welche Arbeitsplätze wie Büros, Thekenbereiche oder gar Hausbesuche abbildeten. Hier war es sehr hilfreich, dass auch Teilnehmer und Dozenten der Polizei anwesend waren, da diese aus der Praxis berichten konnten. „Verletzungsminderung“ war ein weiteres Thema bei diesen arbeitsintensiven und informativen Tagen. Durch Aufzeigen von einfachen Techniken lernten die angehenden Trainer/innen Möglichkeiten Kursteilnehmer/innen zu stärken, das Selbstbewusstsein zu fördern, um gegebenenfalls Situationen sicher zu deeskalieren.

In den vielen Stunden des gemeinsamen Lernens entstand eine Gruppendynamik welche immer mehr Wissen und Gemeinsamkeiten förderte. Am Ende war allen Beteiligten klar, dass sie hier sehr gut ausgebildet wurden und das Erlernte sicher vermitteln können. Alle Teilnehmer waren zum Ende des Kurses für weitere Aufgaben hochmotiviert und werden auch weitere Angebote und Herausforderungen annehmen. Vielen Dank an alle Beteiligten für die lehrreichen Stunden und Informationen.

## Bürgerinitiative Bruchsal

### Quo vadis – Wie verändert sich Bruchsal?

Die BiB lädt am Donnerstag 26.10.2017 19:30 zur offenen Diskussion zum Thema „Rechtsfreie Räume in Bruchsal“ ein. Ort: Gaststätte Graf Kuno In Bruchsal

## Chorgemeinschaft LYRA Bruchsal

### Gedenkfeier an Allerheiligen

#### Gedenken auf dem Friedhof Bruchsal

Die Chorgemeinschaft Lyra 1904 e.V. hält ihre jährliche Totengedenkfeier an Allerheiligen, Mittwoch, den 1. November um 11:00 Uhr beim Mittelkreuz auf dem Friedhof Bruchsal. Bei dieser Gedenkfeier wird in ehrender Weise an die verstorbenen Mitglieder gedacht. Besonders die Angehörigen dieser Verstorbenen sind zur Mitfeier eingeladen. Auch Besucher des Friedhofes und alle Freunde der Lyra sind herzlich eingeladen.

## DLRG Bruchsal e.V.



### Tag der offenen Tür in der Landesfeuerwehrschule



Das DLRG-Maskottchen

Foto: DLRG

Tag der offenen Tür in der Landesfeuerwehrschule. Am 15. Oktober hatte die DLRG Bruchsal die Gelegenheit sich und Ihre Arbeit im Rahmen des Tag der offenen Tür an der Landesfeuerwehrschule vorzustellen. Die beiden vorherigen Tage wurde ausgiebig für Vorbereitungen genutzt, so dass eine Gruppe von 16 DLRG'lern sich am Sonntag früh mit glänzenden Fahrzeugen, geputzten Booten und jeder Menge Informationsmaterial auf den Weg zur Landesfeuerwehrschule machte. Mit vielen anderen Hilfsorganisationen konnten wir in den folgenden Stunden interessierte Besucher über unsere Arbeit informieren und diese in einigen praktischen Vorstellungen darstellen. Bei strahlendem Wetter besuchten rund 10.000 Leute den Tag der offenen Tür, so dass die Veranstaltung für alle teilnehmenden Organisationen ein voller Erfolg war. Wir bedanken uns bei der Feuerwehr für die Einladung und freuen uns über diese überaus gelungene Veranstaltung.

## Förderverein Stadtbibliothek



## Benefiz-Leseabend mit „Prominenten Gästen“



Zum Ende der diesjährigen ‚Lesezeit‘ hoffen wir, Sie am Freitag, 27. Oktober um 19.30 Uhr zu unserem Benefizabend ‚Prominente Gäste lesen‘ in der Stadtbibliothek begrüßen zu dürfen!

Aus ihren Lieblingsbüchern lesen in diesem Jahr Rainer Brandenburger (Weltladen), Dietlind Knipper (Vorsteherin Finanzamt), Sonja Oellermann (Gesangs- und Musikpädagogin) und Pfarrer Achim Schowalter. Roland Schäfer moderiert auch in diesem Jahr die Veranstaltung. Musikalisch umrahmt wird sie von Wolfgang Wittkel und dem Saxofon-Quartett 3 + 1.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Diese werden in diesem Jahr dazu verwendet, das Angebot an Jugendbüchern in einfacher Sprache zu erweitern.

Wir freuen uns auf Sie!

Die **Kauf-mich-Aktion** läuft noch bis zum 11. November. Auch in diesem Jahr liegen in den Bruchsaler Buchhandlungen die Neuerscheinungen aus, die die Stadtbibliothek gerne hätte. Sie kaufen einen oder mehrere Titel, spenden diese der Stadtbibliothek, erhalten eine Spendenbescheinigung und haben die Möglichkeit diesen Titel als Erste oder Erster zu lesen.

## Große Karnevalsgesellschaft



## Ausflug der Lipsticks auf den Stuttgarter Wasen



Lipsticks and friends vor der Abfahrt

Foto: Karnevalsgesellschaft

Beim letzten Heringessen im März haben die Lipsticks ihrer Trainerin Nina Keller als Dankeschön für ihre Mühen und ihre tolle Arbeit einen gemeinsamen Ausflug auf den Stuttgarter Wasen geschenkt. Nun war es endlich soweit – Ende September machten sich die Lipstick-Mädels fein und zogen sich Dirndl oder Lederhose an. Am Schloss wartete schon der Bus Richtung Stuttgart. Dank der vielen Staus hatten wir noch viel Zeit, um auch die letzte Frisur in Perfektion zu bringen. Leider wurde es dann zeitlich etwas knapp, da die Plätze im Zeit natürlich reserviert waren. Aber es hat dann doch alles geklappt und wir hatten einen wirklich schönen und sehr lustigen Abend im Festzelt – keiner ist beim Tanzen von der Bank gefallen und alle haben den Weg zum Bus zurück gefunden. Nachdem die zwei „Aufpasser“ den Alkomaten-Test im Festzelt bestanden haben, waren sie so freundlich, die Lipsticks nach Hause zu fahren, die nicht um die Ecke wohnen. Gerd und Andy – dafür nochmal herzlichen Dank. Hoffentlich können wir so etwas wiederholen – es war wirklich schön, Mädels.

## Jazzclub Bruchsal



Jazzclub Bruchsal präsentiert:

**Melody, Rhythm and Tap**

29. Okt. 2017 | 20:00 – 22:30 Uhr

**Die Koralle – Theater im Riff**, Eggerten 47, 76646 Bruchsal

Ein einmaliges Jazzprojekt dreier herausragender Musiker: Ein Jazzduo und ein Steptänzer: Was im ersten Moment ungewöhnlich wirkt, gehört in Wahrheit zusammen:

Ein legendärer Drummer (Allen Blairman), der wahrlich mit seinen Trommeln tanzt und ein international renommierter Steptänzer (Kurt Albert), der völlig frei zur live Musik improvisieren kann. Sie beide entfachen ein rhythmisches Feuerwerk, das vervollständigt wird durch die Melodien

des in Mannheim wohlbekannten Saxophonisten Olaf Schönborn. Ganz egal ob sie Standards, Blues oder Soultitel interpretieren: Der Spaß und die Energie der Improvisation des Trios wird nicht nur hörbar, sondern auch sichtbar und vor allem spürbar.

**Die Presse schwärmt:**

„Eine Jazzgruppe wie diese gibt es in Deutschland, vermutlich in ganz Europa, nicht noch einmal“ (Mannheimer Morgen, 26.01.2009)

„Das Publikum war begeistert. Es hielt kaum einen auf seinen Bänken. Einfach Klasse!“ (Rhein-Neckar-Zeitung, 24.09.2009)

„Einmalig in Deutschland“ (Königsbrunner Zeitung, 15.07.2009)

„Ein Jazzereignis der ganz besonderen Art“ (Schriesheimer Zeitung, 16.09.2009)

„Der Abend war ein reiner Genuss für die Liebhaber des Jazz und des Swing, der nach einer Wiederholung geradezu schreit“ (Mannheimer Morgen 24.09.2009)

**SWR 2, Radiofeature**

„Wenn von Stepp-Tanz die Rede ist, denkt man an die glanzvoll inszenierten Filmauftritte von Ginger Rogers, Fred Astaire und Gene Kelly, oder an Tanzeinlagen von Catarina Valente und Silvio Francesco in deutschen Filmen und Bühnenshows. Doch ein Jazzprojekt mit Stepp-Tanz, oder „Tap Dance“, wie es in den USA heißt, ist hierzulande eher eine Seltenheit. Aber jetzt hat eine Gruppe aus Heidelberg den Steptanz in ein Jazz-Konzept integriert. Ein solches

*Melody Rhythm and Tap*

Projekt ist, zumindest in Deutschland, wahrscheinlich einmalig: „Melody, Rhythm and Tap“ nennt sich die Gruppe.“

**Besetzung:**

– Allen Blairman, drums

– Olaf Schönborn, sax

– Kurt Albert, tapdance

Einlass: 19:30 Uhr

Beginn: 20.00 Uhr

Tickets: Mitglieder 10,-, Vorverkauf 13,-, Abendkasse 16,-

Vorverkauf: [www.jazzclub-bruchsal.de](http://www.jazzclub-bruchsal.de) (Abholung an der Abendkasse)

Oder:

\* Buchhandlung Braunbarth, Tel. 07251. 384800

\* Buchhandlung Majewski, Tel. 07251. 2011

\* Buchhandlung Wolf, Tel. 07251. 3228352

## Judo-Team Bruchsal e.V.

**Gürtelprüfung**

Am 20.10.2017 fand die zweite Gürtelprüfung in diesem Jahr beim Judo-Team Bruchsal e.V. statt. Sechs erfahrene Judoka hatten die Möglichkeit, ihre Techniken und Griffe zu zeigen, um den nächsten Schülergrad zu erreichen. Zwei Prüflinge bestanden erfolgreich die Prüfung zum orangenen Gürtel. Die Prüfung zum orange-grünen Gürtel wurde von vier jungen Judoka erfolgreich absolviert. Der Prüfer Simon Kreuzwieser und das gesamte Trainerteam zeigten sich äußerst zufrieden über die Leistung der jungen Judoka. Jeder der Prüflinge erhielt zu der bestandenen Prüfung seinen neuen Gurt und eine Urkunde.

## Kammerchor Bruchsal

**Herbstkonzert des Kammerchors Bruchsal  
Von der Klassik bis zur Gegenwart**

Foto: Kammerchor Bruchsal e.V.

Für das Herbstkonzert am Sonntag, 19. November um 18 Uhr in der Aula des Heisenberg-Gymnasiums hat sich der Kammerchor Bruchsal unter Leitung von Ulrich Brückmann ein ungewöhnliches Programm vor-

genommen. Unter dem Motto „And the Night shall be filled with Music“ werden Chorwerke und Klavierwerke von der Klassik bis zur Gegenwart dargeboten. Im Mittelpunkt steht „Concertare“ im wörtlichen Sinne als Wettstreit zwischen Chor, Klavier und menschlicher Stimme im Spiegel der Jahrhunderte. Als Pianisten konnten Izumi Shishino-Esau (Klavier Solo) und Toshiki Esau (Klavierbegleitung der Chorstücke) für das Konzert gewonnen werden.

Eintrittskarten zu 12 Euro (ermäßigt 10 Euro) sind erhältlich im Vorverkauf bei den Buchhandlungen Braunbarth und Majewski in Bruchsal oder können per E-Mail an [kammerchor-bruchsal@web.de](mailto:kammerchor-bruchsal@web.de) zur Abholung an der Abendkasse vorbestellt werden. Weitere Informationen unter [www.Kammerchor-Bruchsal.de](http://www.Kammerchor-Bruchsal.de). (tam)

## Kleintierzuchtverein C 20

### Vergangene Lokalschau

Am 14. und 15. Oktober führte der Kleintierzuchtverein seine diesjährige Lokalschau durch. Vereinsmeister wurden hier bei den Kaninchen Anna-Maria Knebel und Reinhard Knebel bei den Senioren. Bei der Jugend konnte die ZG Maximilian und Antonia Isele den Jugendvereinsmeistertitel erringen. Bei den Tauben wurden Vereinsmeister Alexander Fot, Harald Ehehalt und Uwe Fürst. Des Weiteren wurden beim Geflügel Oliver Schönfelder Vereinsmeister. Bei der Jugend stellte Liz Koliqi die Beste Ente aus, wofür er eine Medaille erhielt. Weitere Medaillen für die besten Tiere der Ausstellung in ihrer Sparte erhielten: Dieter Zinnitz, Resmi Koliqi, Alexander Fot, Uwe Fürst, Oliver Schönfelder, Harald Ehehalt, Anna-Maria Knebel, Reinhard Knebel und die Zuchtgemeinschaft Isele bei der Jugend. Allen Preisträgern gratuliere ich nochmals recht Herzlich zu ihrem Erfolg.

Lisa-Maria Knebel

## Kneipp Verein Bruchsal



### Dienstagskurse

Frei nach der zweiten Säule der **Kneipp'schen Theorie:**

**Bewegung**, sinnvoll und dosiert angewendet, verbessert Kraft, Ausdauer und Koordination. Sie weckt Freude, stärkt das Selbstwertgefühl und verhindert Stressbelastungen.

Frau **Carola Becker** ist für die **Dienstagskurse des Kneipp-Vereins** (im Gymnastikraum von St. Paul im Hagelkreuz) zuständig. Dank steter eigener Weiterbildung ist sie für diese Gesundheitskurse bestens geeignet. Erst vor kurzem hat sie die Ausbildung zum „**smoveyADVANCED Trainer +**“ absolviert und darf nun den Kurs **Smovey Fitness** (17.30 – 18.30 Uhr) leiten. Im Anschluss trainiert sie den Kurs **Gesund und fit** (18.45 – 19.45 Uhr).

Anmeldung vor den Kursen persönlich bei Frau Carola Becker. K.-H.O.

## Konvoi der Hoffnung e.V. Ortsgruppe Bruchsal

### Öffentlicher Info-Abend – Herzliche Einladung!

**Am Mittwoch, 8. November 2017, 19 Uhr, findet unser diesjähriger öffentlicher Informationsabend im Bürgerhaus Wellensiek & Schalk in Oberhausen, Jahnstr. 25, statt!**

Unsere 6 Projektmanager berichten aus aller Welt:

Hans-Peter Dentler von unserer Behindertenhilfe für die „Ärmsten der Armen“ in Entwicklungsländern, wie z.B. Peru, Bolivien, Nepal, Sri Lanka. Dr. Rolf Pflücke/Stéphane Souli aus Burkina Faso, vorrangig vom Staudamm in Komki und dem neuen Gymnasium in Gonsinsowie der neuen Grundschule in Yaorghin, aber auch von der Taubstummschule in Bé/Togo.

Dr. Evelyn Herz berichtet aus Burundi, insbesondere über die Situation im Waisenkinderdorf und den Frauenhäusern für verstoßene Mütter mit ihren Kindern.



Uganda: Anpflanzungen mit Schädlingschutz in Kyamulibwa

Foto: Konvoi der Hoffnung

Charly Bechle stellt seine Hilfsprojekte für Aids-Kranke in Uganda vor, die mit Kaffee- und Gemüseplantagen sowie Viehzucht ihren Lebensunterhalt selbst erwirtschaften.

Bernhard Schilling wird unsere Hilfslieferungen nach Osteuropa erläutern.

Anschließend besteht bei Brezeln und Getränken, Gelegenheit zum persönlichen Gespräch.

**Schirmherr: Bürgermeister Martin Büchner. Herzlich willkommen!**  
**Bitte unterstützen Sie uns auch weiterhin bei unseren Hilfsaktionen zur Selbsthilfe in Afrika, wie z.B. Schul- und Bewässerungsbauten, Plantagenanbau, usw. sowie bei unserer Behindertenhilfe in Entwicklungsländern!**

**Spendenkonto:** Volksbank: DE08 66391600 0010626200

Sparkasse: DE86 66050101 0203155809.

Nennen Sie uns in der Überweisung bitte den gewünschten **Verwendungswunsch (Burkina Faso, Burundi, Kongo, Togo, Uganda, Flüchtlinge im Libanon, Lepra-Heilung, Osteuropa, Behindertenhilfe, Regionale Sozialhilfe)** und Ihre volle Adresse für die Spendenquittung!

Nächste Sachspendensammlung: Samstag, 2. Dezember 2017, von 8-12 Uhr in Oberhausen, Weiherweg 22.

Mit frohem Gruß,

Manfred Rölleke und Team, E-Mail: [Roelleke@konvoi-der-hoffnung.de](mailto:Roelleke@konvoi-der-hoffnung.de)

Internet: [www.konvoi-der-hoffnung.de](http://www.konvoi-der-hoffnung.de).

## Kulturinitiative e.V.



### Auftaktveranstaltung Turiner Grabtuch stattgefunden



Tim Gebert JKG und Herr Keßler JKG

Foto: JKG

Dr. Vicco von Arnim aus München gestaltete die Auftaktveranstaltung zur Ausstellung über das Turiner Grabtuch

Die Auftaktveranstaltung zur Ausstellung zum Turiner Grabtuch, – eine Spurensuche, die von Januar bis März in Bruchsal zu sehen sein wird, hat im Vinzentiushaus stattgefunden. Etwa 60 Personen, davon 30 Jugendliche größten teils aus dem JKG, lauschten den Worten von Dr. Vicco von Arnim, Vertreter der Malteser und einer der verantwortlichen Kuratoren der Ausstellung.

Dieser ersten Hinführung folgt am 1. Dezember von 17 – 20.30 eine Vertiefung der Einzelthemen der Ausstellung im JKG. Einzelne wissenschaftliche Thesen zur Frage der Entstehung des Bildes, Versuche zur Datierung und einen medizinischen Blick auf die Spuren des Grabtuches werden der Inhalt dieser zweiten Fortbildung sein. Dazu ist bei Interesse eine Anmeldung von Nöten unter [Hubert.Kessler@die-Kulturinitiative.de](mailto:Hubert.Kessler@die-Kulturinitiative.de).

Die Ausstellung steht unter der Schirmherrschaft von MdB Olav Gutting und Frau Oberbürgermeisterin Petzold-Schick. Sie ist eine Kooperation zw. Kulturinitiative e.V. Bruchsal, der Seelsorgeeinheit St Vinzenz, dem Justus Knecht Gymnasium, der Hochschule für Polizei Baden-Württemberg, Institut AuT / Institutsbereich Ausbildung Bruchsal, Caritas Bruchsal und der Katholische Fachschule Sancta Maria Bruchsal.

Nähere Information finden Sie auf der Homepage [www.die-Kulturinitiative.de](http://www.die-Kulturinitiative.de).

Hubert Keßler

## Naturfreunde Bruchsal



### Motorsägenlehrgänge bei den Naturfreunden Bruchsal 2017-2018

Die Naturfreunde Bruchsal bieten im kommenden Herbst und Winter wieder mehrere Motorsägenlehrgänge nach der DGUV Information 214-059 Modul A an. Der theoretische Teil findet Freitags von 17.00 bis 22.00 Uhr im Naturfreundehaus Bruchsal statt, der praktischen Teil dann Samstags von 8.00 bis 16.00 Uhr auf einer Übungsfläche in der Nähe von Bruchsal.

Nächster Termin in Bruchsal ist am 20.10. und 21.10. 2017. Anmeldung für die Lehrgänge unter Angabe des Namens, der Adresse und des Geburtsdatum schriftlich bei den Naturfreunden Bruchsal unter [info@naturfreunde-bruchsal.de](mailto:info@naturfreunde-bruchsal.de) oder [norbert.zoz@web.de](mailto:norbert.zoz@web.de)



Informationen unter der 0171/2759194 bei Norbert Zoz oder unter [www.naturfreunde-bruchsal.de](http://www.naturfreunde-bruchsal.de)

### Umweltdetektive gesucht

#### Neue Kindergruppe bei den Naturfreunden Bruchsal

Die Kindergruppe ist für Mädchen und Jungen im Alter von 6 bis 10 Jahren. Die Treffen finden alle zwei Wochen samstags statt und dauern von 14.00 bis 17.00 Uhr.

Erfahrungen mit und in der Natur sind genauso wichtig wie die Gemeinsamkeit in der Gruppe und der soziale Umgang miteinander. So werden gemeinsam Wanderungen unternommen, es wird zusammen gespielt oder gebastelt. Mehr Informationen und Anmeldung bei Norbert Zoz unter [info@naturfreunde-bruchsal.de](mailto:info@naturfreunde-bruchsal.de)

## Pfadfinderstamm „Greif“

### Waldlauf des Stammes Greif

Am Samstag, den 21. Oktober fand beim Pfadfinderstamm Greif der diesjährige Waldlauf statt. Dies ist eine Prüfung, bei der die jungen Pfadfinder eine vorher abgesteckte und mit Waldläuferzeichen markierte Strecke ablaufen und an verschiedenen Stationen ihr Können unter Beweis stellen.

Anders als Filme es uns meistens erzählen, gibt es bei den Pfadfindern in Deutschland meistens statt vielen Abzeichen nur sehr wenige, dafür aber umfangreichere Prüfungen. Die 3. Grad Prüfung, die von den Elf- bis Sechzehnjährigen an diesem Wochenende absolviert wurde, macht aus ihnen von Sipplingen, die regelmäßig in die Gruppenstunde kommen, echte Pfadfinder, die gewappnet sind für die Schwierigkeiten eines Pfadfinderlebens. Sie ist ebenfalls die Basis für die optionale weitere Ausbildung, welche zur 2. und schließlich zur 1. Grad-Prüfung führen.

Die Stationen des Waldlaufs behandeln so unterschiedliche Themen wie Erste Hilfe, Knoten und Bünde, Lieder oder Orientierung – alles, was ein Pfadfinder auf Fahrt eben so braucht. Schon das gesamte letzte Jahr haben die Kinder und Jugendlichen – neben dem restlichen Gruppenstundenprogramm – immer mal wieder einen Teil des Stoffes geübt. „Learning by doing“, das ist das Konzept des Pfadfindergründers Robert Stephenson Baden-Powell. Schulbank drücken war gestern, das war seine Überzeugung, womit er damals übrigens einer der Ersten war, der dieses Konzept umsetzte.

Und auch heute noch können die Pfadfinder sagen, dass sie ihr pfadfinderisches Können nicht auf einer Schulbank, sondern immer mal wieder wie nebenbei mitbekommen haben. Auch die Motivation ist höher, wenn man den Knoten endlich selbst anbringen, das Zelt auf den Lagern selbst aufstellen oder auf einem selbst angezündeten Feuer selbst kochen kann.

So waren die 14 Kinder auch alle sehr motiviert, als sie am Samstag ankamen. Die Ergebnisse liegen noch nicht vollständig vor, aber es ist davon auszugehen, dass ein Großteil die Prüfung bestanden hat. Bei der alljährlichen Wintersonnwendfeier am 21.12. bekommen sie dann ihr schwarz-rotes Halstuch überreicht als Zeichen für die bestandene Prüfung und dafür, dass sie jetzt endlich echte Pfadfinder sind.

### Gruppenstunde:

6 -11 Jahre: Donnerstags von 17:30 bis 19:00 Uhr

12 – 14 Jahre: Donnerstags von 18:00 bis 20:00 Uhr

14 – 17 Jahre: Freitags von 17:00 bis 19:00 Uhr

Unser Pfadfinderheim:

Huttenstraße 15

76646 Bruchsal

Besucht uns auch auf unserer Website unter [www.stamm-greif.de](http://www.stamm-greif.de)!

## Pugilist Boxing Gym e.V.



### Fitness-Boxen im Pugilist



#### Fitnessboxen

Hier findest Du alle Elemente eines Wettkampftrainings wie Sandsack- und Medizinballtraining, Partnerübungen, Kraftkreise etc. – aber kein Sparring.

Das perfekte Ganzkörpertraining um fit zu werden und sich auszupeinern oder Problemzonen anzugreifen.

Vom Freizeitsportler bis Businessboxer ist hier jeder willkommen.

Von lizenzierten DOSB Trainern wird das Training vorbereitet und durchgeführt.

Fitnessboxen Montag bis Donnerstag von 19 Uhr bis 20.30 Uhr

Infos: Pugilist Boxing Gym E.V., Schwetzinger Str. 60, 76646 Bruchsal 07251 – 93 49 88 oder [www.pugilist.de](http://www.pugilist.de)

## 1. Skatclub Bruchsal



### Preisskat am Freitag, 27. Oktober 2017



Gasthaus Graf Kuno

Württembergischer Str.

76646 Bruchsal

Beginn : 19:00 Uhr,

Gastspieler sind herzlich willkommen.

Startgeld: 8,- €

## SV 62 Bruchsal



### Tischtennis

#### Erste Herrenmannschaft zieht ins Viertelfinale ein

Letzte Woche Montag hatten unsere Herren 1 ein Pokalspiel beim FV Wiesental 3. Da die Heimmannschaft in der Verbandsrunde eine Klasse tiefer spielen, gingen wir als klarer Favorit in die Partie. Und so begann diese auch. Die ersten drei Einzel gingen deutlich an uns. Thomas Engeln und Matthias Leber siegten 3:0. Lediglich Dominic Walter hatte in einem Satz das Nachsehen und gewann 3:1. Da im Pokal nur auf vier Gewinnpunkte gespielt wird, konnte das anschließende Doppel bereits die Entscheidung bringen. Thomas Engeln und Matthias Leber gingen in diesem mit 2:0 Sätzen in Führung und erweckten so auch den Eindruck, dass das so kommen sollte. Das Wiesentaler Doppel kam jedoch immer besser ins Spiel und schaffte es tatsächlich noch dieses für 3:2 für sich zu entscheiden. Beflügelt von diesem Doppelsieg, ging es in den anschließenden beiden Einzeln deutlich enger zu als in der ersten Einzelrunde. Auf unsere Nummer eins, Thomas Engeln, war aber wie gewohnt Verlass und so erspielte er mit seinem 3:2-Einzelsieg den vierten Punkt für uns. Damit stand der 4:1-Pokalerfolg also fest.

#### Vierte mit deutlichem Heimsieg

Am Dienstag, den 17.10.2017, empfing unsere Vierte die Mannschaft vom TTC Flehingen 2. Unsere Mannschaft bestritt die Partie mit vier und die Gastmannschaft mit drei Spielern. In dieser Spielklasse existiert ein spezieller Spielmodus, der es den Teams ermöglicht sowohl mit drei als auch mit vier Spielern ohne Handicap ins Match zu gehen.

Es begann mit dem einzigen Doppel an diesem Abend welches Andreas Langer und Fritz Meyer für sich entschieden. In den folgenden vier Einzeln schafften es die Gäste die Partie noch ausgeglichen zu halten denn lediglich zwei dieser Einzel konnten gewonnen werden. Dann lief es aber wie geschmiert für uns. Die restlichen fünf Einzel dieses Abends konnten allesamt gewonnen werden, was einen Endstand von 8:2 für uns bedeutet.

Die Einzelpunkte holten Bidemi Olutimehin (3), Fritz Meyer (2), Andreas Langer (1), Muhammad Kassara (1)

#### Die sonstigen Ergebnisse:

20.10.2017: TSV Wiesental – Jugend

8:2

Sebastian Herrmann erspielte die einzigen beiden Punkte für uns

#### Vorschau:

Freitag, 27.10.

18:15 Uhr: TSV Untergrombach – Jugend

20:15 Uhr: Herren 2 – TV Bretten 2

20:15 Uhr: FSV Bahnbrücken 2 – Herren 5

Samstag, 28.10.

16:00 Uhr: TV Forst 5 – Herren 3

## Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal

Tel. 0 72 51 / 98 19 87 – 0 Fax 0 72 51 / 98 19 87 – 9

E-Mail: [info@tageselternverein-bruchsal.de](mailto:info@tageselternverein-bruchsal.de)

[www.tageselternverein-bruchsal.de](http://www.tageselternverein-bruchsal.de)

### Kindliche Entwicklung braucht tatkräftige Unterstützung.

#### Wir sind dabei!



#### Infoveranstaltung

„Tagesmutter/Tagesvater werden“, 15.11.2017 von 09:30 – 11:00 Uhr, Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, Bruchsal

Die Aufgaben einer Tagespflegeperson sind ebenso vielfältig, wie die Möglichkeiten welche die Kindertagespflege bietet.

#### Informieren Sie sich!

„Als Tagespflegeperson können wir Eltern helfen Beruf und Familie zu kombinieren und gleichzeitig können wir jeden Tag das machen was uns so viel Spaß macht – die Arbeit mit Kindern.“

Info

### 110 | 112 | Bei Notruf angeben:

Wo geschah es? Was geschah? Wie viele Verletzte?

Welche Art der Verletzung? Warten auf Rückfragen!



## Spielen Sie selbst mit dem Gedanken, als Tagespflegeperson tätig zu werden?

Ein neuer Qualifizierungskurs beginnt im Januar.

Wir freuen uns auf **Sie!**

Ihre Ansprechpartnerin für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist

**Frau Herbrük**

Bruchsal Stadt und Stadtteile

Tel. 0 72 51 – 98 19 87 80 3

s.herbrük@tev-bruchsal.de

Weitere Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne auch zu anderen Zeiten angeboten werden.

## TSG Bruchsal



## Basketball

### Ausflug zu den LIONS nach Karlsruhe



Die Jungs erwarten die LIONS beim Einlaufen

Foto: TSG

Am 21. Oktober ging es mit der U10 und der U12 Mannschaft nach Karlsruhe zum 2. Bundesliga Pro A Spiel der Männer – zu den PSK LIONS.

Gegner an diesem Tag war der Tabellenführer der Liga RASTA Vechta. Die Bruchsaler Basket-Jungs waren im Vorfeld schon sehr aufgeregt, denn sie wurden von den LIONS eingeladen Teil der Show zu werden und durften die LIONS als Einlaufkinder in der Vorstellungsshow tatkräftig anfeuern. Das erste Heimspiel der Saison fand im sogenannten Löwenkäfig in der Halle der Friedrich-List-Schule statt, und die Karlsruher Fans brachten die Halle zum Beben. Die Jungs schließen sich dieser unglaublichen Stimmung an und feuerten das ganze Spiel über die LIONS an. Leider mussten sich die LIONS, trotz lautstarker Unterstützung der Fans, gegen die starken Männer aus Vechta geschlagen geben. Insgesamt waren die Basketballer mit über 50 Personen zu dem Spiel unterwegs und alle – Spieler, Trainer und Eltern – haben den Abend sehr genossen.

Die TSG Bruchsal Basketball bedankt sich bei den PSK LIONS für das unvergessliche Erlebnis und freut sich bereits auf den nächsten Auftritt!

### Männer holen 2 Punkte gegen BG Karlsbad

Am dritten Spieltag der Bezirksligasaison war die BG Karlsbad zu Gast bei der TSG Bruchsal.

Die noch sieglosen Männer um Vlahovic und Martincevic hatten sich fest vorgenommen heute den ersten Sieg einzufahren und starteten sehr konzentriert in das erste Viertel. Auch der neue Guard Dylan Williamson konnte sich direkt gut einbringen und punktete bereits in seinem ersten Angriff für die TSG. Bereits nach 2 Minuten war die BG beim Stand von 10:0 gezwungen eine Auszeit zu nehmen. In der Folge konnte die TSG weiter punkten, hatte aber zunehmend Probleme in der Verteidigung. Mit 24:19 ging es in die Viertelpause. Es folgte ein ausgeglichener zweiter Durchgang.

Nach der Pause konnte keines der beiden Teams entscheidend davonziehen, gelang es Bruchsal doch den Vorsprung immer bei mindestens 4 Punkten zu halten. Im Schlussabschnitt konnte Bruchsal seine Führung kontinuierlich bis auf 15 Punkte ausbauen und konnte in der Folge das Spiel souverän mit 77:66 nach Hause bringen.

Es spielten: Frauenstein 24, Häfner 20 (4 3er), Quick 13, Schniewind 7, Williamson 6, Bäcker 5, Ja. Jones 2, Plakoutsis

Es coachte: Josh Jones

### ERGEBNISSE 21. OKT. 2017

TSG Männer – BG Karlsbad	77:66
U18 Jungen – Goldstadt Baskets	52:64
U16 Jungen – SSC Karlsruhe II	57:47
U14 Gemischt – BG Karlsbad	45:67

## Handball

### HSG Bruchsal/Untergrombach – SG Heidelberg/Helmsheim III 24:32

Am vergangenen Samstag empfingen die HSG Damen die 3. Mannschaft der SG Heidelberg/Helmsheim zum Spitzenspiel der Bezirksliga. Die HSG-Damen hatten anfangs Schwierigkeiten, ins Spiel zu finden. Die Gäste nutzten dies und konnten mit 3 Toren in Führung gehen. Die folgenden 10 Minuten waren dann aber die der HSG Damen.

Endlich wach und im Spiel angekommen, schafften diese es nun, nach 7 Toren in Folge, mit einem 8:5 die Führung zu übernehmen. Leider sollte dies die einzige Führung für die HSG an diesem Tag gewesen sein. Denn daraufhin schlichen sich nicht nur viele Fehlpässe und Fehlwürfe ein, sondern auch etliche unglückliche Entscheidungen von Seiten des Spielleiters. Halbzeitstand war 11:15.

Nach der Pause gewannen die Damen der SG erneut die ersten Minuten für sich und bauten ihre Führung von 4 auf 6 Tore aus. Immer schwerer wurde es nun für die HSG diesen Vorsprung einzuholen. Mit Kampfgeist und Siegeswillen schafften sie es tatsächlich erneut zum 19:21 aufzuschließen. Beim Spielstand von 22:24 war ein Sieg noch möglich, doch anschließend folgte auf eine 2-min Strafe für die HSG noch eine weitere Zeitstrafe für Trainer Agbonifo, was zur Folge hatte, nun mit doppelter Unterzahl weiterspielen zu müssen. Diese Phase wurde zwar relativ gut von den HSG Damen ausgespielt, die dann angesagte Manndeckung jedoch führte leider nicht zum gewünschten Erfolg. Das Endergebnis von 24:32 spiegelte nicht die kämpferische Leistung der HSG wider und fiel zu hoch aus.

Fazit des Trainers: Der Mannschaft ist kein Vorwurf zu machen. Es gab zu viele Lücken in der Abwehr und technische Fehler, daran gilt es zu arbeiten. Faire Niederlagen sind ok und gehören dazu. Bitter und ärgerlich jedoch sind Niederlagen aufgrund der vielen Fehlentscheidungen des Unparteiischen. Wir halten den Kopf weiterhin hoch, bleiben positiv und werden in den nächsten Spielen wieder angreifen.

Spielerinnen HSG: Yasemin Ameti, Corinna Sicko (beide Tor), Nadine Weissenberger (2), Veronika Schamne (2), Marie Lamminger, Susanne Hofmann (3), Elli Leibold (9/4), Ana Pacheco Ferreira (3), Kimberley Bender, Angelika Grassel, Carolin Lackus, Susanne Sutschet (4), Patricia Ringel

### Die kommenden Spiele

#### Samstag, 28.10.:

Herren 2: SG Graben/Neudorf III – HSG  
(19:00/Erich-Kästner-Halle Neudorf)

#### Sonntag, 29.10.:

D-Jgd: SG Hambrücken/Weiher – HSG  
(13:15/Sport- und Kulturhalle Ubstadt)  
Herren: SG Hambrücken/Weiher II – HSG  
(17:00/Sport- und Kulturhalle Ubstadt)

## Verein für Sport und Gesundheit e.V. Bruchsal



### Es stimmt – Sport hält jung und gesund

Eine kürzlich vom KIT veröffentlichte Studie liefert den wissenschaftlichen Beweis, regelmäßiger Sport hält jung und gesund. An der Studie, die 25 Jahre lang in Bad Schönborn durchgeführt wurde, haben 500 Menschen teilgenommen. Sie kommt zu dem Ergebnis, dass schon zwei Stunden Sport in der Woche so wie die dazugehörenden sozialen Kontakte das Risiko beispielsweise für Übergewicht, Bluthochdruck und erhöhte Blutfettwerte um das Fünffache senkt. **Das haben wir doch schon längst geahnt.** Deshalb bietet der VSG neben seinem umfangreichen Angebot für Rehabilitations-Sport auch jede Menge Freizeitvergnügungen an. Nach zahlreichen Ausflügen und anderen spannenden Events in den zurückliegenden Monaten, wollen wir das Jahr genauso turbulent abschließen. Am 25. November findet unsere Weihnachtsfeier im Haus der Begegnung statt und am 2. Dezember fahren wir zum Weihnachtsmarkt nach Bad Wimpfen. Die Anmeldungen sind Euch zugegangen, jetzt müsst Ihr Euch bloß noch rechtzeitig anmelden. Ihr wisst ja, wenn der Bus voll ist, dann geht nie mehr. Anmeldungen nimmt Edith Knott unter (07251 304644) entgegen. Und Ihr wisst ja jetzt: Um auch weiterhin fit für diese Events zu bleiben, solltet Ihr zweimal pro Woche eine Stunde Sport treiben. Aktuell gibt es bei Elena Schöog freitags von 13 bis 14 Uhr, noch einige Plätze fürs Aquajogging in Heildelheim. Susanne Weiler hat bei der Trockengymnastik in der St. Josef-Kirche, mittwochs von 18 bis 19 Uhr und 19 bis 20 Uhr noch freie Plätze für Männer und Frauen anzubieten.

Info unter [www.vsg-bruchsal.de](http://www.vsg-bruchsal.de) oder telefonisch unter (07251) 134 34. Birgit Streit

## Volkswandergruppe Bruchsal e.V.



Wir treffen uns am Freitag den 27. Oktober um 19:00 Uhr in den Schilndweinstuben zum Stammtisch. Um rege Teilnahme wird gebeten.

## Selbsthilfegruppen

### AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



### Treffen

Die AMSEL ist Fachverband, Selbsthilfeorganisation und Interessenvertretung für Multiple Sklerose Betroffene und deren Angehörige in Baden-Württemberg (Aktion Multiple Sklerose Erkrankter Landesver-

band der DMSG in Baden-Württemberg e.V.). Wir, die Kontaktgruppe Bretten-Bruchsal, treffen uns regelmäßig am letzten Donnerstag im Monat ab 19 Uhr zu unserem Stammtisch. Diese finden, für das zweite Halbjahr, an wechselnden Orten statt: 28.9. + 26.10. Café-Restaurant Michaelsberg, Michaelsbergstr. 55, 76646 Untergrombach, 30.11. + 14.12. (Weihnachtsfeier) Restaurant Kaiserpalast, Kammerforsterstr. 17, 76646 Bruchsal. Kostenlose Parkplätze und behindertengerechter Zugang sind dort vorhanden.

Der AMSEL-Talk findet ab 18.30 Uhr im Restaurant/Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10, 76698 Ubstadt-Weiher (OT Weiher) an folgenden Terminen statt: 13.7., 17.8., 14.9., 12.10., 16.11. Kein Treffen im Dezember.

## Kerze In Mir

### Trauergruppe für Hinterbliebene nach Suizid.

Die Treffen der Selbsthilfegruppe „Kerze In Mir“ für Hinterbliebene nach Suizid finden freitags einmal im Monat um 19.30 Uhr in der Begegnungsstätte im Rathaus am Oppenheimerplatz 5 in Bruchsal statt. Um telefonische Anmeldung wird gebeten! Weitere Informationen erhalten Interessenten bei: Elisabeth Höckel unter Telefon: (07251) 59054 oder unter hinterblieben-nach-suizid@gmx.de per E-Mail.

## Stadtteil Büchenau



### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr  
Dienstag **geschlossen**  
Mittwoch 8 bis 12 Uhr  
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr  
Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92  
E-Mail: [Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de)  
Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

## Entsorgung

**Abfuhr „Graue Tonne“:** Freitag, 27.10.2017

## Ortsvorsteherin Büchenau

### Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

inzwischen ist es ja gelungen, dass wir in Büchenau wieder eine Poststelle haben, worüber wir froh und dankbar sein können / sollten. Leider kommt es immer wieder vor, dass Postkunden sich z.T. vehement und unschön beklagen, weil sie nun einen Ausweis vorzeigen sollen, wenn sie einen Brief, ein Paket etc. abholen wollen. Aber das ist eben eine geltende Vorschrift! Und egal wo wir in Zukunft Briefe, Pakete abholen wollen, dieser Vorschrift müssen wir alle nachkommen. Ich appelliere daher an Sie: Nehmen wir das Angebot, das wir haben, positiv an! Akzeptieren wir die Vorgaben, die uneingeschränkt gültig sind! Bringen Sie bitte Ihren Ausweis, bzw. eine Vollmacht mit, wenn Sie ein Paket oder eine Benachrichtigung abholen wollen. Es ist unser aller Interesse, dass das Briefgeheimnis gewahrt und in jedem Fall rechtens verfahren wird. Und schließlich wollen wir doch alle, dass wir eine Poststelle im Ort auf Dauer haben!

In diesem Sinne freue ich mich auf Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen  
Marika Kramer  
Ortsvorsteherin

## Aus den Kindergärten

### Kindergarten St. Bartholomäus



### Der geheimnisvolle Weg durch das Hirselayrinh

Die Maxis machten sich auf den Weg Richtung Hirselayrinh zum Hofladen der Familie Schäffner in Büchenau. Dort wurden wir herzlich von Frau Schäffner empfangen, sie erklärte uns kurz die Spielregeln. Jedes Kind bekam eine Karte mit sechs Symbolen. Dann machten wir uns in Gruppen auf die spannende Suche nach den sechs passenden Stanzern, die im Labyrinth in Eimern versteckt waren. Nach und nach bannten wir uns in 3 Gruppen den Weg durch das dichte Labyrinth.



Die Maxis im Hirselayrinh

Foto: Kindergarten

Als wir alle Symbole von unserer Karte gestanzt hatten, schaffte es die erste Gruppe in 30 Min. durch das Ziel zu rennen. Zur Belohnung bekamen alle Kinder etwas Süßes von Frau Schäffner geschenkt.

Vielen Dank an Familie Schäffner für den schönen Vormittag im Hirselayrinh.

Die Kinder vom Kindergarten St. Bartholomäus

## Mitteilungen der Schulen

### Grundschule Büchenau

#### Arbeiten Sie gerne mit Kindern?

Arbeiten Sie gerne mit Kindern, haben idealerweise darin Erfahrung und möchten uns gerne unterstützen?

Wir, die **Grundschule Büchenau**, möchten unsere Angebote der Arbeitsgemeinschaften nachmittags erweitern. Können Sie sich vorstellen eine AG in den Bereichen Mathematik, Knobeln, Handwerk o.ä. anzubieten? Oder eventuell die Hausaufgabenbetreuung zu unterstützen? Je nach Angebot können wir Ihnen eine Vergütung zwischen 7 und 9,50 Euro pro Stunde (bezahlt durch das Jugendbegleiterprogramm) anbieten. Wenden Sie sich einfach an unsere Schulleitung! Telefonisch (07257/930567) oder per mail ([info@grundschule-buechenau.de](mailto:info@grundschule-buechenau.de)).

Wir freuen uns auf Sie!

S.Alonso (Rektorin)

## Vereinsnachrichten

### Angelsportverein Büchenau e.V.



#### Angelverein bleibt Titelverteidiger



Foto: AV Büchenau

Auch bei der diesjährigen Kerwe-Veranstaltung der Büchenauer Karnevalsgesellschaft konnte sich der Angelverein Büchenau beim Themenabend „Uff d Suawog“ durchsetzen. Mit einer Differenz von -10,66 kg konnte der Sieg wieder zu den Anglern geholt werden. In diesem Jahr hatten sich die Organisatoren eine neue Aufgabe ausgedacht: So musste zunächst die Mitgliederzahl, das durchschnittliche Alter der Mitglieder und das Alter der amtierenden Karnevalsprinzessin geschätzt und in einer Rechenaufgabe zum korrekten Ergebnis gebracht werden. Diese Summe musste mit Vereinsmitgliedern auf die im Hummelstall befindliche Waage gebracht werden. Gegen sieben weitere angetretene Mannschaften konnte sich der Verein erneut durchsetzen, nachdem schon im vergangenen Jahr der Titel nach Hause gebracht wurde.

Petri Heil Steffen Boritz

## Freiwillige Feuerwehr Büchenau



### Schlachtfest im Feuerwehrgerätehaus Büchenau

Am Sonntag, 26. und Montag, 27. November sind wieder alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich zum Schlachtfest der Freiwilligen Feuerwehr Bruchsal, Abteilung Büchenau eingeladen. Festauftakt ist am Sonntagmorgen um 10 Uhr mit dem Frühschoppen und dem Feuerwehr Café im 1. Obergeschoss. Kuchenspenden aus der Bevölkerung sind gerne willkommen (Sonntag ab 10 Uhr). Zum Mittagstisch ab 11 Uhr bieten wir unseren Gästen Rindfleisch mit Meerrettich und Kartoffeln solange der Vorrat reicht (nur Sonntag). Als weitere Gaumenfreuden bieten wir unter anderem Kesselfleisch, Schlachtplatte, Schweinerippel oder Bratwürste mit Kraut sowie Wurstsuppe an. Am Sonntagnachmittag ertönen dann gegen 14.30 Uhr die Sirenen zur Schauübung der Jugendfeuerwehr Büchenau unter Mitwirkung des DRK Büchenau und den Jugendfeuerwehren der umliegenden Gemeinden. Die Schauübung findet beim Kleintierzuchtverein Büchenau statt. Montags sind wir ab 11 Uhr zum HANDWERKER-Mittagstisch für Sie da. Wir hoffen, dass Ihnen unser Angebot zusagt und würden uns freuen Sie am Wochenende bei uns im Feuerwehrgerätehaus Büchenau begrüßen zu dürfen. Ihre Freiwillige Feuerwehr

## Fußballsportverein Büchenau e.V.



### FSV 2 – SV 62 Bruchsal 2

1:2

Nach dem Auswärtssieg im letzten Spiel gegen Wiesental hatte der FSV an diesem Wochenende den Tabellenführer aus Bruchsal zu Gast. Von Zurückhaltung oder gar Angst gegen den bisher ungeschlagenen Gegner war allerdings nichts zu spüren. Der FSV riss das Spiel von Anfang an an sich und dominierte das Geschehen. Nach mehreren guten Ansätzen erzielte H. Lojewski in der 20. Minute mit seinem ersten Pflichtspieltor für den FSV die verdiente Führung zum 1:0. Der FSV griff weiterhin mutig an und hatte das Spiel in der ersten Halbzeit nahezu gänzlich unter Kontrolle, der Gegner kam kaum zu Chancen. Aufgrund eines individuellen Fehlers im Aufbauspiel konnte der SV aber nach einer guten halben Stunde frei vor dem Tor ausgleichen. In der zweiten Halbzeit wurden die Gäste dann mutiger und das Spiel gestaltete sich offener. In der 66. Minute gelang dann durch einen platzierten Distanzschuss, der nicht entschieden verteidigt wurde die Führung für Bruchsal. Gute Chancen auf beiden Seiten wurden im Anschluss nicht mehr genutzt und so konnte sich der FSV letztendlich für starke 90 Minuten nicht belohnen. Zumindest ein Punkt wäre am Ende wohl verdient gewesen.

### Dankeschön an den Sponsor Firma BFW Geissler



Damenmannschaft

Foto: FSV Büchenau

Seit Beginn der neuen Saison präsentieren sich unsere Frauen in neuen Trikots.

Herzlichen Dank an unseren Sponsor Andre Geissler und die Firma BFW Geissler GmbH für die großzügige Spende und die Unterstützung.

vordere Reihe (v.l.n.r.): Nadine Theißen, Mareike Speck, Sabrina Schwebel, Fabienne Becker, Sabrina Hartmann, Carmen Fetzner, Sophie Löber  
mittlere Reihe (v.l.n.r.): Michaela Heid, Lea Spek, Ramona Hartmann, Maike Wasser, Katrin Wasser, Jana Schmidt, Ann-Kathrin Schäfer, Nadine Metzger

hintere Reihe (v.l.n.r.): Angelika Bronner, Clara Daferner, Ella Daferner, Janine Schindwein, Svenja Ehmman, Saskia Schmitt, Francesco Crivellari

### Erste Mannschaft

#### FSV Büchenau – FC Heildesheim II

1:2

Auch im Heimspiel gegen die Reserve des FC Heildesheim blieb der FSV ohne Punkte.

Das Spiel begann denkbar schlecht für den FSV. Man verschlief die Anfangsphase der Partie komplett und so konnten die Gäste bereits nach nur fünf gespielten Minuten in Führung gehen.

In der Folgezeit tat sich der FSV schwer in die Partie zu kommen, musste man doch zum wiederholten Male einem Rückstand hinterherrennen. Chancen blieben auf beiden Seiten Mangelware, allerdings konnten

die Gäste nach knapp 40 gespielten Minuten auf 0:2 erhöhen. Der FSV konnte durch einen Distanzschuss von M. Seeger, der später in der Partie den Platz mit gelb-rot verlassen musste, lediglich eine Torchance aufweisen.

Die Halbzeitanrede von Trainer Jusufovic schien dann aber Wirkung zu zeigen. Der FSV kam deutlich verbessert aus der Kabine und rannte jetzt gegen die drohende Niederlage an. So kam man zu einigen Chancen, aber wie in den vergangenen Wochen zeigte man sich im Offensivspiel zu harmlos. Zwar konnte D. Knezevic mit einem schönen Distanzschuss noch auf 1:2 verkürzen, für mehr reichte es an diesem Tage nicht mehr.

Nach nun 10 Spieltagen steht der FSV mit lediglich 9 Punkten auf dem 14. Tabellenplatz. Es wird höchste Zeit wieder Punkte zu holen, ansonsten könnte es ein ungemütlicher Winter für den FSV werden.

### Damenabteilung

#### Sonntag, 22.10.2017

##### FSV I – SC Klinge Seckach

2:2 (1:0)

Am Sonntag mussten unsere Frauen ein enttäuschendes Unentschieden hinnehmen. Nach 20 Minuten konnte der FSV nach einem Eckball zur verdienten 1:0 Halbzeitführung einköpfen. Nach dem Seitenwechsel gelang unseren Frauen schnell das 2:0 (56.). Eigentlich hätte man erwarten können, dass dies unserem Team Sicherheit geben sollte, aber weit gefehlt. Oft war der Gegner gedanklich einen Tick schneller und unsere Spielerinnen zu weit weg vom Gegner. Unsere Mannschaft verlor zudem ihre Ordnung, gab das Spielgeschehen aus der Hand und wurde mit zwei (unglücklichen und vermeidbaren) Gegentreffern bestraft. Leider gelang dem FSV trotz einer guten Schlussoffensive kein weiterer Treffer und unsere Frauen müssen sich mit einem Punkt zufriedengeben.

Es spielten: Schindwein, Löber (84. Bronner), Metzger, Fetzner, Schwebel, (73. Speck M), Schäfer, Hartmann S, Schmidt, Theißen (1), Wasser K (1), Wasser M

### Jugendabteilung

#### B-Junioren-Spiel am 22.10.

##### VFB Grötzingen : JFV Stutensee/Büchenau

1:4

Der Knoten ist geplatzt! Den lange ersehnten ersten Sieg haben unsere Jungs beim VFB Grötzingen eingefahren. Nach gutem Beginn haben wir – wie auch schon in den vergangenen Spielen – die besseren Chancen gehabt. Der Unterschied war, dass wir diesmal die Tore auch gemacht haben. Aber nun chronologisch. Der erste Treffer ging auf das Konto von Nico Seeger, der sich über die linke Außenbahn toll durchsetzte und seine Schnelligkeit auspielte. Zunächst war der Pfosten im Weg, aber der Nachschuss saß. Nach einem Aussetter unserer Mannschaft konnten die Gegner zum 1:1 ausgleichen. Der Treffer hätte sicherlich vermieden werden können. Erwähnenswert war noch ein toller Konter der per Kopfball von Marcel Huber abgeschlossen wurde. Der Torwart konnte mit einer Glanzparade unsere Führung aber verhindern. Nach der Halbzeit gingen wir von Anfang an konzentriert und spielbestimmend zur Sache. Das 2:1 fiel durch ein Eigentor des Gegners, welches aber nur durch ein druckvolles Spiel über die rechte Außenbahn von Nico Vilette zustande kam. Die Zuschauer waren sich einig, dass jetzt noch weiter nachgelegt werden müsse. Die Einwechslung von Jannik Bohn brachte dann den Durchbruch und er erzielte das 3:1 durch einen sehenswerten Schlenzer vom 16-Meter-Raum. Ein toller Schuss.

Den allseits bekannten „Deckel“ machte Dustin Stuckert drauf. Er schob nach einem Abspielfehler des Grötzingener Torwarts den Ball ruhig und überlegt zum Endstand von 4:1 ein. Eine weitere Großchance über die zahlreichen Konter hatte gegen Ende der Partie per Pfostentreffer noch Anil Bayar. Der Gegner hingegen fiel in der zweiten Halbzeit durch nicht konsequent zu Ende gespielte Angriffe und drei gelbe Karten auf.

### Spielankündigungen

Samstag 28.10.2017 17:00 Uhr, TSV Wiesental – FSV Büchenau

Sonntag 29.10.2017 13:15 Uhr, FZg Münzesheim II – FSV Büchenau II

## Turnverein 1898 Büchenau e.V.



### 1. Platz für Grundschule Büchenau beim Sportabzeichen-Wettbewerb

Erstmals hat die Grundschule Büchenau 2016 am Sportabzeichen-Wettbewerb der Schulen teilgenommen. Im Sportkreis Bruchsal fand am 7. Oktober die offizielle Ehrung durch den Sportabzeichen-Vorsitzenden Horst Roitsch statt. Im Rahmen eines Grillfestes hatte Werner Ziegler in Heildesheim auf seinem Grundstück die Jubilare, Schulvertreter und Kampfrichter/innen bewirtet.

Bei der ersten Gruppe der Schulen, mit bis zu 150 Schüler/innen, hat die Grundschule Büchenau mit 64,79% den 1. Platz erreicht und wurde mit einem Betrag von € 150,- belohnt. Herzlichen Glückwunsch! Bei der nächsten Gruppe bis 300 Schüler waren die Prozentzahlen deutlich niedriger. Bei den Schulen über 300 Schüler/innen hat das Schönborn-Gymnasium mit einem sensationellen %-Satz von über 90 einen Rekord erreicht.

Gratulation an die Grundschule Büchenau, die gleich beim ersten Start eine Glanzleistung erzielt hatte (von den 49 Abzeichen waren acht in Gold, 24 Silber, 17 Bronze).



Schulrektorin Sylvia Alonso u. Tamara Metzger bei der Übergabe  
Foto: HaBl

Im Jahr 2018 wird angestrebt, wieder die Sportabzeichen abzunehmen. Bestimmt sind die Kinder und Lehrer gerne dabei und hoch motiviert. Danke an das Lehrerinnen-Team, ganz besonders Tamara Metzger als Ansprechpartnerin, für die sehr gute Zusammenarbeit, ebenso ein Dankeschön an Harald Bläske und Doris Hardock für die bewährte Kampfrichtertätigkeit.  
Heidi Bläske, Sportabzeichen-Stützpunkt-Leiterin für Büchenau

## Handball

### Ergebnisse vom Wochenende

#### Senioren

**HC Neuenbürg II – TV Büchenau 26:25 (13:16)**  
**Erste Saisonniederlage für 1. Mannschaft!**

Eine unnötige Niederlage gab es für unsere 1. Mannschaft beim HC Neuenbürg II. Zu Beginn der Partie zeigte sich, dass es ein ausgeglichenes Spiel werden würde. Büchenau musste um jeden Treffer kämpfen und tat sich phasenweise sehr schwer. Zur Halbzeit stand eine knappe 3-Tore Führung für Büchenau an der Anzeigetafel. Allerdings verstand es das Team von Bernhard Kölbl nicht, diese Vorsprung in der zweiten Halbzeit auszubauen und die zahlreichen Überzahlsituationen für sich zu nutzen. Die letzten Minuten des Spiels waren vor allem auf Büchener Seite zerfahren, trotz Überzahl musste man die Führung des HC Neuenbürg II zum Endstand von 26:25 hinnehmen.

Für Büchenau spielten:

Im Tor Raphael Speck und Nikolas Zöllner  
Jonas Werner 1, Mario Sturz 11/2, Stefan Götter 2, Simon Wickinghoff 1, Christian Meier, Christian Schäfer 4, Eric Zöllner, Manuel Arbogast 2, Andreas Weih, Johannes Zimmermann 1, Jannik Schmid 2, Jens Hardock 1

**TV Ispringen II – TV Büchenau II 30:20 (16:9)**

Für Büchenau II spielten: Im Tor Alexander Schäfer  
Carsten Evin, Axel Zimmermann 5/3, Nico Schäffner 4, Benedikt Speck 2, Henrik Schwandner, Nikolas Schwandner, Kai Reith 1, Maximilian Greil 4, Jonny Grummt 3/2, Lukas Trunk 1

#### Jugend

**mJA – HSG Walzbacht. 20:25 (10:11)**  
**TS Durlach – mJB 26:17 (12:8)**  
**mJE – SG Grab-Neud 9:20**  
**HG Ofter/Schw – wJA I 26:24 (16:13)**  
**HG Ofter/Schw – wJB 21:21 (8:9)**  
**HC Neuenbürg – wJC I 17:16 (9:6)**  
**TS Mühlburg – wJE 9:24 (7:12)**

### Berichte der Jugend

#### Minis und F-Jugend beim Spieltag in Kronau



Siegerehrung der Minis beim Spieltag in Kronau

Foto: Turnverein

Mit viel Engagement wurde sowohl beim Handball als auch beim Matball um jeden Ball gekämpft. In den Pausen bestand die Möglichkeit, sich etwas auszuruhen oder bei den Spielstationen Geschicklichkeit und Treffsicherheit zu testen. Alle freuen sich schon auf den nächsten Spieltag in Hambrücken (04.11., ab 10 Uhr).

### Die nächsten Spiele

#### Senioren

**Samstag, 28. Oktober**

16:00 Uhr **TV Büchenau II** – TV Gondelsheim

18:00 Uhr **TV Büchenau** – TV Rintheim

#### Jugend

**Sonntag, 29. Oktober**

11:30 Uhr SG HaWei – mJE

## Stadtteil Heildesheim



### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88

E-Mail: [Verwaltungsstelle.Heildesheim@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Heildesheim@Bruchsal.de)

Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

## Entsorgung

**Abfuhr Wertstofftonne:** Donnerstag, 02. November

## Ortsvorsteherin Heildesheim

### Sprechstunde der Ortsvorsteherin

Die nächste Sprechstunde von Ortsvorsteherin Inge Schmidt findet am Donnerstag, 02. November, in der Zeit von 18.30 bis 20.00 Uhr in der Verwaltungsstelle, Zimmer 6, statt.

Interessierte und Rat suchende Bürger sind zur Sprechstunde eingeladen.

## Fundsachen

### Fundamt

#### gefunden wurde ...

1 Schlüsselring mit 2 Schlüssel (Verwaltungsstelle)

1 Stick (Marktplatz)

Die Fundsachen können in der Verwaltungsstelle Heildesheim abgeholt werden.

## Vereinsnachrichten

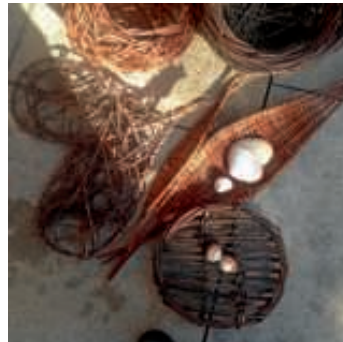
### AWO Heildesheim



### AWO-Elternschule

#### Handwerkstradition pflegen – Flechten mit Weiden

#### Winterliche Deko für Drinnen und Draußen



Weiden flechten Foto: AWO

Anmeldung erforderlich:

Tel. 07251 / 7130-10 oder unter [www.awo-kurse-elternschule.de](http://www.awo-kurse-elternschule.de),  
fz-awo-heildesheim@gmx.de

Das Arbeiten mit Weiden hat eine mehr als 2000 Jahre alte Tradition und fasziniert noch heute. Die Gestaltungsmöglichkeiten sind unendlich. Gestalten Sie unter Anleitung der passionierten Hobby-Weidenflechterin Juliane Eckstein am Freitag, 24. November ab 18.30 Uhr, ihre persönliche Winter- und Weihnachtsdeko. Ein Füllhorn, Sterne, ausgefallene Körbe und abstrakte Objekte werden schnell zu „Hinguckern“ – und das nicht nur im Haus sondern auch im Garten.

UKB: 12 Euro / inkl. Material / Dauer ca. 3 Stunden

## FC 07 Heideisheim



### Erste Mannschaft

#### ATSV Mutschelbach – FC 07 Heideisheim 4:2 (1:2):

Die bisher blütenweiße Weste des FC 07 Heideisheim mit acht Siegen in Folge hat einen ersten Fleck bekommen, denn ausgerechnet im Spitzenspiel beim Tabellenzweiten und härtesten Verfolger musste sich die Erceg-Truppe letztendlich verdient mit 2:4 (2:1) geschlagen geben, bleibt dank einer bereits mehr ausgetragenen Partie jedoch weiterhin Tabellenführer. Dabei sah es für die Gäste, die auf Stammtorhüter Murat Zeyrek (Flitterwochen) sowie Daniel Schiek (Handbruch im Training) bis zum Halbzeitpiff noch ganz gut aus, denn bis dahin hatte Heideisheim eigentlich alles im Griff und führte verdient mit 2:1. Bei nasskaltem Wetter und Dauerregen hatte Mehmet Bozkurt auf dem ungeliebten Kunstrasen bereits nach 40 Sekunden die erste gute Möglichkeit, als sich Benedikt Pfisterer nach einem weiten Ball von Manuel Zutavern verschätzte. Besser machten es die Einheimischen in Form von Top-Torjäger Erich Strobel, der in der 9. Minute nach einem Ball in die Schnittstelle der Abwehrkette von Kapitän Benjamin Dauenhauer nicht lange fackelte und von der Strafraumgrenze aus unhaltbar zur 1:0 Führung traf. Heideisheim war also erstmals in dieser Saison in Rückstand, doch die Reaktion ließ nicht lange auf sich warten. Es war genau eine Viertelstunde gespielt, als Zutavern einen Bozkurt-Freistoß von der Mittellinie mit vollem Risiko auf das Tor brachte und Dauenhauer lenkte die Kugel unglücklich zum 1:1 Ausgleich ins eigene Tor. Und es sollte noch besser kommen, denn schon vier Minuten später war die Partie mit einem tollen Flatterball aus 20 Metern von Lukas Durst gedreht. Heideisheim spielte auch in der Folgezeit weiterhin diszipliniert und schaffte es, Mutschelbach weitestgehend vom Tor fernzuhalten. Einzige Ausnahmen waren eine weitere gute Möglichkeiten durch Strobel (31.) sowie Tobias Stoll (41.), die Heideisheims Ersatztorhüter Markus Baader jedoch glänzend zunichtemachte.

Wer weiß, wie die Begegnung gelaufen wäre, wenn Ricardo Martines (49.) eine Bozkurt-Ecke am kurzen Fünfmeterreck im Tor untergebracht hätte; so aber berührte sein Kopfball nur die Oberkante des Querbalkens. Denn bereits nach 55 Minuten fiel der 2:2 Ausgleich, als Kai Kunzmann all seine Freiheiten über rechts nutzen konnte. Ein noch leicht abgefälschter Freistoß fast von der Torauslinie von Dauenhauer (67.) brachte den ATSV schließlich auf die Siegerstraße und Simon Markovic machte zwölf Minuten vor Spielende endgültig den Deckel drauf.

### Zweite Mannschaft

#### FSV Büchenau – FC 07 Heideisheim II 1:2 (0:2):

Im 4. Anlauf hat es nun endlich geklappt! Mit einem hartumkämpften 2:1 (2:0)-Erfolg beim Stadtrivalen FSV Büchenau, gegen den man in der Vorsaison noch beide Spiele verloren hatte, durfte die 2. Mannschaft des FC 07 Heideisheim ihren ersten Auswärtssieg der Saison feiern und findet sich mit einem ausgeglichenen Punktekonto nunmehr im gesicherten Tabellenmittelfeld wieder. Und dies aufgrund der Torwartproblematik bei der 1. Mannschaft ohne etatmäßigen Keeper, so dass Feldspieler Dennis Gül an diesem Tag zwischen die Pfosten musste. Doch er machte seine Sache recht ordentlich und war beim Gegentreffer völlig machtlos.

In der 1. Halbzeit durfte Gül aber auch noch einen geruhlosen Nachmittag verbringen, denn hier hatten die Gäste weitestgehend im Griff und der „Aushilfskeeper“ bekam kaum etwas auf seinen Kasten. Die frühe Führung durch Halim Bayir nach bereits fünf Minuten spielte dem FCH natürlich in die Karten. Adrian Loris scheiterte zwar noch an Büchenaus Torhüter Rene Stenzel, aber den Abpraller konnte Bayir im Netz versenken. Fortan plätscherte die Partie aber weitestgehend nur so vor sich hin und es gab hüben wie drüben kaum nennenswerte Höhepunkte. Heideisheim stand hinten sicher und ließ praktisch nichts zu. In der 38. Minute erhöhten die Gäste dann auf 2:0. Dennis Rommel spielte den Ball raus auf Spielertrainer Patric Gutknecht und dieser schlenzte die Kugel anschließend Marke Tor des Monats aus 25 Metern unhaltbar zum 0:2-Halbzeitstand in den langen Torwinkel.

Die Gastgeber kamen jedoch mit neuem Elan aus der Kabine und Heideisheim war von der plötzlich mutigen Spielweise sichtlich überrascht. Schon nach 53 Minuten gelang Dino Knezevic mit einem verdeckten 20m-Schuss der 1:2 Anschlusstreffer. Büchenau roch nun Lunte, drückte und drängte fortan auf den Ausgleich, während der FCH nur noch hinten drin stand, auf Konter lauerte, allerdings kaum mehr für Entlastung im Spiel nach vorne sorgte. Es war nun ein Kampf auf Biegen und Brechen, aber das Abwehrbollwerk der Gäste hielt dem Druck stand und in der Schlussviertelstunde konnte sich Heideisheim wieder etwas aus der Umklammerung befreien. Der eingewechselte Dominik Doll (80. + 88.) vergab jedoch zwei Großchancen, wobei er die erste eigentlich machen muss, ihm aber letztendlich nach langer Verletzungspause die Kragt beim Abschluss fehlte und auch Bayir (85.) fand bei einer Doppelchance gleich zweimal in Stenzel seinen Meister.

## Jugendabteilung

### Ergebnisse der letzten Spiele der FCH-Junioren:

E-Junioren:	FC 07 Heideisheim – FV Vikt. Bauerbach	0:1
D-Junioren:	FC 07 Heideisheim – SpG Unter-/Obergrombach	0:3
C-Junioren:	FC 07 Heideisheim – FzG Münzesheim	0:8
A-Junioren:	SpG Heideisheim/Münzesheim – VfB Bretten II	9:0

### Vorschau auf die nächsten Spiele der FCH-Junioren:

Donnerstag, 26.10.2017

17:30 Uhr D-Junioren SV Kickers Büchig – FC 07 Heideisheim

Freitag, 27.10.2017

ab 17:15 Uhr F-Juniorenspieltag beim SV Gölshausen  
18:00 Uhr C-Junioren 1. FC Bruchsal – FC 07 Heideisheim

Samstag, 28.10.2017

15:45 Uhr A-Junioren SV 62 Bruchsal – SpG Heideisheim/Münzesheim

Sonntag, 29.10.2017

11:00 Uhr B1-Junioren SpG Heideisheim/Münzesheim – FC Germ. Forst

11:00 Uhr B2-Junioren SpG Heideisheim/Münzesheim 2 – SV 62 Bruchsal

## Spielankündigungen

### Vorschau auf die nächsten Begegnungen

Im Heideisheimer Kraichgaustadion steht schon der nächste Doppelspieltag an! Sonntag, 29. Oktober, 14.30 Uhr FC 07 Heideisheim – TSV 05 Reichenbach, Vorspiel 12.30 Uhr FC 07 Heideisheim II – FV Gondelsheim. Zu diesen Partien werden wiederum alle Fußballfreunde und Fans des FCH recht herzlich eingeladen; bitte beachten Sie die geänderten früheren Anstoßzeiten.

## Fotofreunde Heideisheim

### Clubabend

Wie gewohnt findet der monatliche Clubabend im Oktober wieder am letzten Freitag im Monat statt.

Termin ist der 27. Oktober um 19.30 Uhr im Clubraum in der Dietrich-Bonhoeffer-Schule.

## Freiwillige Feuerwehr Heideisheim



### Die Freiw. Feuerwehr Heideisheim sagt danke

Danke, dass Sie sich Zeit für uns genommen haben! Am 3. Oktober fand der nun schon traditionelle Tag der offenen Tür im Feuerwehrhaus in Heideisheim statt. Die Heideisheimer Feuerwehr möchte sich hiermit bei allen Gästen aus Nah und fern, den anwesenden befreundeten Wehren und natürlich der gesamten Heideisheimer Bevölkerung recht herzlich für ihren Besuch bedanken. Der Dank schließt auch die eigenen Reihen ein, wie z.B. die Helfer und Kuchenspender, ohne die solch ein Fest nicht möglich wäre. Wir freuen uns jedes Jahr über die Unterstützung und das große Interesse an der Arbeit der Feuerwehr.

## Freundeskreis Volterra



### Besuch auf Feinschmeckermesse VolterraGusto

Der Freundeskreis Volterra folgt mit sechs Mitgliedern einer Einladung des Partnerschaftskomitees Volterra zur diesjährigen Feinschmeckermesse VolterraGusto. Vom 27.-31. Oktober werden wir anwesend sein und mitgebrachten Produkten und Leckereien unsere Stadt und unsere Region so gut wie möglich vertreten. Besonders freuen wir uns natürlich auf das Wiedersehen und die Treffen mit unseren Freunden vor Ort. Alla prossima ! (mf)

## KK-Schützenverein 1925 Heideisheim



### Firmen- u. Vereinsschießen 2. Teil

Sieger bei den Herren wurde die Mannschaft Bürgerwehr I mit 141 Ringen vor der Mannschaft der Heideisler Melkkiiwweider I mit 136 Ringen. Den dritten Platz sicherte sich die Mannschaft vom Posaunenchor I mit 134 Ringen. In der Einzelwertung belegte Tobias Wittermann von den Reservisten II mit dem besten Tages-Einzelergebnis von 49 Ringen den ersten Platz. Den zweiten Platz errang Dominik Haug von den Heideisler Melkkiiwweider I mit 48 Ringen. Dritter wurde Norbert Ihle von der Bürgerwehr I mit ebenfalls 48 Ringen. Eine gute Beteiligung hatte auch das Bürgerkönigschießen. Geschossen wurde mit dem Luftgewehr aufgelegt auf eine 10 Meter entfernte



Bürgerschützenkönig Ralf Feßenbecker  
Foto: KK-Schützenverein

LG-Wettkampfscheibe. Bürgerschützenkönig wurde Ralf Feßenbecker mit 49 Ringen vor Stephan Spiegel mit 48 Ringen und Michael Greif mit 45 Ringen. Die Würde der Bürgerschützenkönigin errang Sabrina Yilmaz mit 45 Ringen vor Doreen Amend mit 44 Ringen und Stefanie Schindwein ebenfalls mit 44 Ringen.

Wir gratulieren allen Siegern und bedanken uns bei den Firmen und Vereinen sowie bei den inzel-schützen beim Bürgerkönigschießen für ihre Teilnahme und auch ganz besonders für die zahlreiche Anwesenheit bei der Siegerehrung.

Herzlichen Dank auch allen Helfer und Helferinnen des Vereins die für einen reibungslosen Ablauf Sorge getragen haben.  
KK

## Obst- und Gartenbauverein Heidelheim



### Äpfel, Kürbisse und Kalebasse



„Arbeitsplatz“ des OGV Heidelheim

Foto: OGV

Viele Wünsche wurden an Kerwe am OGV-Stand erfüllt. Frisch gepresser Apfelsaft konnte verkostet werden, Kürbisse und Kalebasse standen zum Mitnehmen bereit, besonders große Dickrüben und Kartoffeln konnten begutachtet werden. Mit Apfelschälmaschinen haben die Kinder meterlange Apfelspaghetti hergestellt. Trotz Nachfrage konnte am Stand mangels schlechter Ernte kein Apfelsaft in Bag & Box angeboten werden. Aufgrund der großen Nachfrage zu diesem Produkt planen wir nächstes Jahr eine entsprechende Aktion. Wer eigene Äpfel zu haltbarem Saft verarbeiten lassen will kann sich bei Günter Kolb unter 07251/956213 anmelden. Wer kein Obst zur Verfügung hat, kann sich ebenfalls anmelden, weitere Auskünfte hierzu erteilt Günter Kolb. (GK)

## Odenwaldklub Ortsgruppe Heidelheim e.V.



### 11. Programmwanderung am Sonntag, 5. November

Spätherbstliche Wanderung von Odenheim nach Waldangeloch. Die Wanderstrecke führt über das ehemalige Kloster „Stifterhof“ durch Wald und Flur zum Zielort Gasthaus „Adler“ in Waldangeloch. Die Haltestelle für die Rückfahrt befindet sich direkt neben der Gaststätte. Die Wegstrecke beträgt ca. 8 km  
Infos und Anmeldung wg Fahrkarten bis Freitag 03.11.2017 unter Tel. 07251-55320 (Wachter)

#### Hinfahrt:

11:13 Uhr S9 Heidelheim Bahnhof Richtung Bruchsal  
11:14 Uhr Heidelheim-Nord  
11:32 Uhr S31 Bruchsal Gleis 1b Richtung Odenheim

#### Rückfahrt:

16:15 Uhr mit dem Bus 703 nach Wiesloch- Walldorf; Ank. 16:54 Uhr  
16:58 Uhr mit S3 Bf2 nach Bruchsal; Ank. 17:14 Uhr  
17:38 Uhr Weiterfahrt mit S9 nach Heidelheim  
Gäste sind herzlich willkommen!

## TV Heidelheim 1899 e.V.



### Handball

#### Herbst-Spielfest der Ballspielgruppen

22 Kinder konnten am frühen Sonntagmorgen in der Heidelheimer Sporthalle ihr Können unter Beweis stellen. Zum Spielfest waren die Ballspielgruppen der SGHHG aus Heidelheim, Helmsheim und Gondelsheim angereist; Eltern, Geschwister und Großeltern zum Zuschauen und Mitfeiern.

Mit Hilfe von Ansteckern wurden die Kinder in vier Gruppen eingeteilt – und starteten auch gleich mit dem Aufwärmispiel Obstsalat.

Herbstlich ging es danach an die zehn vorbereiteten Spiel- und Turnstationen. Mit dem Rollbrett wurden Kräuter und Beeren gesammelt, Kastanien rollten durch die Sporthalle, Obst (bunte Bälle) musste in die passenden Körbe sortiert werden. Äpfel (Tücher) wurden vom Baum (Sprossenwand) gepflückt, und danach über einen Hindernisparcours transportiert. Eicheln und Pilze wurden gesammelt, Trauben mussten gestampft werden; im Herbst gibt es immer allerlei zu tun. Den Abschluß des Spielfestes bildeten eine ruhige Bewegungsgeschichte mit Kastanien und natürlich die Medaillenvergabe. Mehr Bilder zum Spielfest gibt es unter [www.sghhg.de](http://www.sghhg.de)

### Erster Spieltag der G-Jugend



Siegerehrung

Foto: TV

Am Samstag war es soweit: Der erste Spieltag der Saison fand in Kronau statt. Handball und Mattenball wurde gegen die Kinder aus Kronau, Forst, Neuthard/Büchenau und Hambrücken/Weiher gespielt. Viele schöne Aktionen waren zu sehen – und auch die Spielstationen die Koordination, Geschicklichkeit und Motorik verlangten, haben den Kids alles abverlangt.

Sichtlich erschöpft nahmen sie am Ende bei der Siegerehrung ihre Medaillen in Empfang – und freuen sich sicher bereits auf den nächsten Spieltag im November.

[www.sghhg.de](http://www.sghhg.de)

## Stadtteil Helmsheim



### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr  
Dienstag **geschlossen**  
Mittwoch 8 bis 12 Uhr  
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr  
Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39

E-Mail: [Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de)  
Kurfürststraße 58, 76646 Bruchsal

### Entsorgung

**Abfuhr „Grüne Tonne“:** Donnerstag, 2. November

### Fundsachen

#### Gefunden wurde ...

Ein Schlüsselbund (Nähe Helmsheimer Bruchsee). Näheres zu erfahren bei der Verwaltungsstelle Helmsheim.

## Vereinsnachrichten

### Freiwillige Feuerwehr Helmsheim



#### Objektbegehung und Hydrantenüberprüfung

Freitag, 27. Oktober, 20 Uhr: Objektbegehung und Hydrantenüberprüfung im Industriegebiet.

Um zahlreiche Beteiligung wird gebeten.

## Familienausflug der freiwilligen Feuerwehr Helmsheim



Bei der Flughafenfeuerwehr

Foto: Freiwillige Feuerwehr

Der diesjährige Familienausflug der freiwilligen Feuerwehr Helmsheim führte unsere bunt gemischte Reisegruppe bei bestem goldenem Oktoberwetter im Reisebus über die A8 zunächst zum Stuttgarter Flughafen, genauer zur dortigen Flughafenfeuerwehr. Nach der – besonders für die Kinder spannenden Sicherheitskontrolle – wurden wir von unserem Kameraden und Heidelheimer Abteilungskommandanten Andreas Kroll in Empfang genommen. Andreas ist bei der Flughafenfeuerwehr beschäftigt und hatte für uns ein spannendes Programm auf die Beine gestellt. Es begann mit der Fahrt im Feuerwehrbus über das Vorfeld, wo wir den startenden und landenden Flugzeugen sehr nahe kamen. Bei der Feuerwache angekommen erfuhren wir Interessantes über die vielfältigen Aufgaben der Flughafenfeuerwehr und waren besonders von den großen Löschfahrzeugen beeindruckt. Nach zwei kurzweiligen Stunden machten wir uns auf den Weg zu einem nahe gelegenen Landgasthof in dem wir unser Mittagessen einnahmen. Den Nachmittag gab es dann bei der Besichtigung von „Ritter Sport“ in Waldenbuch im architektonisch interessant gestalteten Besucherzentrum mit Schokoladenmuseum. Ein Teil der dort täglich rund 3 Millionen produzierten Tafeln Schokolade wurde von unserer Gruppe vertilgt...

Den Abschluss erlebten wir in der „Kraxlalm“ bei Rutesheim – in urig alpenländischen Ambiente und mit leckerem Essen. Verhungert ist an diesem Tag wirklich niemand! Pünktlich auf die Minute kamen wir wie geplant um 19 Uhr wieder in Helmsheim an.

Ein herzliches Dankeschön unserem Ehrenkommandanten Gerhard Schäffer für die Organisation des gelungenen Ausflugs!  
IS

## Jugendfeuerwehr

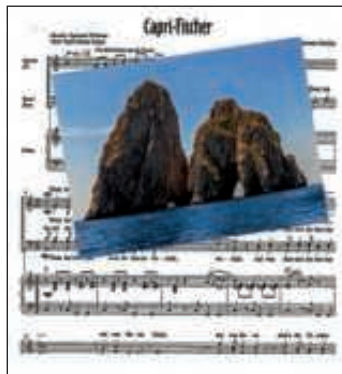
### Sport & Spiel

Freitag, 27. Oktober um 18 Uhr – bitte kommt pünktlich.

## Gesangverein Helmsheim



### Neue Lieder beim Gesangverein



Mit bekannten Liedern, wie „Die Capri – Fischer“ und „Guantanamo“ bringt unser Dirigent Reinhard Kretschmann zum Ende des Jahres nochmal frischen Schwung in den Chor. 1950 wurden die Capri-Fischer mit Rudi Schuricke ein Welterfolg, ein Evergreen. Dieses Lied zählte zum Repertoire vieler Künstler. Guantanamo, ein kubanisches Volkslied, dürfte das bekannteste Lied von Julio Iglesias gewesen sein. Also, Italien und Kuba, die nächsten musikalischen Reisen vom Gesangverein. Wer mitfahren möchte, gerne, immer donnerstags um 19.30 Uhr in der Alten Kelter Helmsheim. GV

## SG Heidelberg/Helmsheim



### Erste Mannschaft

#### SG Pforzheim/Eutingen II – SG H/H

20:29 (8:14)

Heute traf die SG in der Pforzheimer Bertha-Benz Halle auf die Wundertüte der Liga, der SG Pforzheim/Eutingen 2.

Die Pforzheimer haben die Möglichkeit aus einem großen Spielerpool, wöchentlich eine neue Formation ins Rennen zu schicken. So war man also gespannt, welcher Herausforderung man heute entgegensteht. Die Anfangsphase gestaltete sich weitgehend ausgeglichen, doch trotzdem konnte man sich durch ein effektives Angriffsspiel, einem exzellent aufgelegten Daniel Debatin im Tor und einer zupackenden Abwehr bis zur Halbzeit auf 14 zu 8 absetzen.

Danach folgten die leider schon standardmäßigen „10 Minuten“ der Mannschaft, die uns seit Saisonbeginn durch jedes Spiel begleiten. Pforzheim stellte auf eine offensivere Abwehr um, die SG verlor kurz-

zeitig den Faden und der Vorsprung schmolz auf 16 zu 14. Glücklicherweise konnte man sich auf die neuen Gegebenheiten wieder einstellen. So wurde das Tempo nochmals angezogen und zwischenzeitlich führte man mit 10 Toren Differenz. Hervorzuheben ist Stephan Keibl, der heute förmlich explodierte und 8 seiner 10 Tore in der 2. Halbzeit erzielte. Letztendlich stand ein verdienter 20:29 Auswärtssieg zu Buche, der hoffentlich Aufwind und Selbstvertrauen mit in die kommenden Wochen bringt.

Das nächste Spiel bestreitet die SG am Sonntag, den 29.10 in der Sporthalle Bruchsal gegen die TG Eggenstein.

Für die SG spielten: Tor: David Krypczyk & Daniel Debatin, Feld: Jakob Steinhilper, Benjamin Boudgoust 2, Stephan Keibl 10, Yannick Beer, Jascha Lehnkering, Raphael Blum 4, Maximilian Strüwing 3, Daniel Philipp, Matthias Junker 4, Michael Förster 2, Nils Pollmer, Maximilian Vollmer 4

## Zweite Mannschaft

#### SG H/H II – TV Gondelsheim

22:22 (11:12)

Alle waren motiviert, dass die 2 Punkte in heimischer Halle bleiben sollten. So startete man auch in das Spiel und die ersten 5 Minuten gelangen durchaus vielversprechend. Die Abwehr stand und auch im Angriff konnte man erfolgreich abschließen. Aus unerfindlichen Gründen ließ die Abwehr plötzlich stark nach und der Gegner kam durch einfache Tore immer wieder ins Spiel. Man wusste vorher, dass das gegnerische Spiel über den Mittelfeldmann gestaltet wird und dieser auch immer wieder den Kreisläufer in Szene setzen wollte. Leider gelang dies viel zu leicht und zu oft, sodass sich ein hart umkämpftes Spiel entwickelte und sich keine Mannschaft entscheidend absetzen konnte. Der SG fiel es schwer die entscheidenden Mittel gegen die 5:1 Abwehr des Gegners zu finden. Die immer wieder kraftraubenden Angriffe, die zumeist über die Mitte und im Endeffekt in einer 1:1 Aktion endeten, führten in der Abwehr zu entsprechenden kleinen Nachlässigkeiten, die der Gegner eiskalt ausnutzte.

In den ersten 5 Minuten der 2. Halbzeit zeigte sich eine starke geschlossene Leistung, die zum erneuten Ausgleich (13:13) führte. Aber genauso zeigte sich danach wieder das alte Muster und die Gäste aus Gondelsheim konnten nach nur weiteren 3 Minuten einen 3 Tore Vorsprung herauspielen. Die ganze Mannschaft stemmte sich gegen den drohenden Punktverlust und kämpfte wirklich aufopfernd, jedoch kam man immer nur wieder auf ein Tor Rückstand heran. Die Torausbeute war einfach nicht zufriedenstellend. Die Endphase war durch die Abwehr beider Mannschaften geprägt. Beim Stand von 20:21 in der 54. Minute gelang es über 5 Minuten keiner Mannschaft ein Tor zu erzielen. leider war es auch der Gegner aus Gondelsheim, der 40 Sekunden vor Schluss zum 20:22 traf. Doch die SG wollte nicht aufgeben und kam durch ein schnelles wichtiges Tor durch Jakob wieder zum Anschluss und ging sofort in eine offensive Manndeckung, um sich doch noch den Ball zu erkämpfen. Gondelsheim kam noch zum Torwurf, der allerdings das Tor nicht traf und bei schnellen Gegenstoßversuchen, foulte ein Heidelheimer recht ungestüm, sodass eine rote Karte und der fällige 7 Meter gepfiffen wurde. Marcel übernahm die Verantwortung und traf zum glücklichen Unentschieden. Damit zeigte sich wieder einmal der starke Wille der SG jedes Spiel, auch wenn es vielleicht schon verloren scheint, bis zur letzten Minute gewinnen zu wollen.

#### HSG Bruchsal/Untergrombach II – SG H/H III

32:27

## Damenmannschaft

#### TSV Wolfschlugen : SG H/H

28:25

#### Turnerschaft Mühlburg : SG H/H II

29:20

#### HSG Bruchsal/Untergrombach : SG H/H III

24:32

Wir starteten konzentriert in die Partie und konnten uns recht schnell einen kleinen Vorsprung zum 2:5 erspielen. Danach unterliefen uns aber in der schnell geführten Partie immer wieder einfache Fehler in der Vorwärtsbewegung. Die Gastgeberinnen kamen so zu einfachen Ballgewinnen, die sie auch eiskalt zu Kontortoren ummünzen konnten. So wurde der Spielverlauf innerhalb nur weniger Minuten komplett auf den Kopf gestellt. War man eben noch scheinbar komfortabel mit 3 Toren in Führung, sah man sich plötzlich beim Stande von 8:5 mit 3 Toren im Hintertreffen. Folgerichtig nahmen wir dann unsere Auszeit, um die Gemüter wieder etwas zu beruhigen und die Mannschaft neu einzustellen. Die Ansprache zeigte offensichtlich Wirkung und so gelang es uns bereits in der 20. Spielminute wieder zum 10:10 auszugleichen. In den restlichen 10 Minuten der ersten Hälfte schienen die Gastgeberinnen ihrem eigenen hohen Tempo Tribut zollen zu müssen.

Nun war es an uns die Gegnerinnen zu Fehlern zu zwingen und diese gekonnt auszunutzen. Bis zur Pause ließen wir dann gerade mal noch einen weiteren Gegentreffer zu, während wir selbst noch 6-mal einnetzen konnten.

Nach der Pause ging es kampfbetont weiter. Offenbar hatten die Kontrahentinnen in der Halbzeitpause genügend Körner gesammelt, um sich noch mal gegen die drohende Niederlage zu stemmen. Wir hielten natürlich genauso beherzt dagegen, konnten es aber nicht vermeiden, dass die Gegnerinnen bis Mitte der zweiten Hälfte noch mal gefährlich nahe zum Stande von 19:21 aufschließen konnten. In der Folgezeit entwickelte sich ein offener Schlagabtausch bis zum 23:25 in der 53. Minute. Erst als der Heimmannschaft erneut die Kräfte schwanden, konnten wir in den Schlussminuten den Sack endgültig zumachen. Vor allem unsere Caro konnte in der Phase ihre Treffsicherheit unter Beweis



stellen. 4 Ihrer 6 Tore konnte sie alleine in den letzten 10 Minuten erzielen. Bestnoten verdienten sich außerdem Kim und Anja für gekonnte und kräftezehrende Einzelaktionen, Jessi für ein wahres Feuerwerk an Assists und unsere Antje, die in den entscheidenden Momenten hellwach und kaum mehr zu überwinden war. Aber natürlich hat sich auch dieses Mal wieder das komplette Team für einen vorbildlichen Einsatz ein Lob verdient.

Für die SG HH spielten: Antje Tor. Kim 12(4), Antonia 2, Isabelle 3(1), Sarah, Wencke, Anja 6, Caro 6, Jessi 2, Mira 1.

## Jugendabteilung

### männliche A-Jugend

SG H/H/G : SG Oberderdingen/Sulzfeld 41:25

### weibliche A-Jugend

HG Oftersheim/Schwetzingen : WSG Kraichgau-Hardt 26:24

### männliche B-Jugend

SG H/H/G II : SG Neureut-Leopoldshafen 22:22

SG H/H/G : TGS Pforzheim 25:21

### weibliche B-Jugend

HG Oftersheim/Schwetzingen : WSG Kraichgau-Hardt 21:21

### männliche C-Jugend

TSV Rintheim : SG H/H/G II 20:18

TSV Knittlingen : SG H/H/G 15:23

### weibliche C-Jugend

HC Neuenbürg : WSG Kraichgau-Hardt 17:16 (9:6)

Mit gemischten Gefühlen traten wir beim HC Neuenbürg an, hatten wir in der Vorbereitung doch noch mit 20 Toren verloren. Während die Deckung gut stand und wenig Torchancen zu lies, konnten wir vor dem gegnerischen Tor nicht den gewohnten Druck entwickeln. Auch unser Aufbauspiel war von dieser Unsicherheit betroffen und recht schleppend. So ging es mit einem 9:6 Rückstand in die Kabine. Nach der Pause setzte sich das Spiel die ersten 10 Minuten der zweiten Halbzeit so fort. Danach platzte beim Stand von 16:11 der Knoten. Tor für Tor kämpften wir uns wieder heran, so dass es 6 Minuten vor dem Schluss 16:15 stand. Die Führung von einem Tore konnten die Gastgeberinnen dann bis in die Schlussminute verteidigen. Sekunden vor Schluss gelang es uns dann nicht unsere letzte gute Chance im Tor zu platzieren, so mussten wir uns knapp mit 17:16 geschlagen geben.

Es spielten: Simea Krieger, Hanna Brunner, Regina Veith, Zoe Wiepen, Melissa Engeln, Caroline Kurz, Valerie Hellriegel, Luisa Bohn; Cora Hartmann, Nadine Heugel und Nathalie Wild.

### gemischte D-Jugend

TV Forst II : SG H/H/G 24 : 25

## Spielankündigungen

### Samstag 28. Oktober:

#### Bezirksliga Frauen

SG H/H III : TV Gondelsheim  
18 Uhr Sporthalle Heildelshheim

#### Bezirksliga Männer

SG H/H II : TSV Knittlingen  
20:00 Uhr Sporthalle Heildelshheim

### Sonntag 29. Oktober:

#### Badenliga Männer

SG H/H : TG Eggenstein  
17:30 Uhr Sporthalle Bruchsal

#### Verbandsliga Frauen

SG H/H II : TSV Rintheim  
15:30 Uhr Sporthalle Bruchsal

### Mittwoch 1. November:

#### BW Oberliga Frauen

FSG Donzdorf/Geislingen : SG H/H  
15:00 Uhr Michelberghalle Geislingen

## Turnverein 07 Helmsheim



## Tischtennis

### Ergebnisse

Herren II, Pokal C  
SG-Hambrücken/Weiher I – TVH 2:4  
Punkte für Helmsheim: Keller 1, Günther 2, Buchhalter 1

Herren III, Pokal C  
TVH – TTF Obergrombach I 0:4  
Punkte für Helmsheim: -

Herren IV, Kreisklasse A/1  
TVH – TTF Ruit II 9:1  
Punkte für Helmsheim: Stuck/Redelstab 1, Vogel/Gretter 1, Langjahr/Seitner 1, Stuck 2, Redelstab 1, Gretter 1, Langjahr 1, Seitner 1

Herren IV, Pokal C2  
VfR Rheinsheim II – TVH 4:3

Punkte für Helmsheim: Redelstab 2, Stuck/Redelstab 1

Herren V, Kreisklasse B/1  
TVH – TV Forst V 4:9

Punkte für Helmsheim: Marschollek/Borner 1, Roth 1, Marschollek 2

Herren V, Pokal C2  
TVH – TTIG Gochsheim I 1:4

Punkt für Helmsheim: Marschollek 1

### Die nächsten Spieltermine:

Donnerstag, 26.10.2017

20:15 Uhr: SG-Neuenbürg/Unteröwisheim II – TVH III

Freitag, 27.10.2017

20:00 Uhr: TTG Neckarbischofsheim II – TVH I

20:15 Uhr: TVH V – TTF Obergrombach III

Samstag, 28.10.2017

18:00 Uhr: TTC Zaisenhausen IV – TVH IV

Zuschauer sind bei unseren Spielen herzlich willkommen!

## Stadtteil Obergrombach



### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9

E-Mail: [Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de)

Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

## Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 27. Oktober

## Aus den Kindergärten

### Kindergarten St. Josef Obergrombach

#### Erntedank im Kindergarten



Foto: St. Josef

Kartoffeln, Trauben, Kürbis, Äpfel und Birnen – allerlei Obst und Gemüse brachten die Kinder des Kindergartens St. Josef Obergrombach zum diesjährigen Erntedankfest in ihren Körbchen mit. Gemeinsam mit den Erzieherinnen und Erziehern wurde in den Gruppen Andacht gehalten, Gebete gesprochen, Geschichten erzählt und getanzt. Aus den mitgebrachten Leckereien wurden Gerichte gekocht und gemeinsam gegessen. Die nächste Veranstaltung wird am 11.11.2017 der St. Martins-Umzug sein. In Projektgruppen nach dem Alter der Kinder werden in den kommenden Wochen Laternen gebastelt und Lieder geübt. Treffpunkt ist am St.-Martins-Tag um 18 Uhr vor der katholischen Kirche zum gemeinsamen Laternenumzug. Der Elternbeirat wird wieder einen Stand mit Glühwein, Tee und Kuchen vorbereiten. Der Erlös geht zu Gunsten des Kindergartens. (cha)

## Mitteilungen der Schulen

### Burgschule Obergrombach



#### Wiedereröffnung des Lesetreffs



Viele Gäste kamen zur Wiedereröffnung  
Foto: Burgschule

Mit einem Umzug in ein frei gewordenen Klassenzimmer begann vor ein paar Monaten eine umfassende Neugestaltung des Lesetreffs an der Burgschule. Bücherregale, Tische und Sofas wurden neu gekauft und die Wände gestrichen. Nun lässt es sich in einer hellen und farbenfrohen Umgebung herrlich lesen oder stöbern. Bei der Wiedereröffnung konnten sich zahlreiche Gäste davon selbst überzeugen.

Schulleiter Hesselschwerdt betonte, wie wichtig es sei, neben digitalen Medien auch "Retro Medien" (Bücher) zu benutzen. Durch eine Bücherei im Schulhaus haben die Schüler die Möglichkeit ohne lange Wege zu schmökern, in andere Welten einzutauchen, sich mit anderen Lesern zu treffen und auszutauschen.

Seinen Dank richtete er an die Initiatorin des Lesetreffs Frau Joosz, den Förderverein, der sowohl die Bücher, als auch das Medienpaket für die digitale Ausleihe finanziert hat und die Stadt Bruchsal für die Anschaffung der Möbel.

Frau Joosz, die seit 2005 die Schülerbibliothek betreut, ließ noch einmal die Entstehung des Lesetreffs in Bildern Revue passieren und berichtete stolz von nunmehr 1990 Büchern, die zum Ausleihen bereit stehen. Unterstützt wird sie bei ihrer Arbeit von den Schülern der 4. Klasse, die sowohl Ausleihe als auch Mahnwesen übernehmen.

Da die Leseförderung an der Burgschule groß geschrieben wird, findet der Unterricht zur Leseförderung auch im Lesetreff statt. Die Schüler genießen dabei die besondere Atmosphäre außerhalb des Klassenzimmers. Mit 3 Notebooks ist es zusätzlich möglich mit dem Antolin-Programm Fragen zu Lesestoff zu beantworten und dabei Punkte zu sammeln.

Anschließend lasen die Viertklässler Julian, Liliana, Louis, Jasmin und Paula selbst gewählte Textpassagen aus ihren Lieblingsbüchern vor und brachten die Gäste zum Schmunzeln.

In seinen Schlussworten wies der Vorsitzende des Fördervereins Burgschule, Christian Ludwig auf die große Bedeutung der Förderung der Lesekompetenz hin und sagte weitere finanzielle Unterstützung durch den Förderverein zu.

Ein besonderer Dank ging auch an den Förderverein für die Bewirtung dieser Veranstaltung. (Ba)

## Vereinsnachrichten

### FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



#### Erste Mannschaft

##### FCO I : Mingolsheim II

6:0

Nach einem Kantersieg sah es in der ersten Halbzeit nicht aus. Lediglich mit einem Tor Vorsprung, erzielt durch T. Speck, gingen wir in die Halbzeit. Mingolsheim agierte im Mittelfeld sehr aggressiv und war nur auf Spielzerstörung aus. Produktiv nach vorne konnten sie keine Akzente setzen. In Halbzeit 2 übernahmen wir mehr und mehr die Kontrolle und gewannen ungefährdet durch Tore von V. Grau (2), T. Speck (1), F. Veith (1) und F. Braun (1). Langsam aber sicher pirschen wir uns wieder ran.

**Resümee:** Pflichtsieg trotz einiger Ausfälle – die Youngsters schlagen zu – zu NULL gespielt.

#### Zweite Mannschaft

##### FCO II : Karlsdorf II

2:0

Das Erfolgsmärchen der zweiten Mannschaft geht weiter. Mit einem verdienten 2:0 Erfolg beißt sich die Zweite im ersten Tabellendrittel auf Platz 6 (11 Punkte) fest. Beide Tore erzielte J. Butterer. Bravo an die Jungs von Coach D. Butterer.

#### Jugendabteilung

##### Jugendabteilung, Ergebnisse vom letzten Wochenende:

(Bei den E- Junioren werden die Spiele 1:0, 0:1, oder 0:0 gewertet)

- B-Juniorinnen: FV Bruchhausen – SG Büchenau/Obergrombach	3:0
- A-Junioren: FC Forst – SG Unter-/Obergrombach	4:0
- B-Junioren: TSV Rinklingen – SG Unter-/Obergrombach	1:1
- C-Junioren: SG Unter-/Obergrombach – SG Östringen/Odenheim 2	5:0
- D1-Junioren: FC Heildelheim – SG Unter-/Obergrombach 1	0:3
- D2-Junioren: FZG Münzesheim – SG Unter-/Obergrombach 2	5:1
- E1-Junioren: SG Unter-/Obergrombach 1 – VfR Kronau 1	
- E2-Junioren: SG Unter-/Obergrombach 2 – TSV Wiesental	0:1
- E3-Junioren: SG Unter-/Obergrombach 3 – SV Gölshausen	1:0

##### Jugendabteilung, Spielankündigungen

(Spielort bei Heimspielen Unterstrichen)

- A-Junioren: 28.10.2017, 15.45 Uhr:  
SG Unter-/Obergrombach – FV Gondelsheim
- B-Junioren: 27.10.2017, 19.00 Uhr:  
SG Unter-/Obergrombach – SG Oberhausen/Rheinhausen 2
- C-Junioren: 28.10.2017, 13.30 Uhr:  
FC Forst 2 – SG Unter-/Obergrombach
- D1-Junioren: 28.10.2017, 13.00 Uhr:  
SG Unter-/Obergrombach 1 – SV Oberdingen 1
- E2-Junioren: 27.10.2017, 17.45 Uhr:  
SG Unter-/Obergrombach 2 – FV 1912 Wiesental 3

### Freiwillige Feuerwehr Obergrombach



#### Probe

Montag, 30. Oktober – Herbstferien (Keine Probe)

### Sängerbund 1864 Obergrombach



#### Frauenchor

##### Auftritt beim Herbst- und Sängerfest des GV 1864 Untergrombach



Foto: Dietrich Rössler

Richtig gut gelaunt erlebte man den Frauenchor beim Herbst- und Sängerfest des Gesangverein 1864 Untergrombach. Während der Beitrag des Sängerbunds in den vergangenen Jahren sonntags vormittags gesetzt war, hatten wir dieses Mal auf Anfrage unseren Part am Samstag Abend.

Einige Damen hatten schon den Beiträgen der anderen Chöre gelauscht, andere kamen direkt aus dem Schmuddelwetter in die gemütliche Wärme des Pfarrsaals St. Wendelinus.

Spätestens nach dem Einsingen, das recht kurz aber ganz zwanglos im Eingangsbereich abgehalten wurde, waren wir Sängerinnen und unser Dirigent bestens gestimmt.

So starteten wir mit dem „Papierflieger“ und brachten den Pfarrsaal im Anschluss mit „Lean on me“ sowie „He is always close to you“ so richtig zum Klingen. Das Publikum entlohnte uns mit regem Beifall.

Das Schmunzelstück „Ich brauche keine Millionen“ kam so gut an, dass wir um eine Zugabe gebeten wurden. Shakiras „Let's get loud“ bildete somit den Abschluss unseres Auftritts. Bei einem Gläschen Wein und netten Gesprächen ließen wir den Abend ausklingen.

PP

## Obst- und Gartenbauverein Obergrombach



### Rückblick Arbeitseinsatz



Unterstützung vom Nachwuchs  
Foto: Obst- und Gartenbauverein

Letzten Samstag haben sich 14 Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins bei bestem Herbstwetter zum Arbeitseinsatz an der Halle eingefunden. Es wurden unterschiedlichste Arbeiten, wie Strauch Schnitte, Aufräumarbeiten in der Halle sowie Säuberungsarbeiten an der Halle durchgeführt. Am späten Nachmittag konnten alle Arbeiten, die man sich vorgenommen hatte, beendet werden. Auch die Kleinsten waren mit von der Partie und haben fleißig unterstützt. Ein herzlicher Dank an alle Helfer und natürlich auch an die Kuchen-spende.

Die Verwaltung

## Parteien

### CDU - Ortsverband Obergrombach

#### CDU setzt sich weiterhin für Pflegeheim ein

Der Vorstand des CDU-Ortsverbands Obergrombach hat sich in seiner Oktobersitzung intensiv mit der Planung für das nächste Jahr beschäftigt und sein Programm 2018 entworfen, das unter [www.cdu-obergrombach.de](http://www.cdu-obergrombach.de) veröffentlicht wird. Neben turnusmäßigen Mitgliederversammlungen wird es wieder die traditionelle Wanderung, einen CDU-Burgfest-Treff, die Mondscheinparty und einen Ausflug mit Betriebsführung zu bereits festgelegten Terminen geben. Im Rahmen des Projekts Obergrombach 2020 sind themenspezifische Workshops jeweils in Mitgliederversammlungen vorgesehen, die Politische Information und Diskussion soll durch Beiträge von Mandatsträgern weiter gefördert und ein besonderer Schwerpunkt soll auf Aktionen für junge Leute gelegt werden. Außerdem hat sich das Gremium dafür ausgesprochen, dass sich die CDU auch weiterhin für das Thema „Pflegeheim mit Betreutem Wohnen“ in Obergrombach einsetzt.

## Stadtteil Untergrombach

### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr  
Dienstag **geschlossen**  
Mittwoch 8 bis 12 Uhr  
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr  
Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29  
E-Mail: [Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de)  
Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach



### Entsorgung

**Abfuhr „Graue Tonne“:** Freitag 27. Oktober

## Mitteilungen der Schulen

### Volkshochschule Untergrombach



#### Bei folgendem Kurs gibt es noch zwei freie Plätze: 21201 E Betonfigur

Karin Leven, Drei Abende, Donnerstag, 18.00 – 21.00 Uhr  
Kursort: Büchenauer Str. 23, im ehemaligen Gebäude der Fa. Rapp über den Hof, durch das Tor, zweite Tür links | Gebühr: 53,Euro, zuzgl. Materialkosten ca. 40 Euro direkt bei der Dozentin zu bezahlen  
Termine: 09./16./23.November  
Beton ist ein vielseitiger Werkstoff und bietet eine Fülle von gestalterischen Möglichkeiten. Der Aufbau der Figur erfolgt am ersten Tag mit Kaninchendraht und Zeitungspapier.

Am zweiten und dritten Tag wird das Grundgerüst mit der Betonmasse ummantelt und modelliert. Die Figur ist wetterbeständig, am Ende ca. 40-50 cm hoch und wiegt zwischen 20 und 30 kg. Anmeldung online unter <https://www.vhs-bruchsal.de/> oder per E-Mail: [bender.untergrombach@gmail.com](mailto:bender.untergrombach@gmail.com)

## Vereinsnachrichten

### Handharmonika-Club Untergrombach



### Jugendabteilung

#### Philipp Reiser wurde Bezirksmeister



Lena und Philipp Reiser  
Foto: Handharmonika-Club

Am 14. Oktober fand in der Musikschule in Waghäusel das Bezirkstreffen der Akkordeonjugend statt, an dem unsere Akkordeonschüler Lena und Philipp Reiser teilnahmen.

Lena spielte in der Kategorie Solo Melodiebass, Altersgruppe 5 und erreichte mit 37 Punkten und dem Prädikat „Ausgezeichnet“ (31 bis 40 Punkte) den zweiten Platz in dieser Kategorie, wobei ihr nur ein Punkt zum ersten Platz fehlte.

Philipp erreichte in der Kategorie Solistenklasse 48 Punkte (von 50 Pkt.) und das Prädikat „Hervorragend“. Mit der höchsten Punktzahl des ganzen Wettbewerbs wurde damit Philipp Reiser Bezirksmeister. Wir gratulieren den beiden recht herzlich zu diesem Erfolg. G.G.

### AWO Betreute Wohnanlage „Haus Silbertal“

#### Zwiebelkuchenessen im Haus Silbertal



Die fleißigen Helfer bei den Vorbereitungen

Foto: Haus Silbertal

„Die Blätter fallen, fallen wie von weit, als welken in den Himmeln ferne Gärten, sie fallen mit verneinender Gebärde“. Mit diesen Worten beschrieb einst Rainer Maria Rilke den gerade wieder beginnenden Herbst. Wie in jedem Jahr lud das Haus Silbertal am 12. Oktober traditionell zum Beginn der herbstlichen Jahreszeit zum Zwiebelkuchenessen und Neuem Wein. Abgerundet wurde das kulinarische Angebot an diesem Tag durch eine leckere Kartoffelsuppe zu Beginn und einem Obstsalat als Dessert, alles vorbereitet durch die tatkräftigen Bewohner des Hauses, die schon früh am Morgen Kartoffeln, Obst und Gemüse schälten und schnippelten, sodass pünktlich ab 11:30 Uhr alle weiteren Gäste aus Haus und Umgebung begrüßt werden konnten. Bei Musik, herbstlichen Gedichten und lustigen Witzen verbrachte man einen lustigen und kurzweiligen Mittag, sehr zur Freude aller anwesenden Senioren und Gäste sowie der Hausleitung Marina Plenk.

### Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



#### FCU – SV Menzingen

0:3

Durch die dritte Niederlage in Folge ist der FCU der Abstiegszone wieder bedrohlich nahe gekommen. 0:3 verloren die Germanen gegen den Tabellenführer aus Menzingen. Der Mannschaft merkte man das Fehlen zahlreicher verletzter Spieler an. Die Gäste gingen in der 14. Spielminute durch einen direkten Freistoß aus 25 m in Führung. Als Patrick Ploch

an der Strafraumgrenze umgerissen wurde, und die Pfeife des Schiedsrichters stumm blieb, nutzte Menzinger den Gegenzug zum 0:2. Auch nach der Pause war unser Team nicht in der Lage, offensiv Akzente zu setzen. Den Angriffsaktionen fehlte die Präzision. Ein Gästespieler sah in der 58. Spielminute gelb-rot, aber nur wenig später musste auch Michael Berten mit dem gleichen Karton vom Platz. Dass der Menzinger Schütze zum 0:3 deutlich im Abseits stand, war letztlich ärgerlich, aber nicht mehr von Bedeutung. Die Gäste wirkten spielerisch reifer und gewannen vollauf verdient. Die Bestnote beim FCU verdiente sich Torwart Daniel Wüst, der mehrere Großchancen des Tabellenführers glänzend parierte. FCU: Wüst, Lederer, Martin Krieger, Daniel Schlegel, Dulkies, Michael Berten, Ploch, Daniel Lechleiter, Lebrun (85. Genzel), Wäckerle (62. Becker) Bauer

**FCU II – SG Zeutern/Oberöwisheim II 1:2**  
Die Gäste gingen in der ersten Spielhälfte in Führung, und erhöhten nach der Pause auf 0:2. In der Schlussphase gelang Daniel Fischer lediglich der Anschlusstreffer.

#### Nächster Spieltag:

Sonntag, 29. Oktober:

15 Uhr SV Oberhausen – FC Untergrombach

15 Uhr SV Gochsheim – FC Untergrombach II

#### Glückwunsch an Siegbert Waldbüßer

Der FC Germania gratuliert seinem Ehrenmitglied Siegbert Waldbüßer zum 70. Geburtstag. Als junger Spieler gehörte er der Mannschaft an, die in die 1. Amateurliga aufstieg. Nach seiner aktiven Laufbahn übte er verschiedene Ämter aus. Von 1991 – 1993 leitete er als 1. Vorsitzender die Geschicke des Vereins. Als Mitglied des Wirtschaftsausschusses ist er noch in der Verwaltung tätig und bei allen Veranstaltungen ein unentbehrlicher Helfer. Auch gehört er der Rentnercrew an. Mit den Glückwünschen verbindet der FCU den Dank für seine überragenden Verdienste um unseren Verein. Wir wünschen „Sigge“ alles Gute.

### Gesangsverein 1864 Untergrombach e.V.



#### Ein herzliches Dankeschön



Chor Herbst- und Sängerfest 2017

Foto: Rössler

Ich möchte mich auf diesem Wege ganz herzlich bei allen Besuchern unseres Herbst- und Sängerfestes bedanken! Ein besonderer Dank gilt den aufgetretenen Chören, die mit ihrem kurzweiligen Gesang unsere Gäste am Samstag und Sonntag bestens unterhalten haben, allen voran unseren Sangesfreunden von „TONART“ Untergrombach, dem Chor des Jahrgang 41/42 Untergrombach sowie den Frauen vom „Sängerbund“ Obergrombach. Des weiteren gilt mein herzlicher Dank unseren Chormitgliedern, aber auch allen sonstigen Helfern, die durch ihre Unterstützung jeglicher Art zum guten Gelingen unseres Herbstfestes beigetragen haben, insbesondere den fleißigen Kuchenbäckern sowie den unermüdbaren Helfern beim Aufbau, Abbau und im Wirtschaftsbetrieb. Alle zusammen haben für erfolgreiches und schönes Fest gesorgt. Gabriele Braun, 1. Vorsitzende

### Gesangsverein Bruderbund 1906 e.V. Untergrombach



#### Terminkorrektur

Im letzten Artikel zum Monatstreff hat sich leider ein Tippfehler eingeschlichen. Der nächste Monatstreff findet am Freitag, 27. Oktober um 19 Uhr im Tennisheim statt. Allen Teilnehmern wünschen wir einen schönen Abend. AK

#### Begeisternder Auftritt beim GV 1864

Macht es die Gastfreundschaft unserer Sängerfreunde? Die „Heimspielatmosphäre“ im Pfarrzentrum St. Wendelinus? Motivierende Auftritte der anderen Chöre? Fakt ist jedenfalls, dass wir den jährlichen Auftritt beim Weinfest unserer Untergrombacher Sängerfreunde immer besonders genießen.

Diesmal hatten wir mit unserer Chorleiterin Christel Lauber einige Klassiker aus unserem Repertoire vorbereitet. Als Einstieg wählten wir Carole Kings Welthit „You've got a friend“, in der dank toller Solisten sehr eigenen Ton-Art-Version. Echte Stadionstimmung zauberte danach „An Tagen wie diesen“ mit einem großen Solo-Part von Tobias Kaiser. Das nächste Lied hätte auch eine Wertung des Abends sein können: „Oh happy day“. Dieses Solo übernahm Sarah Budig. Das Publikum forderte anschließend eine Zugabe ein, die wir mit dem Oldie-Medley gerne

erfüllten. Viele Gäste hatten bei den alten Schlagern viel Freude mit dem Mitsingen von „Marina, Marina, Marina“ und anderen Evergreens. Ein solcher Auftritt macht einfach nur Freude – in diesem Sinne freuen wir uns schon auf unser Wiederkommen im nächsten Jahr.

P. S.: Für alle, die Ton-Art gerne früher wieder hören wollen – wir treten in kleiner Besetzung am Dienstag, 31. Oktober, gegen 22 Uhr bei der „Luthernacht“ der evangelischen Christusgemeinden in der Gustav-Adolf-Kirche auf.

### Handballverein 1983 Untergrombach e.V.



#### HSG Bruchsal/Untergrombach – SG Graben/Neudorf III 37:20 (18:6)

Zum dritten Heimspiel der Saison empfangen die HSG-Herren am vergangenen Samstag (21.10.) die dritte Mannschaft der SG Graben/Neudorf. Die Mannschaft wollte den nötigen Pflichtsieg einfahren und dabei den Zuschauern ein schönes Handballspiel zeigen.

Die HSG erwischte einen optimalen Start in dieses Spiel. Gestützt auf eine gut stehende Abwehr führte unsere Mannschaft nach 12 Minuten mit 6:0. Bis zur Halbzeit dominierte die HSG weiter die Gäste nach Belieben. Vor allem dem Tempospiel der HSG hatten die Gäste nichts entgegenzusetzen. Zur Pause war das Spiel bei einem Zwischenstand von 18:6 schon vorentschieden.

In der zweiten Halbzeit wollten unsere Herren da weiter machen, wo sie vor der Pause aufgehört hatten. Jedoch ließ die Konzentration in Angriff und Abwehr etwas nach, sodass es der SG nun öfters zu leicht gemacht wurde, zu Toren zu kommen. Allerdings konnte die HSG bis zum Spielende den Vorsprung im Vergleich zur Pause noch ausbauen. Die HSG-Herren fuhren damit den erwarteten Pflichtsieg ein.

Die HSG ist durch diesen Sieg sogar vorübergehend Tabellenführer der Kreisliga, jedoch kann der TV Neuthard II, der zwei Spiele weniger hat als die HSG, in den nächsten Wochen wieder vorbeiziehen. Nächsten Sonntag (29.10.) gastieren unsere Herren dann in Ubstadt bei der zweiten Mannschaft der SG Hambrücken/Weiher. Spielbeginn ist um 17 Uhr. Spieler HSG: Tom Schäfer & Patrick Junge (Tor), Dominik Balog (10), Matthias Sohns (9), Stefan Lamminger (7/3), Manuel Zwecker (5), David Kolb (2/1), Niko Oestreicher (2), Florian Mohler (2), Florian Hartmann, Lukas Mohler, Florian Jendrusch

#### Jugendabteilung

#### HSG Bruchsal/Untergrombach – TV Forst 22:25 (9:11)

Am vergangenen Samstag empfing die B-Jugend der HSG den TV Forst zum Spitzenspiel.

Die HSG startete schwach in das Spiel. Nach 10 Minuten lag man mit 4 Toren in Rückstand (3:7). Dies lag vor allem an der schlechten Chancenverwertung, die es den Gästen ermöglichte, ohne großen Aufwand dauerhaft in Führung zu bleiben. Zur Halbzeit stand es 9:11.

Nach der Pause zeigte sich das gleiche Bild; die HSG vergab im Angriff beste Möglichkeiten, sodass Forst zunächst in Führung blieb. Dann folgte die beste Phase der HSG, in der man zum 16:16 ausgleichen konnte. Doch dann riss erneut der Faden, die HSG konnte nun 7 Minuten kein Tor erzielen. Grund hierfür war erneut die schwache Chancenverwertung. Die Gäste konnten sich in dieser Phase vorentscheidend auf 16:22 absetzen. Die HSG versuchte noch einmal heranzukommen, jedoch kam das Aufbäumen zu spät. Unsere B-Jugend musste am Ende eine 22:25 Niederlage hinnehmen.

Diese Niederlage war vermeidbar, mit einer besseren Torausbeute wäre ein Sieg locker drin gewesen. Durch diese Pleite rutscht unsere B-Jugend auf den dritten Tabellenplatz ab. Das nächste Spiel ist am 11.11.17 um 16:15 Uhr bei der HSG Ettligen-Bruchhausen/Ettligen-weiher.

Spieler HSG: Philipp Anthes (Tor), Jakob Lamminger (6), Jan Edelmann (5), Jannis Seitner (4), Lukas Max (3), Lars Biedermann (2), Noah Kitzinger (2), Alexander Köstel, Alexander Max

#### Weitere Ergebnisse

D-Jugend:	HV Bad Schönborn – HSG	27:15
Weibl. C-Jugend:	HSG – SG Knielingen/Eggenstein	7:27
C-Jugend:	HSG – SG Pforzheim/Eutingen II	13:28
Damen:	HSG – SG Heildesheim/Helmsheim III	24:32
Herren 2:	HSG – SG Heildesheim/Helmsheim III	32:27

#### Die kommenden Spiele

##### Samstag, 28. Oktober:

Herren 2: SG Graben/Neudorf III – HSG (19 Uhr/Erich-Kästner-Halle Neudorf)

##### Sonntag, 29. Oktober:

D-Jugend: SG Hambrücken/Weiher – HSG (13.15 Uhr/Sport- und Kulturhalle Ubstadt)  
Herren: SG Hambrücken/Weiher II – HSG (17 Uhr/Sport- und Kulturhalle Ubstadt)

### Musikverein „Harmonie“ 1890 Untergrombach e.V.



#### Jugendorchester und Bläserklasse im Haus Silbertal

Bereits zum zweiten Mal waren die Schüler der Bläserklasse ins Theater eingeladen. Im Sommer besuchten wir „Alice im Wunderland“ im Atrium des Theater und Kulturvereins. Unser zweiter Theaterbesuch

führte uns im Oktober zu den Weingartener Musiktagen Junger Künstler. Dort erlebten und hörten wir im szenischen Familienkonzert drei junge Musiker die uns in die wunderbare Musik und das aufregende Leben des Komponisten und Liedersammlers Béla Bartók entführten. Am Mittwoch, 18. Okt. waren die Schüler der Bläserklasse und das Jugendorchester selbst die Akteure; beide Orchester spielten für die Senioren im Haus Silbertal ein kleines musikalisches Programm aus ihrem Repertoire. Die Senioren waren ein fröhliches, dankbares Publikum, klatschten und sangen begeistert mit, so dass es allen Beteiligten viel Freude machte.



Bläserklasse und Jugendorchester im Haus Silbertal Foto: Musikverein

#### Aber was verbirgt sich unter dem Titel: Blossmusichunparty?

so mag sich mancher Autofahrer beim Durchfahren der Bahnbrücke in Untergrombach gefragt haben. Die Erklärung ist ganz einfach, denn die diesjährige Kerwe hat Neues zu bieten. Damit unser Publikum gemeinsam mit uns so richtig feiern, tanzen und bleiben kann (ohne dabei auf die Uhr schauen zu müssen ...) startet am:

#### Samstagabend, 11. Nov. ab 19.00 Uhr

direkt nach dem Martinsumzug eine Party mit viel Musik und Show, auch Tanzen ist ausdrücklich erlaubt. Am Sonntag bieten wir Mittagessen, Kaffee und ein großes Kuchenbuffet sowie eine Hüpfburg für die Kinder an. Wir haben an beiden Tagen hervorragende musikalische Gäste aus dem Umfeld eingeladen. Die Musiker aus Weingarten, Untergrombach, Bietigheim und Neupotz spielen unterhaltsame Musik auf besten Niveau. Am Montag gibt es noch einmal Mittagessen und Kaffee und Kuchen, mit dem anschließenden Seniorennachmittag der Stadt Bruchsa landet um 17.00 Uhr die Kerwe des Musikvereins Harmonie.

#### Verein für Deutsche Schäferhunde e.V. Ortsgruppe Untergrombach



#### Wiedereröffnung der „Hundehütte“

Wir freuen uns bekannt zu geben, dass ab Freitag, 27. Oktober die Gaststätte „Hundehütte-Schnitzelstube“ zu folgenden Öffnungszeiten wieder geöffnet hat: Dienstag bis Freitag ab 16 Uhr, Sonntag ab 10 Uhr, Kommt vorbei und lasst Euch die Schnitzelgerichte schmecken!  
Die Vorstandschaft

## Jahrgänge

### Jahrgang 1935/1936

Wir treffen uns am Donnerstag, 2. November 2017 um 18.30 Uhr in der Gaststätte des FC. Germania in Untergrombach.  
I.P.

– Anzeigen –



**JETZT PROFITIEREN mit der  
NUSSBAUM CARD**  
Kostenfrei für alle Abonnenten!

Als Abonnent bei Nussbaum Medien St. Leon-Rot profitieren Sie durch Vorzeigen Ihrer Karte bei allen teilnehmenden Partnern.  
Aber auch als Nicht-Abonnent können Sie die **NUSSBAUMCARD** erhalten.

Wie und wo Sie die Karte einsetzen können, erfahren Sie auf  
[www.VorteilePlus.de](http://www.VorteilePlus.de)



## Sie haben Fragen oder Hinweise zur Zustellung?

Unser Vertrieb ist auch **samstags** für Sie erreichbar!

#### Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

wie Ihnen ist auch uns die korrekte und pünktliche Zustellung Ihres Mitteilungsblattes sehr wichtig.

Um bei Unregelmäßigkeiten schnell reagieren zu können, sind wir auf Ihre Hinweise angewiesen.

Sollte die Verteilung des Mitteilungsblattes nicht zu Ihrer Zufriedenheit erfolgen, bitten wir Sie, Ihr Anliegen unserem Vertriebspartner mitzuteilen:

#### G.S. Vertriebs GmbH

☎ Tel. 07033 6924-0    ✉ E-Mail [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de)  
🌐 [www.nussbaum-lesen.de](http://www.nussbaum-lesen.de)

#### Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH von:

Montag bis Mittwoch, Freitag	8.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 18.00 Uhr
Samstag	8.00 - 12.00 Uhr



[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

Luther IST TOT -  
DIE Botschaft LEBT

Was Luther Ihnen zu sagen hat? Sehen, hören und lesen Sie selber:



diebotschaftlebt.de

# NUSSBAUMCLUB

Angebot für Nussbaum Club-Mitglieder\*  
von einem unserer Reisepartner



Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG  
Merklinger Straße 20 · 71263 Weil der Stadt  
www.nussbaum-medien.de

\* Unsere Printleser sind automatisch  
Mitglied in unserem Nussbaum Club.



## Romantische Kurzreisen für Sie und Ihr Herzblatt AUCH ALS (GESCHENK-)GUTSCHEIN BUCHBAR!

Einfach aussuchen, buchen und genießen!

2 Tage  
ab  
**57 €**  
p.P.

### DÜSSELDORF – Romantikurlaub zwischen Rhein und KÖ



- 1x Übernachtung am Wochenende bis 31.12.18 im komfortablen Doppelzimmer
- Romantisches Zimmer mit liebevollen Accessoires dekoriert
- Frische Blumen & eine schokoladige Überraschung warten auf Sie
- Eine Flasche Sekt & ein Obstteller zur Begrüßung
- Morgens reichhaltiges Frühstücksbuffet
- Verlängerungstage & Abendessen auf Wunsch zubuchbar

Veranstalter: Boutique-Hotel Sir & Lady Astor  
Kurfürstenstrasse 23, 40211 Düsseldorf

2 Tage  
ab  
**74 €**  
p.P.

### MOSEL – Romantische Auszeit in Löff an der Mosel



- 1x Träumen & Genießen im Doppelzimmer
- Zimmer bei Anreise romantisch mit Rosen & Accessoires dekoriert
- Bei Anreise eine Flasche Moselsecco & Pralinen auf dem Zimmer
- Am Abend romantisches Candle-Light-Dinner am liebevoll gedeckten Tisch
- Morgens reichhaltiges Frühstücksbuffet
- Nutzung des Relaxbereichs (Hallenbad, Biosauna & Dampfbad)
- Verlängerungstage auf Wunsch zubuchbar

Veranstalter: \*\*\*Hotel Lellmann  
Alte Moselstraße 36, 56332 Löff

2 Tage  
ab  
**99 €**  
p.P.

### SCHWARZWALD – Kuschelliebe mit Herz und Seele



- 1x Träumen & Genießen in der komfortablen Junior-Suite
- Ihr Zimmer ist romantisch mit Rosen und Accessoires dekoriert
- Eine Flasche Sekt & Obst für Ihr prickelndes Vergnügen
- Am Abend romantisches 5 Gang-Candle-Light-Dinner am liebevoll gedeckten Tisch
- Morgens reichhaltiges Schwarzwälder Frühstücksbuffet
- Nutzung des Wellnessbereichs (Schwimmbad, Saunen & Erlebnisduschen)
- inkl. Konus-Gästekarte
- Verlängerungstage auf Wunsch zubuchbar

Veranstalter: \*\*\*Hotel Ochsen  
Bahnhofstr. 2, 75339 Höfen / Enz

Weitere Top-Angebote finden Sie unter: [www.reisehummel.de](http://www.reisehummel.de)  
Gerne beraten wir Sie auch telefonisch: **07221-397720**

Reisezeitraum: Unsere Angebote mit Eigenanreise sind ganzjährig buchbar,  
sofern keine abweichenden Angaben hinterlegt sind. Preisanpassungen vorbehalten.



Reisehummel – Lust auf Kurzurlaub

Mail: [info@reisehummel.de](mailto:info@reisehummel.de) | Web: [www.reisehummel.de](http://www.reisehummel.de)

Vermittler: Reisehummel Nina Bransch, Fremersbergstr. 22B, D-76530 Baden-Baden

Buchungs-Code:  
**Verlag-2017**

## Wirtschaft regional

KIT präsentiert Ergebnisse der Langzeitstudie „Gesundheit zum Mitmachen“

## Sportlich aktive Menschen sind im mittleren Alter motorisch rund 10 Jahre jünger

Karlsruhe/Bad Schönborn. (cm). Aus den Lautsprechern ertönt rhythmische Musik. Brigitte Brecht und Erich Steinbach, beide Mitte 70, bewegen sich im Kreise einer Sportgruppe der SG Bad Schönborn zum Programm „Fünf Esslinger“. Zusätzlich stehen weitere Aktivitäten wie Radfahren, walken oder Basketballspielen auf dem Wochenprogramm. Fragt man sie, wie sie sich fühlen, geben sie an, dass sie selten auf ihr richtiges Alter geschätzt werden.

Bewegung ist gesund, das ist keine Frage, aber dass selbst eine moderate sportliche Betätigung von 2 Stunden in der Woche genügt, um das biologische Alter um 10 Jahre herabzusetzen, ist das Ergebnis der Längsschnitt Langzeitstudie „Gesundheit zum Mitmachen“ in Kooperation mit der Gemeinde Bad Schönborn und der AOK Gesundheitskasse, dessen Bekanntmachung im KIT in dieser Woche für bundesweites Aufsehen gesorgt hatte und an der Brecht und Steinbach seit 25 Jahren teilnehmen. Prof. Alexander Woll, Leiter des Sportwissenschaftlichen Instituts, und sein Vorgänger Prof. Klaus Bös, beide Wissenschaftler, stammen aus Bad Schönborn. Sie untersuchten rund 500 willkürlich ausgewählte Probanden im Alter zwischen 35 und nunmehr 80 Jahren in mehreren Erhebungswellen immer wieder auf Kraft, Beweglichkeit, Ausdauer und Feinmotorik. Neben einer Befragung zu sportlichen Aktivitäten wurden auch die Blut- und Körperfettwerte sowie das seelische Wohlbefinden der Teilnehmer ermittelt.

## Ergebnis der Studie

Gesundheitliche Einschränkungen nehmen mit dem Alter zwangsläufig zu, sportlich aktive Menschen sind davon jedoch

deutlich seltener betroffen. Die Studie zeigt, dass Personen die sich ausreichend bewegen, weniger Beschwerden haben als inaktive. Dagegen klagen Personen, welche die auch von der Weltgesundheitsorganisation WHO empfohlenen 2,5 Stunden „moderate körperliche Aktivität“ pro Woche nicht erreichen, laut den KIT-Experten rund dreimal so häufig über gesundheitliche Probleme in den Bereichen Herz-Kreislaufsystem und Neurologie und entwickeln viermal so häufig Diabetes Typ 2.

## 2 Stunden Sport pro Woche zeigen große Wirkung

„Es hat mich total überrascht, dass schon bei 2 Stunden Sport pro Woche das Risiko für Herz-Kreislauferkrankungen um das fünffache sinkt“, so Woll. Erkennbar wurde in der Studie, dass die körperliche Aktivität in der Bad Schönborner Bevölkerung zunahm, wobei die größten Zuwächse in der Altersgruppe der 50-61-jährigen zu verzeichnen waren. Während diese Altersgruppe im Jahr 1992 nur rund 45 Minuten Sport trieb, waren es im Jahr 2015 bereits durchschnittlich 120 Minuten. Gleichzeitig nahm auch die Alltagsaktivität zu. Die zurückgelegten Wegstrecken zu Fuß nahmen zwar leicht ab, die wöchentlichen Radminuten stiegen jedoch deutlich von 48,8 im Jahr 1992 auf 106,2 Minuten pro Woche im Jahr 2015 an. Trotz dieses positiven Trends erfüllen bei weitem nicht alle Bad Schönborner die aktuellen Bewegungsempfehlungen der WHO.

## Sport alleine reicht nicht

Trotz der Ergebnisse funktioniert die Gleichung, dass viel Bewegung auch ein zwangsläufig langes Leben bedeutet nicht, erklärt Professor Bös, da auch die genetische Disposition eine



Stefan Schmitt (Projektleitung KIT), Professor Klaus Wolf, Edgar Schuler (Hauptamtsleiter der Gemeinde Bad Schönborn, Professor Alexander der Wolf und Klaus Detlev Hüge (Bürgermeister Bad Schönborn) mit Teilnehmerinnen der Studie. Foto: cm

erhebliche Rolle spielt, und auch die Frage der Ernährung wurde in der Studie bewusst vernachlässigt. „Hier fehlte uns die Expertise“, so Woll. Es sei jedoch definitiv möglich, die Risikofaktoren – etwa die Neigung zu Übergewicht oder die Veranlagung zu Demenz zu erkranken – mit genügend Bewegung drastisch abzumildern. Entscheidend sei nicht wie alt wir werden, sondern WIE, so Bös. Es gehe darum, dass sich die Gesellschaft hinichtlich dieser Erkenntnisse einen anderen Bewegunstil angewöhne. Dabei muss es nicht einmal ein Sport sein, sondern nur, dass man ins Schwitzen kommt.

## Der Sport muss zum Menschen passen

„Wichtig ist, dass der Sport zum Menschen passt und nicht umgekehrt“, führt Woll aus. Auch die Vielfalt ist größer geworden, denn wurden am Anfang der Studie 50 ausgeübte Sportarten aufgeführt, so sind es jetzt ca. 100. Interessant ist auch, dass Frauen in der zweiten Lebenshälfte aktiver sind als Männer, was oft den anderen Lebensumständen geschuldet ist. Außerdem betreiben Männer häufig verletzungsintensive Sportarten wie Fußball.

## Walken als „Gesundheitsreform“

Walken bietet sich als Ausdauersport an, empfiehlt Woll: „Wenn nur 10 Prozent der Bevölkerung jeden Tag 30 Minuten walken würden, wäre dies die größte Gesundheitsreform, die das Land je gesehen hat“, ist er überzeugt. Längst hat das Thema auch in die Planung von Städten und Gemeinden Einzug gehalten. So entstand auch der Bewegungsparcours im Sole Aktiv Park der Gemeinde Bad Schönborn in Kooperation mit den Experten des KIT. „Die Gemeinde habe profitiert, meinte auch Bürgermeister Klaus Detlev Hüge. So resultierten auch andere gesundheitsfördernde Maßnahmen aus dem Projekt. „Eigentlich bräuchte man ein Grundrecht auf Bewegung. Sonst schränkt man die körperliche Unversehrtheit ein“, so Professor Woll.

Auch die AOK möchte die Ergebnisse der Studie zeitnah in den Bereich Gesundheitsförderung einfließen lassen. „Die Langzeitstudie bestätigt und begleitet unseren Ansatz, Menschen in jeder Lebensphase mit Fitnessangeboten aktiv und individuell zu unterstützen“, so Harald Röcker, Geschäftsführer der AOK Mittlerer Oberrhein.

## Kultur regional

### Arnulf Rating mit „Tornado“ im Schloss Ettlingen Bei Systemabsturz hilft Schwester Hedwig

(as). Mit Arnulf Rating gastiert am Samstag, 28. Oktober, um 20.30 Uhr einer der besten deutschsprachigen Spötter im Nachtcafé im Ettlinger Schloss. Zu sehen ist sein neues Programm „Tornado“.

Arnulf Rating begleitet mit seinen Figuren die babylonische Verwirrung, in die wir uns hineingewittert haben. Seit über 40 Jahren ist er unterwegs als Tornado unter den Kabarettisten - und der Sturm hat nicht nachgelassen. Rating weht durch die Digitalisierung, Systemabsturz, Trolle und Terror.

Mit der Digitalisierung gelangt der Menschheit weltweit enorme Fortschritte. Leider wird diese positive Entwicklung immer wieder gefährdet durch schwere Krisen, ausgelöst von islamistischen Terrorgruppen oder russischen Trollen. Das führt zu großen Ängsten und verfälscht



Arnulf Rating

Foto: pf

den Wählerwillen. Dr. Mabuse forscht in seinem Labor an einer Sicherheits-App, mit der man

moderate Rebellen von echten Terroristen bequem unterscheiden kann. Den Auftrag dazu

bekam er von Dr. Uschi von der Leyen, die er aus gemeinsamen Studentagen in Hannover kennt.

Dabei ist er auf die Hilfe von seiner Assistentin Schwester Hedwig angewiesen. Sie weiß, was zu tun ist, wenn der Akku leer ist oder ein Systemabsturz droht. Und sie hilft – oft mit unkonventionellen Methoden. So kann sie die größten Katastrophen abwenden. Potentielle Gefährder werden weitgehend rückstandsfrei biologisch abgebaut und dem sensiblen Ökosystem wieder zugeführt. So bleibt die Welt trotz schwerer politischer Versäumnisse aller Parteien ein guter Ort.

**Karten** gibt es zu 15,- €/ 16,50 € im Vorverkauf und zu 17,50 €/ 19,- € an der Abendkasse bei der Stadtinfo Ettlingen (Tel. 07243/101-333) und unter [www.ettlingen.de](http://www.ettlingen.de).

### Bruchsal: Deutsches Musikautomaten-Museum Saxophon - geliebt und gehasst

(tam). Das Saxophon gilt heute als typisches Merkmal des Jazz, doch war ihm nach seiner Erfindung durch den Belgier Adolphe Sax um 1840 zunächst kein Erfolg beschieden. Erst in den 1920er Jahren wurde es in den USA stilprägend für Jazz- und Swingmusik.



Selbstspielendes Saxophon Foto: pf

Größere Tanzorchester griffen nun darauf zurück, Musikautomatenhersteller reagierten auf die zunehmende Popularität der neuen Klänge, doch setzte sich auch heftige Kritik fort: Im Dritten Reich gipfelte diese in der Forderung nach Verbot des Instrumentes.

Am Sonntag, 5. November ab 11 Uhr zeichnet Museumsleiterin Ulrike Näther vom Deutschen Musikautomaten-Museum (DMM) den Weg des im Jazz verwurzelten und durch

ihm berühmt gewordenen Saxofons bis in 1930er Jahre nach. Der Vortrag findet statt im Rahmen der monatlichen Stammtische des DMM-Fördervereins in der Historischen Wirtschaft im 2. Obergeschoss des Bruchsaler Barockschlosses. Eingeladen sind neben den Mitgliedern, die freien Eintritt erhalten, auch interessierte Gäste. Für Nicht-Mitglieder wird der reguläre Schlosseintritt in Höhe von 8 Euro erhoben, die Veranstaltung selbst ist unentgeltlich.

### Altan in der Festhalle Karlsruhe-Durlach Traditioneller Folk aus Irland

(tp). Altan sind seit Langem bekannt als eine der besten und führenden traditionellen Folk Bands aus Irland. Am Samstag, 11. November, 20 Uhr, gastieren sie in der Festhalle Karlsruhe-Durlach stellen ihr aktuelles Album, „The Widening Gyre“ vor.

Seit Entstehung der Band Mitte der 80er Jahre ist Altan kontinuierlich künstlerisch aktiv und produktiv. Damals entschlossen sich Mairéad Ní Mhaonaigh und ihr späterer Ehemann Frankie Kennedy, ein Flötenspieler aus Belfast, ihre Jobs als Lehrer aufzugeben, um eine Karriere in der Musik zu starten und mit ihren Freunden die Welt zu bereisen. Mit den Mitgliedern Mark Kelly (Gitarre), Ciaran Curran (Busuki), Daithí Sproule (Gitarre), Ciaran Tourish (Fiddle, Pflöfe)

und früheren Mitgliedern wie Paul O'Shaughnessy (Fiddle) und Dermot Byrne (Akkordeon) und dem neusten Mitglied Martin Tourish (Akkordeon) haben es Altan geschafft, eine der führenden Bands der traditionellen, irischen Musik weltweit zu werden.

#### Briefmarke

Bereits am 7. November 2006 ehrte die irische Regierung die Band mit einer Briefmarke mit ihrem Konterfei. Diese Auszeichnung zeigt den immensen Einfluss, welchen Altan auf die aktuelle irische Kultur, aber auch im Ausland hat und wie groß das Wachstum der Popularität der irischen Musik im Allgemeinen ist.

#### Weitere Informationen

[www.foerderkreis-kultur.de](http://www.foerderkreis-kultur.de)



## Sport regional

Puma Kuppenheim dank 7:4-Finalsieg deutscher Motoballmeister

## MSC Ubstadt-Weiher verpasst sechsten Meistertitel in Folge

Kuppenheim/Ubstadt-Weiher. (hjo). Endspiele haben bekanntlich ihre eigene Dramaturgie. Wenn sich jedoch zwei Finalteilnehmer zum sechsten Mal hintereinander gegenüberstehen, und stets nur ein und dasselbe Team den Titel holt, könnte man auch das „Gesetz der großen Zahl“ bemühen.

In seiner einfachsten Form hat es zum Inhalt, dass „sich die relative Häufigkeit eines Zufallsergebnisses in aller Regel um die theoretische Wahrscheinlichkeit eines Zufallsergebnisses stabilisiert, wenn das zugrunde liegende Zufallsexperiment immer wieder unter denselben Voraussetzungen durchgeführt wird“. Nein, die Rede ist hier nicht von hochkomplexen Wahrscheinlichkeitsrechnungen. Es handelt sich hierbei „nur“ um das Endspiel um die deutsche Motoball-Meisterschaft, die am vergangenen Samstag in der Motoballarena in Kuppenheim bei strömendem Regen unter Flutlicht und vor großer Kulisse über die Bühne ging - und bei der Puma Kuppenheim nach zuletzt fünf vergeblichen Anläufen durch einen 7:4-Erfolg gegen den MSC Ubstadt-Weiher den Titel holte. Würde man die Wissenschaft bemühen, hätte Ubstadt-Weiher, das zum sechsten Mal in Folge im Finale stand und zuvor fünf Mal den Titel gewann, auch dieses Mal siegen müssen. War aber nicht so, wobei wir bei einem anderen Gesetz sind, das heißt: „Ausnahmen bestätigen die Regel!“

#### Traum vom historischen Erfolg geplatzt

Der Traum vom historischen Gewinn der sechsten deutschen Motoball-Meisterschaft in Folge ist für Bundesliga-Südligist MSC Ubstadt-Weiher also geplatzt, wobei es viele Gründe gibt. Marco Weis, einer der Stützen im Team



Vor dem Finale mit den beiden Bürgermeistern Karsten Mussler aus Kuppenheim und Tony Löffler aus Ubstadt-Weiher.

Fotos: hjo

von Trainer Benjamin Schimmel, brach sich zur Unzeit vor einer Woche im Training das Bein und konnte im Endspiel nicht gleichwertig ersetzt werden. Zudem erwiesen sich die „Pumas“ als auf die Minute topfit und als gut eingestelltes Team, waren giftiger und torgefährlicher. Zudem war Goalgetter und Spielführer Benjamin Walz in Bestform, glänzte als Antreiber und Tor-schütze.

#### „Pumas“ trotzen der Sturmflut

Auf der Gegenseite hatte lediglich Nationalspieler und Kapitän Kevin Gerber der Sturmflut, die zusätzlich zum Regenwetter auf die Ubstadt-Weiherer Cracks hereinbrach, etwas entgegensetzen. Zu wenig, vor allem, da im Tor der „Pumas“ mit Sören Gerber - Kevins Bruder - eine starke Leistung ablieferte und spä-



Kuppenheims Kapitän Benjamin Walz (Trikotnummer 4) war nicht zu stoppen.

ter, wie alle Akteure, von den Fans zurecht gefeiert wurde. Auf der Gegenseite verhinderte Deutschlands bester Keeper Jens Kehrer durch tolle Paraden eine höhere Niederlage. Dabei hatte für den in Schwarz-Gelb angetretenen Titelverteidiger alles gut begonnen. Nach dem Einmarsch der Teams und der Nationalhymne, gesungen von Barbara Kleinlugtenbelt, entwickelte sich unter den Augen der beiden in jeweiligen Trikots ihrer Mannschaften angetretenen Bürgermeister Karsten Mussler (Kuppenheim) und Tony Löffler (Ubstadt-Weiher) ein munteres Spiel, wobei die Gäste in den Anfangsminuten eine große Elfmeterchance nicht nutzen konnten. Wie heißt ein weiteres, aus dem Fußball bekanntes, Gesetz? „Wenn du vorne nicht triffst, kriegst du hinten einen rein.“ Im ersten Vier-

tel (beim Motoball werden viermal 20 Minuten gespielt) waren es sogar zwei Buden. Über 3:1 und 5:2 zog Kuppenheim weiter davon und das Endergebnis von 7:4 war letztlich Ausdruck der an diesem Tag überlegenen Mannschaft.

#### Verdienter Kuppenheimer Sieg

„Wir mussten uns heute einem besseren Team beugen. Glückwunsch an Puma Kuppenheim, das heute verdient gewann“, sagten Vereinspräsidentin Sabine Klütz und Erfolgstrainer Benjamin Schimmel nach dem Abpfiff. Trotz alledem: Der MSC Ubstadt-Weiher hat sein Saisonziel durch die erneute Endspielteilnahme erreicht und kann, dank einer sehr guten Nachwuchsarbeit, positiv in die Zukunft blicken. Zuvor und im Halbfinale wurde der 1. MSC Seelze (aus der Nähe von Hannover) nach einem klaren Heimsieg (10:1) und einer letztlich unbedeutenden Rückspielniederlage (3:5) ausgeschaltet. Damit hatte das Team von Trainer Benjamin Schimmel erneut das Ticket gegen den südbadischen Dauerrivalen Kuppenheim bei Rastatt gelöst.

Puma Kuppenheim hatte im zweiten umkämpften Halbfinale zuvor Taifun Mörsch hauchdünn geschlagen und konnte sich nach einem 8:6 im Hinspiel in der entscheidenden Begegnung eine knappe 2:3-Niederlage leisten. Die Kuppenheimer hatten jetzt den Vorteil, wie schon im Vorjahr wieder im heimischen Stadion anzutreten zu können und galten deshalb als leichter Favorit.

Der MSC Ubstadt-Weiher wurde in seiner Geschichte bislang neunmal Deutscher Meister und dreimaliger Pokalsieger. Kuppenheim errang aktuell den 11. Titel. Motoball gilt als schnellste Mannschaftssportart der Welt und verbindet Fußball und Motorsport.

## Aus der Region

### Badische Landesbühne

## Ron Hutchinson: Mondlicht und Magnolien

(pm). Die Badische Landesbühne zeigt am 16. November 2017 um 19.30 Uhr im Großen Haus die Premiere von „Mondlicht und Magnolien“. Arne Retzlaff inszeniert die temporeiche Komödie von Ron Hutchinson.

Hollywood, 1939. Produzent David O. Selznick hat den Regisseur von „Vom Winde verweht“ gefeuert und die Dreharbeiten des teuersten Films in der Geschichte des Kinos unterbrochen. Um das Scheitern des Projekts abzuwenden, muss innerhalb von fünf Tagen ein neues Drehbuch her. Mit Autor Ben Hecht und Regisseur Victor Fleming bestellt Selznick zwei Koryphäen der Branche ein, allerdings hat keiner von ihnen den 1000-Seiten-Schmöcker Margret Mitchells je gelesen. Zudem scheinen weder Hecht noch Fleming besonders motiviert, sich mit diesem „Mondlicht- und -Magnolien-Kitsch“ herumzuschlagen. Der manische Drahtzieher Selznick jedoch gibt

nicht auf, sperrt sich mit beiden in seinem Büro ein und nötigt Fleming, den Roman gemeinsam mit ihm Szene für Szene nachzuspielen: Rhett Butler, Scarlett O'Hara, das Sklavenmädchen Prissy – egal; mit Verve schmeißen sich die beiden in die Rollen, während Hecht auf der Schreibmaschine gegen die Zeit antippt.

### Autor Ron Hutchinson

Ron Hutchinson, in Nordirland geboren, im englischen Coventry aufgewachsen, lebt in Los Angeles, schreibt Theaterstücke und Drehbücher.

Basierend auf den Memoiren von Ben Hecht und David O. Selznick ist ihm ein temporeiches Making-of für die Theaterbühne, eine komödiantische Belastungsprobe für drei Männer gelungen, die eigentlich nur eines wollen: großes Kino.

### Inszenierungsgespräch

Am Sonntag, 12. November, findet um 17.00 Uhr im theater treppab



Szene aus „Mondlicht und Magnolien“ an der Badischen Landesbühne.

Foto: Sonja Ramm

ein Inszenierungsgespräch zu dieser Produktion statt, zu dem alle Interessierten herzlich eingeladen sind.

### Premiere und weitere Vorstellungen

16. November 2017, 19.30 Uhr, Bruchsal, Stadttheater, Großes Haus, (Einführung 19.00 Uhr)

19. November, 15./16./31. Dezember, 19.30 Uhr, 17. Dezember, 17.00 Uhr

### Kartenvorverkauf

Badische Landesbühne  
Telefon 07251 72723  
E-Mail: ticket@dieblb.de  
www.dieblb.de  
www.reservix.de

### Uraufführung an der Badischen Landesbühne

## Hans Schweikart: Es wird schon nicht so schlimm!

(pm). Am 18. November 2017 zeigt die Badische Landesbühne die Uraufführung von Hans Schweikarts Novelle „Es wird schon nicht so schlimm!“ in einer Inszenierung von Carsten Ramm im Hexagon des Stadttheaters Bruchsal.

Der Schauspieler Gregor Maurer und seine Kollegin Lilly Hollmann werden 1933 ein Paar, sie heiraten und bekommen ein Kind. Doch die jüdische Schauspielerin darf schon bald nicht mehr auftreten, ihr Mann dagegen macht Karriere am Theater und beim Film. Den Nationalsozialisten ist die Ehe des erfolgreichen Schauspielers ein Dorn im Auge und sie stellen ihn vor eine grausame Wahl: Entweder er lässt sich von seiner Frau scheiden oder seine Familie wird deportiert und er selbst an die Front geschickt.

Hans Schweikart war als Filmregisseur dem Druck der nationalsozialistischen Kulturpolitik aus-

gesetzt. Nach dem Zweiten Weltkrieg war er lange Zeit Intendant der Münchner Kammerspiele. Seine Erzählung „Es wird schon nicht so schlimm!“ beruht auf dem Schicksal des Schauspielers Joachim Gottschalk und seiner jüdischen Frau Meta, die sich 1941 gemeinsam das Leben nahmen. Die Novelle war Vorlage für den Film „Ehe im Schatten“, einem der größten Kinoerfolge der Nachkriegszeit. Der Text galt lange als verschollen, bevor er 2014 von Carsten Ramm wiederentdeckt und als Buch herausgegeben wurde. Jetzt zeigen wir die Uraufführung der Bühnenumfassung.

**Mit:** Cornelia Heilmann, Nadine Pape; Colin Hausberg, Markus Hennes, Tobias Karn, René Laiser, Inszenierung: Carsten Ramm, Bühnenbild: Tilo Schwarz, Kostüme: Kerstin Oelker

### Inszenierungsgespräch

Am Sonntag, 12. November, findet um 17.00 Uhr im theater treppab

ein Inszenierungsgespräch zu dieser Produktion statt, zu dem alle Interessierten herzlich eingeladen sind.

### Premiere und weitere Vorstellungen

18. November 2017, 19.30 Uhr, Bruchsal, Stadttheater, Hexagon

1./2./7./10./14./17. Dezember 2017, 12./13./14./19./20./28. Januar 2018, 2. Februar 2018

### Kartenvorverkauf

Badische Landesbühne  
Telefon 0725172723  
E-Mail: ticket@dieblb.de  
www.reservix.de



Das Stück „Es wird schon nicht so schlimm!“ wird an der Badischen Landesbühne uraufgeführt.  
Foto: Sonja Ramm

# Prickelnde Herbst Bowle



## Vorbereitung:

Einzelne Trauben in eine Eiswürfelform geben, mit Wasser auffüllen und einfrieren.

- 4 cl Lillet Blanc
- 3 - 4 halbierte, weiße Trauben
- 4 cl weißer Traubensaft
- Winzersekt Brut
- Zitronenzeste

## Zubereitung:

Lillet Blanc, Trauben und Traubensaft in ein Glas auf die Trauben-Eiswürfel geben. Verrühren, mit Winzersekt aufgießen und anschließend mit Zitronenzeste dekorieren.

# Die schönsten Kreuzfahrten!

## PERLEN AM MITTELMEER 1

mit AIDAprima vom 26.05. bis 02.06.2018

**INKLUSIVE FLUG**



**++ Freuen Sie sich auf die schönsten Städte am Mittelmeer ++**

### Ihre Reiseroute:

Mallorca - Ajaccio - Rom/Civitavecchia - Florenz/Livorno - Barcelona - Mallorca

#### Leistungen:

- Flug ab/bis Frankfurt inkl. Transfers
- 7 Übernachtungen auf AIDAprima
- Kulinarisches Verwöhnprogramm in den Buffet-Restaurants (inkl. ausgewählter Getränke), Spezialitäten-Restaurants und Snack Bars
- Schönwettergarantie unter dem Foliendom im Beach Club
- Activity-Deck mit Lazy River, Doppel-Wasserrutsche über vier Decks, Videowand
- Entertainment der Spitzenklasse
- und vieles mehr...

#### Spezial-Preise\* (p.P. in Euro)

**26.05. bis 02.06.2018**

Innenkabine **1.249,-**  
Meerblickkabine 1.349,-  
Verandakabine ab 1.449,-

#### Einzelbelegung

Innenkabine **1.849,-**  
Meerblickkabine 2.029,-  
Verandakabine ab 2.199,-

**Anmeldeschluss: 13.11.2017**

\*AIDA VARIO Preis p.P bei 2er Belegung, limitiertes Kontingent. Einzel- und Mehrbettbelegung auf Anfrage. Es gilt der aktuelle AIDA Katalog Feb. 2018 bis April 2019 inklusive der Reisebestimmungen. Mindestteilnehmerzahl: 16 Personen. Veranstalter: AIDA Cruises - German Branch of Costa Crociere S.p.A., Am Strande 3 d, 18055 Rostock. Druckfehler vorbehalten.

## NORWEGEN AB KIEL 4

mit AIDAluna vom 05.05. bis 12.05.2018



**Bestaunen Sie den majestätischen Gletscher Folgefonna auf der Fahrt durch den Hardangerfjord**

### Ihre Reiseroute:

Kiel - Bergen - Eidfjord - Stavanger/Lysefjord - Oslo - Kiel

#### Leistungen:

- 7 Übernachtungen auf AIDAluna
- Kulinarisches Verwöhnprogramm in den Buffet-Restaurants (inkl. ausgewählter Getränke)
- Fitnessstudio und Sportaußenbecken, über 30 Kurse pro Woche
- Entertainment der Spitzenklasse, exklusiv von AIDA produziert
- Bordsprache Deutsch, Premiumservice und -qualität, Trinkgelder
- und vieles mehr...

#### Spezial-Preise\* (p.P. in Euro)

**05.05. bis 12.05.2018**

Innenkabine **849,-**  
Meerblickkabine 999,-  
Balkonkabine 1.199,-

#### Einzelbelegung

Innenkabine 1.429,-  
Meerblickkabine 1.679,-  
Balkonkabine 2.029,-

**Anmeldeschluss: 13.11.2017**

\*AIDA VARIO Preis p.P bei 2er Belegung, limitiertes Kontingent. Einzel- und Mehrbettbelegung auf Anfrage. Es gilt der aktuelle AIDA Katalog Feb. 2018 bis April 2019 inklusive der Reisebestimmungen. Mindestteilnehmerzahl: 16 Personen. Veranstalter: AIDA Cruises - German Branch of Costa Crociere S.p.A., Am Strande 3 d, 18055 Rostock. Druckfehler vorbehalten.

**Jetzt zu  
VollpensionPlus  
upgraden für  
nur 29 EUR  
pro Person  
und Nacht\*\***

**AROSA**  
Schöne Zeit



## 4 Nächte „Donau Weihnachtsmärkte“ bzw. 7 Nächte „Donau Silvestertraum“ vom 19.12. bis 23.12.2017 (A-ROSA BELLA) bzw. 27.12.2017 bis 03.01.2018 (A-ROSA DONNA)

### A-ROSA BASIC

Der perfekte Tarif für alle kurzentschlossenen A-ROSA Gäste, die flexibel sind bei der Wahl von Termin und Route. Der Tarif beinhaltet neben der Kreuzfahrt die folgenden

#### Leistungen:

- A-ROSA Frühstücks-Buffet
- freie Nutzung der Bordeinrichtung wie Sauna und Fitnessbereich
- täglich abwechselnde Bordunterhaltung
- Hafengebühren
- Mineralwasser zu den Tischzeiten

**\*\*A-ROSA VollpensionPlus:** Zur VollpensionPlus gehören umfangreiche Mittags- und Dinner-Buffets mit regionalen und saisonalen Spezialitäten, Live Cooking à la minute sowie Tee- und Kaffeestunden; auf vielen Reisen werden saisonale Ergänzungen wie eine Brotzeit oder ein Mitternachtssnack offeriert. Außerdem werden an Bord weitere Ermäßigungen auf Verpflegungsleistungen (A-ROSA Dining) angeboten

### Route Donau Weihnachtsmärkte (4 Nächte)

- Engelhartzell • Morgens Passage Wachau • Wien • Linz • Engelhartzell

### Route Donau Silvestertraum (7 Nächte)

- Engelhartzell • Passage Wachau • Budapest • Bratislava • Wien • Dürnstein • Linz • Engelhartzell

KATALOG-PREIS P.P. BEI 2-ER BELEGUNG	A-ROSA BELLA 19.12. - 23.12.17	A-ROSA DONNA 27.12.17 - 03.01.18
Kat. S-Garantie, Deck 1	<b>189 EUR</b>	<b>799 EUR</b>
Außenkabine Kat. A, Deck 1	299 EUR	999 EUR
Außenkabine Kat. C, mit frz. Balkon, Deck 2	389 EUR	1.199 EUR

\*A-ROSA Basic Tarif. Einzel- und Mehrbettbelegung auf Anfrage. \*\* Es ist möglich, zum "A-ROSA Basic" die VollpensionPlus gegen einen Aufpreis von 29 EUR pro Person und Nacht vorab hinzu zu buchen. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen, Hinweise und Informationen von A-ROSA Flussschiff GmbH. Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen. **Anmeldeschluss: 07. November 2017**

Vermittler: AtourO GmbH, Martin-Luther-Straße 69, 71636 Ludwigsburg // Veranstalter: A-ROSA Flussschiff GmbH, Loggerweg 5, 18055 Rostock.

**AtourO**

Information und Buchung:  
AtourO GmbH, Martin-Luther-Straße 69,  
71636 Ludwigsburg  
0800 - 263 42 66 (gebührenfrei)

**Stichwort:  
IT-WDS (1564)**